

# RUND UM DIE PFLEGE

IN DER STÄDTEREGION AACHEN UND IM KREIS DÜREN

## EINRICHTUNGEN STELLEN SICH VOR

- **StädteRegion Aachen** • Aachen • Alsdorf • Baesweiler • Eschweiler • Herzogenrath • Monschau • Roetgen • Simmerath • Stolberg • Würselen •
- **Kreis Düren** • Aldenhoven • Düren • Heimbach • Hürtgenwald • Inden • Jülich • Kreuzau • Langerwehe • Linnich • Merzenich • Nideggen • Niederzier • Nörvenich • Titz • Vettweiß •



PFLEGEBERATUNG

BEGLEITDIENSTE

BETREUTES WOHNEN

AMBULANTE PFLEGE

TAGESPFLEGEHÄUSER

STATIONÄRE PFLEGE

HAUSNOTRUF

MOBILE MENÜDIENSTE

SANITÄTSHÄUSER

KRANKENHÄUSER

2016

# Immer für Sie da!

## Die Johanniter in der Region Aachen-Düren-Heinsberg.



**Ambulante Pflege**

**Gut und liebevoll  
versorgt zu Hause  
leben.**



**Hausnotruf**

**Wohnen mit dem  
guten Gefühl der  
Sicherheit.**



**Menüservice**

**Vielseitig,  
schmackhaft,  
gesund.**



**Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Kostenlose Servicenummer 0800 88 11 220**

**Kontakt Aachen: 0241 91838-0  
sozdie.aachen@johanniter.de  
www.johanniter.de/aachen**

**Kontakt Düren: 02421 9947472  
sozdie.dueren@johanniter.de  
www.johanniter.de/dueren**

**DIE  
JOHANNITER**



**Aus Liebe zum Leben**

### *Sehr geehrte Damen und Herren,*

für den Patienten es ist nicht immer einfach in unserem komplexen Gesundheitssystem den Überblick zu behalten. Die AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse möchte Sie als größte Krankenkasse in NRW dabei unterstützen.

Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen fortan gemeinsam mit dem Senio Magazin die vorliegende Publikation anzubieten. Sie soll insbesondere „Rund um die Pflege“ informieren und Ihnen helfen, die für Sie passenden regionalen Ansprechpartner rasch zu finden.

Zudem gibt es im Internet den AOK-Gesundheitsnavigator. Unter der Adresse [www.aok-gesundheitsnavi.de](http://www.aok-gesundheitsnavi.de) finden Sie umfangreiche Informationen zu vielen Gesundheitsthemen.

Unter anderem bietet die AOK Rheinland/Hamburg Ihren Kunden einen umfangreichen Zweitmeinungsservice an. Dieser soll helfen, die richtige Therapieentscheidung treffen zu können.

Bei der Lektüre dieser Publikation – und der genannten Seiten im Netz – wünschen wir Ihnen gute Erkenntnisse.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst Ihr

**Waldemar Radtke**  
AOK-Regionaldirektor



### *Liebe Leserinnen und Leser!*

Die Broschüre „Rund um die Pflege“ erscheint seit vier Jahren in der StädteRegion Aachen. Sie präsentiert Ihnen die Anschriften und Telefonnummern der Einrichtungen und Firmen in übersichtlichen Verzeichnissen, damit Sie hingehen und sich direkt vor Ort informieren oder per Telefon beraten lassen können. Weiterführende Informationen finden Sie jeweils in den Anzeigen. Die Anzeigengeber sind in den Verzeichnissen fett gedruckt und deshalb leicht zu erkennen.

Für diese Ausgabe freuen wir uns, die AOK Gesundheitskasse als Partner gewonnen zu haben. Denn mit ihr an unserer Seite war es möglich, das Verteilungsgebiet auf den Kreis Düren auszudehnen.

Darüber hinaus gibt es weitere Neuerungen: Seit dieser Ausgabe erscheint „Rund um die Pflege“ jeweils zu Jahresbeginn und nicht mehr wie gewohnt zur Jahresmitte. So können wir Gesetzesänderungen schneller berücksichtigen und die Informationen für Sie aktuell halten. Auch in der vorliegenden Ausgabe haben wir wieder unsere Rubriken erweitert: „Krankenhäuser“ sind neu hinzugekommen. In der nächsten Ausgabe werden es vielleicht „Krankentransporte“ sein. Anregungen von Ihrer Seite nehmen wir gerne entgegen.

Die Angaben der Einrichtungen und Firmen im Kreis Düren entstammen verschiedenen Quellen, z.T. enthielten diese widersprüchliche Informationen. Falls Angaben in „Rund um die Pflege“ deswegen fehlerhaft sein sollten, melden Sie sich bitte bei uns per E-Mail, Telefon oder Fax, dann können wir die Daten aktualisieren.

Ich hoffe, das aktuelle „Rund um die Pflege“ liefert Ihnen rasche Antworten auf Ihre Fragen und unterstützt Sie erfolgreich bei Ihrer Suche.

**Günal Günal**





## INHALTSVERZEICHNIS

Die Johanniter	2
Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	4-5

## PFLEGEBERATUNG

6 - 11

• Pflegestützpunkte der AOK Rheinland/Hamburg	11
---	----

## BEGLEITDIENSTE

12 - 14

Alle Begleitdienste	12 - 13
• Pro Mensch Aachen	14
• ProMedica Plus Aachen-Süd	14
• Rosenthal Service	14
• Abona 24 Service Agentur	63

## BETREUTES WOHNEN

15 - 17

Alle Anbieter des Betreuten Wohnens	15 - 16
• Seniorenwohnpark Drei Eichen   Aachen	Rückseite
• Rosenpark Laurensberg   Aachen	17
• Wohnen mit Service im Zentrum   Würselen	17

## AMBULANTE PFLEGE

19 - 26

Alle ambulanten Pflegedienste	19 - 22
• Caritas Ambulante Pflege	22
• Carolus Pflege	23
• Diakoniestation	24
• Apros Mobile Senioren- und Krankenpflege	25
• ASB - Arbeiter-Samaritar-Bund	25
• Moses - Mobile Senioren-Service	26
• Visitatis Ambulante Pflege	26

## TAGESPFLEGEHÄUSER

27 - 32

Alle Tagespflegehäuser	28 - 29
• Diakonie - Tagespflegehaus   Aachen	30
• Tagespflege Eilendorf am Markt   Aachen	31
• Tagespflege im Marienheim   Aachen	32
• Visitatis Tagespflege im Rosenpark   Aachen	32



## STATIONÄRE PFLEGE

33 - 45

Alle stationären Einrichtungen	34 - 37
• Haus Anna Senioren- und Seniorenpflegeheim   Aachen	38 - 39
• Haus Marien-Linde   Aachen	40 - 41
• ACD - Aachener Caritasdienste   Aachen, Alsdorf	42
• Haus Krichelsmühle   Langerwehe - Wenau	43
• JC Goskowitz Altenheime   Alsdorf, Eschweiler	43
• St. Antonius Seniorenzentren   Würselen, Alsdorf	44
• St. Franziskus Seniorenzentrum   Würselen	44
• Burg Setterich - Wohn- & Pflegeheim Maria Hilf   Baesweiler	45
• Haus Margarete Alten- und Pflegeheim   Aachen	45
• Pflegezentrum „Die helfende Hand“   Stolberg-Gressenich	45
• Seniorenzentrum Düren   Düren-Birkesdorf	45

## HAUSNOTRUF

47

Alle Hausnotrufdienste	47
------------------------	----

## MOBILE MENÜDIENSTE

48 - 49

Alle mobilen Menüdienste	48
• Apetito-Landhaus Küche	49

## SANITÄTSHÄUSER

50 - 53

Alle Sanitätshäuser	51
• Gesundheitszentrum Kleis   Aachen, Stolberg, Eschweiler	52 - 53

## KRANKENHÄUSER

54 - 55

Alle Krankenhäuser	54
• Medizinisches Zentrum StädteRegion Aachen   Würselen	55

Impressum	17
Hilfe im Internet	18
Die Landkarte von der StädteRegion Aachen und Kreis Düren	46
Kleines Pflege-Lexikon	56 - 57
Infografik - Pflegestärkungsgesetz (2015)	58
Infografik - Pflegestärkungsgesetz II (2016-2017)	59
Vollmachtsformular	60 - 61
Anzeigenauftrag für 2017	62

## Allgemein

Die Pflegeversicherung wurde eingerichtet, um pflegebedürftige Menschen, die wegen der Schwere ihrer Erkrankung oder Behinderung auf Hilfe angewiesen sind, vor allem finanziell zu unterstützen.

Deshalb haben Pflegebedürftige Anspruch auf Leistungen der Pflegekasse, wenn Sie im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes wegen einer geistigen, seelischen oder körperlichen Krankheit oder Beeinträchtigung Hilfe und Unterstützung bei den so genannten „gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens“ benötigen.

Für die Umsetzung der Pflegeversicherung sind die Pflegekassen, die den Krankenkassen angeschlossen sind, zuständig. Die Pflegekassen bezahlen zum einen Pflegegeld, etwa für pflegende Angehörige oder selbstbeschaffte Pflegekräfte, zum anderen für Leistungen von ambulanten Pflegediensten und in Pflegeheimen. Darüber hinaus erhalten Menschen mit einer eingeschränkten Alltagskompetenz unabhängig von einer Pflegestufe ein so genanntes „zusätzliches Betreuungsgeld“.

## Pflegebedürftigkeit

Wenn Sie wegen einer Krankheit oder Behinderung Hilfe benötigen, liegt Pflegebedürftigkeit vor. Aber nicht jeder Hilfebedarf führt auch gleich zu einer Pflegestufe. Denn im Gesetz sind bestimmte Bedingungen festgelegt, die Sie erfüllen müssen, um eine Pflegestufe zu erhalten. Wenn Sie beispielsweise durch eine kurzfristige Hilfebedürftigkeit, etwa nach einer Operation, Hilfe bei den täglichen Verrichtungen und im Haushalt benötigen, ist die Pflegeversicherung nicht zuständig. Denn der Hilfebedarf besteht dann nicht auf Dauer.

Hilfebedarf ist aus Sicht des Gesetzgebers dann für eine Pflegeeinstufung relevant, wenn er für eine Dauer von voraussichtlich **mindestens sechs Monaten** besteht. Dabei werden die Hilfeleistungen in die grundpflegerische



und in die hauswirtschaftliche Unterstützung unterteilt. Grundpflegerische Hilfen sind:

- **Körperpflege**, das umfasst das Waschen, Duschen, Baden, die Zahnpflege, das Kämmen, Rasieren und die Hilfe bei der Darm- und Blasenentleerung.
- **Mobilität**, beinhaltet Hilfen beim Aufstehen und Zu-Bett-Gehen, Umlagern, An- und Auskleiden, Gehen, Stehen, Treppensteigen und beim Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung im Zusammenhang mit therapeutischen oder medizinischen Maßnahmen.
- **Ernährung**, damit ist nicht das Kochen gemeint, sondern das Vorbereiten und / oder Kleinschneiden der Nahrung sowie das Anreichen.

Die hauswirtschaftliche Versorgung umfasst:

- Einkaufen
- Kochen, Spülen
- Reinigen und Beheizen der Wohnung
- Waschen der Kleidung und Wäsche, sowie das Wechseln von Wäsche wie etwa Bettwäsche und Handtüchern.

Bei der Pflegeeinstufung werden die in der Übersicht dargestellten **fünf Hilfeformen** zugrunde gelegt.

## Hilfe

- **Unterstützung** heißt, dass der Pflegende notwendige Utensilien nur vorbereitet bzw. bereitstellt, damit der Pflegebedürftige die Verrichtung

selbstständig durchführen kann. Dazu gehört etwa beim Gehen die Bereitstellung des Rollators. Unterstützung beim Waschen heißt, dass der Pflegebedürftige sich zwar selbst waschen kann, aber beispielsweise das Wasser bereitgestellt und nach dem Waschen beseitigt werden muss.

• **Teilübernahme** bedeutet, dass eine zum Teil selbstständig erledigte Verrichtung vom Pflegenden vollendet wird, etwa wenn der Pflegebedürftige eine Verrichtung nicht vollenden kann, weil er ein Körperteil wie den Rücken oder die Füße nicht erreicht.

• Bei der **Beaufsichtigung** steht die Sicherheit bei der Ausführung einer Handlung im Vordergrund. Beaufsichtigung ist z. B. beim Rasieren erforderlich, wenn der Pflegebedürftige die Klinge oder den Rasierapparat unsachgemäß benutzt und dadurch eine Selbstgefährdung besteht. Es kann aber auch um die Kontrolle gehen, ob eine Verrichtung sinnvoll durchgeführt wird. Wenn nur geprüft wird, ob die Verrichtung überhaupt ausgeführt wird, reicht das nicht zur Berücksichtigung bei der Einstufung.

• **Anleitung** bedeutet, dass bei einer Verrichtung der Ablauf der einzelnen Handlungsschritte oder der ganze Handlungsablauf angeregt, gelenkt oder demonstriert werden muss. Das ist dann erforderlich, wenn der Pflegebedürftige zwar die motorischen Fähigkeiten für die Verrichtung besitzt, sie aber nicht in einem sinnvollen Ablauf durchführen kann.

• **Vollständige Übernahme** liegt vor, wenn alle Verrichtungen für den Pflegebedürftigen ausgeführt werden, weil er sie nicht mehr selbst ausführen kann. Das sollte aber nur erfolgen, wenn der Pflegebedürftige keinen eigenen Beitrag zur Vornahme der Verrichtung mehr leisten kann.

**Hinweis: Welche Hilfeform wann sinnvoll ist, richtet sich nach der individuellen Situation des Pflegebedürftigen.**

### Pflegeantrag

Als Pflegebedürftiger erhalten Sie von Ihrer Pflegekasse nur dann Leistungen, wenn Sie bei Ihrer Kasse einen Antrag stellen. Dieser Antrag kann jede mögliche Form haben, etwa als Anruf, Fax oder als Brief an Ihre Kasse.

Wenn Sie bereits eine Pflegestufe haben und sich Ihr Hilfebedarf erhöht hat, etwa durch eine Verschlechterung der Erkrankung, sollten Sie bei Ihrer Pflegekasse einen Höherstufungsantrag stellen. Denn nur dann wird überprüft, ob Sie eine höhere Pflegestufe erreichen. Der Höherstufungsantrag unterliegt den gleichen Bedingungen wie der beschriebene Erstantrag.

Sie sind antragsberechtigt, wenn Sie selbst der Versicherte sind oder ein Bevollmächtigter des Versicherten.

### Muster: Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung

Adresse der Pflegekasse

Absenderadresse  
Datum: XX/XX/XX

Versichertennummer: XXXXXXX

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich Pflegegeld / Pflegesachleistungen wegen Pflegebedürftigkeit. Bitte veranlassen Sie eine Einstufung in eine Pflegestufe.

Freundliche Grüße  
Unterschrift

### Pflegestufen

Die Pflegestufen bezeichnen unterschiedliche Grade der Pflegebedürftigkeit. Um in eine entsprechende Pflegestufe eingestuft zu werden, müssen Sie einen gesetzlich festgelegten Pflegezeitbedarf erfüllen.

Die Höhe der Leistungen der Pflegeversicherung richtet sich nach der jeweiligen Pflegestufe.

### Derzeit gibt es vier Pflegestufen:

#### • Pflegestufe 0

Eingeschränkte Alltagskompetenz: Der MDK muss mindestens eine erhebliche eingeschränkte Alltagskompetenz festgestellt haben. In diesem Fall erhalten diese Personen zusätzlich zum Betreuungsgeld Pflegegeld oder Pflegesachleistungen.

#### • Pflegestufe I

Erhebliche Pflegebedürftigkeit: Hier muss ein Hilfebedarf von 90 Minuten täglich bestehen. Dabei muss der grundpflegerische Hilfebedarf überwiegen, also mehr als 45 Minuten betragen.

#### • Pflegestufe II

Schwerpflegebedürftigkeit: Der Hilfebedarf muss täglich 180 Minuten betragen, wobei mindestens 120 Minuten für die Grundpflege erforderlich sind.

#### • Pflegestufe III

Schwerstpflegebedürftigkeit: Für diese Pflegestufe müssen täglich, rund um die Uhr, also auch nachts Hilfen erforderlich sein. Dabei müssen fünf Stunden Hilfebedarf bestehen, wovon vier Stunden auf die Grundpflege entfallen müssen.

### Zusätzliche Betreuungsleistungen

Wenn Sie einen „Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung“ haben, etwa weil Sie an einer Demenz, geistiger Behinderung oder psychischen Erkrankung leiden, haben Sie auch ohne eine Pflegestufe Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten Sie dann zusätzliche Betreuungsleistungen. Auch

die zusätzlichen Betreuungsleistungen bekommen Sie nur auf Antrag.

Je nach dem Schweregrad des Betreuungsbedarfs erhalten Sie entweder einen Grundbetrag von 104 Euro monatlich oder den so genannten erhöhten Betrag von 208 Euro monatlich.

**Dies ist die einzige Leistung in der Pflegeversicherung, die Sie auch über das Jahr ansparen können.**

### Verhinderungspflege: Entlastung für 42 Tage im Jahr

Die Verhinderungspflege ist eine auf maximal 1.612 € für höchstens 42 Tage je Kalenderjahr begrenzte Geldleistung. Für jeden Tag, mit Ausnahme des ersten und letzten Tages, an dem Verhinderungspflege in Anspruch genommen wird, besteht ein Anspruch auf 50 % des Pflegegeldes. Am ersten und am letzten Tag der Verhinderungspflege erhält der Pflegebedürftige 100 % des ihm zustehenden Pflegegeldes. Zudem können 806 € der für die Kurzzeitpflege vorgesehenen Leistungen zusätzlich für die Verhinderungspflege eingesetzt werden. Es gibt 2 Möglichkeiten, die Verhinderungs- oder Entlastungspflege in Anspruch zu nehmen:

#### 1. Verhinderungspflege für mehr als 8 Stunden täglich:

Wird Verhinderungspflege während mehr als 8 Stunden am Tag in Anspruch genommen, wird das verbrauchte Geld auf den Höchstbetrag von 1.612 € und auf die Höchstdauer von 42 Kalendertagen angerechnet. Das Pflegegeld wird während der Verhinderungspflege zudem um 50 % gekürzt.

#### 2. Verhinderungspflege unter 8 Stunden täglich:

Wird die Verhinderungspflege nur für einige Stunden am Tag erbracht, wird die verbrauchte Summe nur auf den Höchstbetrag von 1.612 € angerechnet. Eine Anrechnung auf die Höchstdauer (42 Kalendertage) erfolgt dann nicht. In diesem Fall wird das Pflegegeld auch nicht gekürzt.

## Wann eine Verhinderung vorliegt

Die Verhinderungspflege kann sehr unterschiedlich genutzt werden.

Neben selbst beschafften Ersatzkräften, wie etwa Nachbarn oder Bekannte, bieten auch Pflegedienste die häusliche Versorgung im Rahmen der Verhinderungspflege an. Die Verhinderungspflege bietet insbesondere als stundenweise Entlastung im Rahmen der häuslichen Betreuung vielen Pflegepersonen überhaupt erst die Möglichkeit, selbst zum Arzt, Einkaufen oder etwa in einen Volkshochschulkurs zu gehen. Auch stationäre Einrichtungen bieten Verhinderungspflege im Anschluss an eine Kurzzeitpflege an.

### Hilfe zur Pflege

Wenn Sie in eine Pflegestufe eingestuft sind, haben Sie einen begrenzten Anspruch auf Leistungen Ihrer Pflegekasse. Wenn diese Leistungen nicht ausreichen und Sie darüber hinausgehende Hilfen nicht aus Ihrem Einkommen und Vermögen bezahlen können, haben Sie nach Prüfung durch das zuständige Sozialamt Anspruch auf Hilfe zur Pflege.

Anspruch auf diese Hilfe haben Sie auch, wenn Ihr Hilfebedarf nicht ausreicht, um eine Pflegestufe zu erhalten. Können Sie sich diese notwendige Hilfe auch nicht leisten, erhalten Sie ebenfalls nach Prüfung durch das zuständige Sozialamt Hilfe zur Pflege.

Die Hilfe beantragen Sie bei Ihrem Bezirksamt oder der Abteilung Soziales und Gesundheit Ihres Wohnbezirkes. Ausführliche Beratung und auch Hilfe erhalten Sie beim Pflegestützpunkt.

### Pflegehilfsmittel

Die Leistungen für zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel nach § 40 SGB XI wie z.B. Einmalhandschuhe, Hände- und Flächendesinfektionsmittel, Einmalunterlagen betragen derzeit 40 €.

### Zusätzliche Entlastung für alle

Darüber hinaus erhält jeder Versicherte mit Pflegestufe einen Entlastungsbetrag von monatlich 104 € für entla-



stehende Hilfen im Alltag, die durch einen Pflegedienst oder anerkannten Betreuungsdienst erbracht werden müssen.

### Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Wenn die Wohnung oder das Haus

eines Pflegebedürftigen an dessen besondere Bedürfnisse angepasst werden muss, kann die Pflegekasse einen Zuschuss zu erforderlichen Anpassungs- bzw. Umbaumaßnahmen leisten. Der Höchstbetrag des Zuschusses liegt derzeit einmalig bei 4.000 € pro Maßnahme.

### Diese Unterlagen benötigt das Sozialamt für Ihren Antrag „Hilfe zur Pflege“

Den Personalausweis des Antragstellers.	<input type="checkbox"/>
Wenn vorhanden, den Schwerbehindertenausweis (bzw. eine Kopie davon).	<input type="checkbox"/>
Eine Kopie des Einstufungsbescheides der Pflegekasse (auch wenn eine Einstufung abgelehnt wurde).	<input type="checkbox"/>
Eine Kopie des Einstufungsgutachtens.	<input type="checkbox"/>
Aktuelle Einkommensnachweise, wie etwa Gehalts- oder Rentenmitteilungen, Unterhaltsansprüche, Zins- und Mieteinkünfte.	<input type="checkbox"/>
Kontoauszüge der letzten 3 Monate.	<input type="checkbox"/>
Kopie des Mietvertrages, Nachweis über die Nebenkosten.	<input type="checkbox"/>
Belege bzgl. der aktuellen / letzten Heizkosten.	<input type="checkbox"/>
Die Sparbücher der letzten 10 Jahre, auch wenn sie nur geringe Sparbeträge aufweisen, z. B. 1 €.	<input type="checkbox"/>
Nachweise über sonstige Vermögenswerte wie z. B. ein Wertgutachten des Pkws, Nachweise über Kunst-, Briefmarken- oder Münzsammlungen mit erheblichem Wert, wertvoller Schmuck.	<input type="checkbox"/>
Kopien der Policen und aktuellen Rückkaufswerte von Lebens- und Sterbegeldversicherungen.	<input type="checkbox"/>
Wenn vorhanden, eine Kopie von Bestattungsvorsorgeverträgen.	<input type="checkbox"/>
Eigentumsnachweise, wie Grundbuchauszüge von Haus- und Grundstücksbesitz.	<input type="checkbox"/>
Kopien von Verträgen zu Übertragungen oder Schenkungen von Vermögen in den letzten 10 Jahren vor Antragstellung.	<input type="checkbox"/>
Kopien von privatrechtlichen Vereinbarungen, wie etwa Leistungen Wohn- oder Nießbrauchsrecht, Pflegevereinbarung o. Ä.	<input type="checkbox"/>
Anschriften und Geburtsdaten aller Kinder und sonstiger unterhaltspflichtiger Personen wie etwa (geschiedene) Ehegatten.	<input type="checkbox"/>
Kopien über Beiträge zur Privathaftpflicht- und Hausratversicherung.	<input type="checkbox"/>
Falls vorhanden, eine Kopie des aktuellen Wohngeldbescheids.	<input type="checkbox"/>

**Leistungshöchstgrenzen**

	<b>Pflegegeld</b>	<b>Pflegesachleistung (ambulant)</b>	<b>Verhinderungspflege</b>	<b>Kurzzeitpflege</b>	<b>Stationäre Pflege</b>
<i>Stand: 01.01.2015</i>	<i>monatlich</i>	<i>bis zu ... monatlich</i>	<i>bis zu ... jährlich</i>	<i>bis zu ... jährlich</i>	<i>monatlich</i>
<b>Pflegestufe 0</b>	123 €	231 €	1.612 €	1.612 €	
<b>Pflegestufe 1</b>	244 €	468 €	1.612 €	1.612 €	1.064 €
<b>Pflegestufe 1 mit eingeschränkter Alltagskompetenz</b>	316 €	689 €	1.612 €	1.612 €	
<b>Pflegestufe 2</b>	458 €	1.144 €	1.612 €	1.612 €	1.330 €
<b>Pflegestufe 2 mit eingeschränkter Alltagskompetenz</b>	545 €	1.298 €	1.612 €	1.612 €	
<b>Pflegestufe 3</b>	728 €	1.612 €	1.612 €	1.612 €	1.612 €
<b>Pflegestufe 3 mit Härtefall</b>		1.995 €			1.995 €

**PFLEGEREFORM 2016 - 2017**

**Geplante Änderungen ab 2017**

Die Pflegestufen werden durch Pflegegrade ersetzt und der Begriff der Pflegebedürftigkeit wird völlig neu definiert. Maßgeblich für das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit sind Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder Fähigkeitsstörungen in den nachfolgenden sechs Bereichen (Module):

**1. Mobilität:** z.B. Fortbewegen innerhalb des Wohnbereichs, Treppensteigen etc.

**2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten:** z.B. örtliche und zeitliche Orientierung etc.

**3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen:** z.B. nächtliche Unruhe, selbstschädigendes und autoaggressives Verhalten.

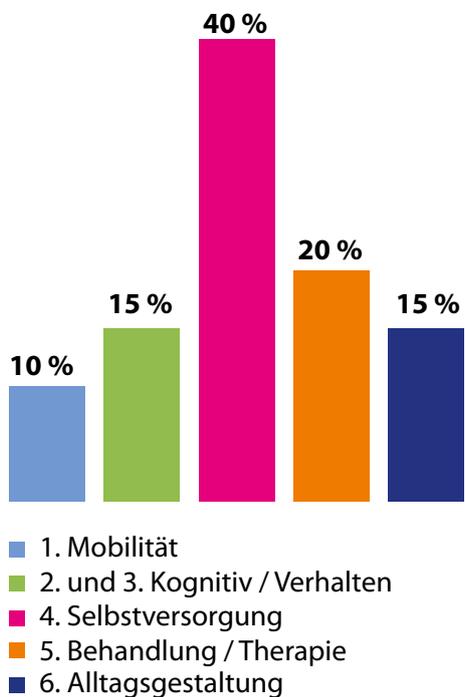
**4. Selbstversorgung:** z.B. Körperpflege, Ernährung etc. (Hierunter wurde bisher die „Grundpflege“ verstanden.)

**5. Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen:** z.B. Medikation, Wundversorgung, Arztbesuche, Therapieeinhaltung.

**6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte:** z.B. Gestaltung des Tagesablaufs.

Dabei spielen die bisherigen Zeitorientierungswerte keine Rolle mehr. Vielmehr geht es in der Regel um die Frage, ob die erforderliche Fähigkeit noch vorhanden ist und ob damit verbundene Tätigkeiten selbständig, teilweise selbständig oder nur unselbständig ausgeübt werden können.

Bei der Festlegung des Pflegegrades fließen die zuvor genannten Module in unterschiedlicher Wertigkeit bzw. Prozentsätzen ein.



**Pflegegrad**

Zur Ermittlung eines Pflegegrades werden die bei der Begutachtung festgestellten Einzelpunkte in jedem Modul addiert und - unterschiedlich gewichtet - in Form einer Gesamtpunktzahl abgebildet. Diese Gesamtpunkte ergeben die Zuordnung zum maßgeblichen Pflegegrad.

Der Pflegegrad wird mit Hilfe eines pflegefachlich begründeten Begutachtungsinstrumentes ermittelt.

**Pflegegrad 1:** geringe Beeinträchtigung der Selbständigkeit (ab 12,5 bis unter 27 Gesamtpunkte)

**Pflegegrad 2:** erhebliche Beeinträchtigung der Selbständigkeit (ab 27 bis unter 47,5 Gesamtpunkte)

**Pflegegrad 3:** schwere Beeinträchtigung der Selbständigkeit (ab 47,5 bis unter 70 Gesamtpunkte)

**Pflegegrad 4:** schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit (ab 70 bis unter 90 Gesamtpunkte)

**Pflegegrad 5:** schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung (ab 90 bis 100 Gesamtpunkte).

Bei pflegebedürftigen Kindern wird

der Pflegegrad durch einen Vergleich der Beeinträchtigungen ihrer Selbstständigkeit und ihrer Fähigkeitsstörungen mit altersentsprechend entwickelten Kindern ermittelt.

### Überleitung von bestehenden Pflegestufen in die künftigen Pflegegrade

Versicherte :

1. bei denen das Vorliegen einer Pflegestufe in der bis zum 31. Dezember 2016 geltenden Fassung oder einer erheblich eingeschränkten Alltagskompetenz in der bis zum 31. Dezember 2016 geltenden Fassung festgestellt worden ist, und

2. bei denen spätestens am 31. Dezember 2016 alle Voraussetzungen für einen Anspruch auf eine regelmäßig wiederkehrende Leistung der Pflegeversicherung vorliegen, werden ohne

erneute Antragstellung und ohne erneute Begutachtung mit Wirkung zum 1. Januar 2017 einem Pflegegrad zugeordnet. Dabei gelten die folgenden Zuordnungsregelungen:

Von	Nach
Pflegestufe 0	Pflegegrad 2
Pflegestufe 1	Pflegegrad 2
Pflegestufe 1 mit eingeschränkter Alltagskompetenz	Pflegegrad 3
Pflegestufe 2	Pflegegrad 3
Pflegestufe 2 mit eingeschränkter Alltagskompetenz	Pflegegrad 4
Pflegestufe 3	Pflegegrad 4
Pflegestufe 3 / Härtefall	Pflegegrad 5
Pflegestufe 3 mit eingeschränkter Alltagskompetenz	Pflegegrad 5

**Auf den Seiten 58 und 59 finden Sie Grafiken, die alle wichtigen Änderungen auf einen Blick zeigen.**

### Wer hilft bei Fragen zum Antrag auf Leistungen aus der Pflegeversicherung?

**Leitstelle Älter werden in Aachen**  
Hackländerstr. 1, 52064 Aachen  
Tel.: 0241 / 432 50 28

\*\*\*

**DemenzNetz Aachen**  
Löhergraben 2, 52064 Aachen  
Tel.: 0241 / 47 70 115 269

\*\*\*

**StädteRegion Aachen  
Pflegestützpunkt**  
Zollernst. 10, 52070 Aachen  
Tel.: 0241 / 51 985 074

\*\*\*

**Pflegestützpunkt im Haus der AOK**  
Karlshof am Markt, 52062 Aachen  
Tel.: 0241 / 46 41 18

\*\*\*

**Demenz-Servicezentrum  
Regio Aachen / Eifel**  
Bahnhofstr. 36-38, 52477 Alsdorf  
Tel.: 02404 / 94 83 47

\*\*\*

**Pflegestützpunkt im Haus der AOK**  
Frankentalstr. 16, 52222 Stolberg  
Tel.: 02402 / 10 41 25

\*\*\*

**Kreis Düren  
Pflegestützpunkt**  
Bismarckstr. 16, 52351 Düren  
Tel.: 02421 / 22 14 - 10 und - 11

\*\*\*

**Pflegestützpunkt im Haus der AOK**  
Aachenerstr. 30, 52351 Düren  
Tel.: 02421 / 95 62 99

\*\*\*

**Pflegestützpunkt im Haus der AOK**  
Promenadenstr. 1-3, 52428 Jülich  
Tel.: 02461 / 68 22 99

\*\*\*

### Gut zu wissen:

#### Diese Beratungspflichten hat Ihre Pflegekasse



Wenn Sie bei Ihrer Pflegeversicherung um Informationen bitten oder einen Antrag stellen, sollten Sie wissen, dass

- Ihre Pflegekasse Ihnen nach Eingang Ihres Pflegeantrags eine aktuelle Vergleichsliste über die Leistungen und Vergütungen zugelassener Pflegeeinrichtungen in Ihrer Region zusenden muss.
- die Pflegekasse Sie über den nächstgelegenen Pflegestützpunkt, die Pflegeberatung und darüber, dass die Beratung und Unterstützung durch den Pflegestützpunkt bzw. die Pflegeberatung kostenlos ist, informieren muss.

• sie Sie darüber beraten muss, welche Pflegeleistungen in Ihrer individuellen Situation in Betracht kommen.

- sie Sie auf die Veröffentlichung der Ergebnisse von Qualitätsprüfungen (Pflegenoten) hinweisen muss.
- Sie über die anerkannten niedrigschwelligen Betreuungsangebote in Ihrer Region informieren und beraten muss, wenn ein erheblicher allgemeiner Betreuungsbedarf besteht.
- die Kasse oder ein von ihr beauftragter Träger neutral und unabhängig beraten muss.



Bild: Heike Eisenmenger



Bild: Heike Eisenmenger

## Unterstützung für pflegende Angehörige Pflegestützpunkte helfen weiter...

Die Folgen der älter werdenden Gesellschaft werden unter dem Schlagwort „Demografischer Wandel“ vermehrt diskutiert. Um den Menschen konkrete Auskünfte und Hilfestellungen zu geben, hat die AOK - Die Gesundheitskasse in Zusammenarbeit mit der StädteRegion Aachen und mit dem Kreis Düren in ihren Häusern in Aachen, Stolberg, Düren und Jülich fünf Pflegestützpunkte eingerichtet.

Hier erhalten Ratsuchende alle Informationen über pflegerische und soziale Leistungen – von der Antragstellung über Informationen zur Begutachtung bis zur Beratung über Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

### „Pflege will gelernt sein“

Die meisten Menschen möchten, wenn sie alt sind und Hilfe benötigen, weiterhin in ihrem gewohnten Umfeld wohnen bleiben. Dies gelingt auch häufig durch die Mithilfe von Partnern, Kindern, Nachbarn oder Freunden. Doch der Hilfebedarf nimmt stetig zu, so dass die Helfenden schnell an ihre Grenzen stoßen.

Die AOK – Die Gesundheitskasse weiß, wie schwierig und belastend die Pflege eines kranken und alten Menschen sein kann. Nicht nur Einfühlungsvermögen und Belastbarkeit, sondern auch Wissen und Sicherheit bei der Pflege lassen eine Pflegesituation besser gelingen.

Damit die Pflege zu Hause gelingen kann, möchte die AOK Sie bei dieser schwierigen Aufgabe unterstützen und bietet getreu dem Motto „Pflegen will

gelernt sein“ Kurse für Pflegende an. Hier erhalten die Teilnehmer nicht nur Informationen und Hilfestellungen zur praktischen und organisatorischen Unterstützung in der häuslichen Pflege, sondern auch Antworten auf individuelle Fragen, wie beispielsweise: Wie kann ich Pflege zu Hause organisieren? Welche Institutionen können helfen? Welche Hilfsmittel sind sinnvoll? Wie kann ich eine Wohnung sicher gestalten? Wie reagiere ich auf einen demenziell veränderten Menschen? Welche Hilfen gibt es von der Pflegeversicherung? Wie schone ich meinen Rücken?

In Gruppen von zehn bis 15 Personen lernen die Teilnehmer unter Anleitung examinierter Pflegefachkräfte auch – verbunden mit praktischen Übungen – die Pflege am Bett.

Aus ihrer Beratungstätigkeit bei den Pflegebedürftigen wissen die Experten, wo die Probleme am größten sind, wie belastend die Pflege von Angehörigen sein kann, aber auch, wie schnell manchmal ein paar Tipps helfen können.

In den Kursen kommen auch andere Experten zu Wort. Die Interessenten erhalten umfassende Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung, eine Sozialarbeiterin spricht über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung und eine Krankengymnastin demonstriert Bewegungs- und Lagerungsübungen.

Teilnehmen können alle interessierten Personen unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit.

Abgerundet wird das Informationsangebot der AOK Rheinland/Hamburg für pflegende Angehörige durch ein Kursangebot zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Hier erfahren die Teilnehmer alles Wissenswerte rund um die gesetzliche Betreuung, die Vorsorgevollmacht und die Patientenverfügung. Informationsveranstaltungen unter dem Titel „Leben mit Demenz“, die in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft durchgeführt werden, gehören ebenfalls zum Angebot der Gesundheitskasse. In diesen Seminaren werden neben medizinischen Erläuterungen unter anderem auch Bewältigungsstrategien und Entlastungsmöglichkeiten für Pflegende, sowie Hinweise zu rechtlichen und finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten vermittelt.

### Die Teilnahme an den Kursangeboten ist kostenfrei!

#### Die Pflegestützpunkte erreichen Sie:

**Im Haus der StädteRegion Aachen**  
Telefon: 0241 / 5198 - 5074

**Im Haus der AOK in Aachen**  
Telefon: 0241 / 464 - 262

**Im Haus der AOK in Stolberg**  
Telefon: 02402 / 104 - 125

**Im Haus der AOK in Düren**  
Telefon: 02421 / 95 62 99

**Im Haus der AOK in Jülich**  
Telefon: 02461 / 68 22 99

Details und weitere Infos unter  
[www.pflege-regio-aachen.de](http://www.pflege-regio-aachen.de)





## BEGLEITDIENSTE

Mit zunehmendem Alter kann es für Sie schwierig werden, Ihre Tagesgestaltung alleine zu bewältigen. Ein Besuch des Friedhofes oder der Ausflug in ein Cafe werden zu echten Herausforderungen.

Auch Ihre Angehörigen können Ihnen etwa wegen ihrer Berufstätigkeit oder eigener Familie nicht immer zur Verfügung stehen. Das stellt Sie und Ihre Angehörigen nicht selten vor organisatorische Schwierigkeiten.

Gerade in solchen Fällen kann ein Begleitdienst die richtige Hilfe sein. Begleitdienste haben unterschiedliche Angebote, die wir Ihnen nachfolgend erläutern:

### Stundenweise Betreuung

Ein Mitarbeiter besucht Sie regelmäßig und leistet Ihnen Gesellschaft. Sie entscheiden, was während der stundenweisen Anwesenheit Ihres Begleiters gemacht wird. Sie können den Mitarbeiter beispielsweise für Arzt- und Behördengänge, Freizeitaktivitäten wie etwa Theater-, Kino- und Schwimmbadbesuch oder einen Spaziergang oder Ausflug nutzen.

### Die individuelle 24-Stundenbetreuung

Die Mitarbeiter des Betreuungsdienstes bleiben für mehrere Wochen im Wechsel bei Ihnen in der Wohnung und

leben in dieser Zeit mit Ihnen. Bei der „Rund um die Uhr Betreuung“ stehen vor allem Ihre alltäglichen und persönlichen Bedürfnisse im Mittelpunkt.

Je nach Absprache wird aber auch pflegerische Unterstützung angeboten. Bei dieser Betreuungsform haben Sie Tag und Nacht einen Ansprechpartner in Ihrer direkten Nähe.

### Stundenweise Entlastungsangebote

Dieses Entlastungsangebot richtet sich vor allem an pflegende Angehörige von Menschen mit einem erheblichen Betreuungsbedarf, etwa Demenzerkrankte. Der pflegende Angehörige erhält so die Möglichkeit, durch die stundenweise Betreuung von der ständigen Präsenz, die der Betreuungsbedarf verursacht, entlastet zu werden.

Fachlich geschulte, überwiegend ehrenamtlich Tätige übernehmen entweder in Betreuungsgruppen oder auch in der Wohnung des Pflegebedürftigen die Betreuung und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Pflegende Angehörige können diese Zeit als Erholungspause vom belastenden Pflegealltag nutzen.

**Bei Fragen zur Finanzierung, etwa über das zusätzliche Betreuungsgeld und Organisation wenden Sie sich an Ihre Pflegekasse oder einen Pflegestützpunkt.**

## STÄDTEREGION AACHEN

### • AACHEN

<b>Abona 24 Service Agentur</b>	<b>S. 63 Schindlerstr. 9</b>	<b>0241 / 59 08 912</b>
<b>Promedica Plus</b>	<b>S. 14 Am Gut Wolf 2a</b>	<b>0241 / 565 209 620</b>
<b>Rosenthal Service / Gerhard Roszak</b>	<b>S. 14 Friedrichstr. 66</b>	<b>0241 / 16 82 678</b>
Aix Momentum	Südstr. 35	0241 / 879 64 99
AktivEngel Mobiler Service / Claudia Gabriel	Krefelder Str. 12	0241 / 922 129
Betreuung Alternativ	Benediktinerstr. 22	0241 / 16 071 833

Casemanagement für Senioren / Indra Diel	Adalbertsteinweg 55	0241 / 40 06 035
Die persönliche Seniorenbetreuung / Elka Knaut	Marienplatz 10	0241 / 403 377
Ganzheitliche Seniorenhilfe / Barbara Jansen	Roermonder Str. 554	0241 / 88 65 328
Help Senioren-Betreuungs-Service / Margret Keyzers	Gangolfsweg 63 a	02408 / 921 177
Individuelle Senioren- und Krankenbetreuung / Eva Heyme	Eicher Weg 68	02408 / 146 145
La vita jederzeit lebendig / Stephanie Engels	Heinrichsallee 51	0241 / 16 020 754
Lebenshilfe Familienentlastender Dienst	Adenauerallee 38	0241 / 95 71 777
Mobile Senioren Begleitung / Claudia Laschet	Eupener Str. 119	0241 / 98 11 875
Sechzigplus Senioren-Begleitservice / Sabine Goll Kessen	Weberstr. 29	0241 / 45 09 863
Senioren Begleitung / Reiner Ruland	Monschauer Str. 12	0241 / 607 225
Seniorenhilfe im Alltag / Susanne Bielfeld	Verlautenheidenerstr. 90	02405 / 489 943
Seniorenservice Brigitte Elghali	Steppenbergallee 22	0241 / 82 754
Senioritas Häusliche Hilfe mit Herz	Rosstr. 9-13	0241 / 47 49 333
Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Aachen e.V.	Welkenrather Str. 116	0241 / 912 666 640
ViTa Vinzenz-Heim	Kalverbenden 91	0241 / 60 04 237
<b>• ALSDORF</b>		
ABD / Brigitte Rother	Geilenkirchenerstr. 52	02404 / 95 74 908
Helferkreis Lebensstufen e.V. / Anita Otten	Broicherstr. 199	02404 / 552 645
Mobile Seniorenbetreuung / Edith Röder	Adolf-Kolping-Str. 23	02404 / 95 78 182
Von wegen nicht mehr mobil / Josef Konrad Niesters	Neuweilerstr. 5	02404 / 24 881
<b>• ESCHWEILER</b>		
Seniorenservice Eschweiler / Gertrud Frenz	Langwahn 55	02403 / 785 555
<b>• HERZOGENRATH</b>		
AWO Aachen-Land e. V. Pflegedienst	Anne Frank Str. 2	02406 / 666 190
Betreuung-Garcia / Andrea Garcia	Kircheichstr. 85	02407 / 59 384
Mobile Euregio Hilfe / Marita Leuchter und Tanja Gantrich	Driescherstr. 15	0177 / 55 877 35
<b>• MONSCHAU</b>		
Dementenhilfe „Monschauer Land“ e.V.	Auf dem Schloß 5	02472 / 85 888
<b>• STOLBERG</b>		
<b>Pro Mensch Aachen / Sandra Fischer</b>	<b>S. 14 Teichstr. 4</b>	<b>02408 / 956 99 52</b>
Betreuungsbüro Wygrabek	Konrad-Adenauer-Str. 146	02402 / 99 760 33
Kirchner Seniorenservice / Betty Kirchner	Grenzweg 60a	02409 / 760 788
Mobile Soziale Dienste St. Lucia	Aachener Str. 20	02402 / 67 20
Serviceagentur / Marion Empt	Prämienstr. 52	02402 / 24 665
<b>• WÜRSELEN</b>		
Pro Va - Doris Schmidt-Bast	Rudolfstr. 16	02405 / 45 29 833
PS Betreuungsservice / Paula Schmitz	Aachener Str. 61	02405 / 421 57 89

## KREIS DÜREN

<b>• DÜREN</b>		
Begleit-Dienst für Senioren Düren (BDS-DN)	Wilhelm-Wester-Weg 1	02421 / 188 123
Dürener Senioren-Engel / Petra Hoch	Schelle 11	0162 / 103 51 92
Seniovital Seniorenbetreuung / Solange Winands	Grävchen 10	0174 / 189 19 24

## Pro Mensch Aachen

Sandra  
Fischer



**Anerkannt bei allen Pflegekassen!**

**Betreuung & Hilfe  
in Ihren eigenen 4 Wänden**

Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen im Alltag unter die Arme zu greifen.

Wir unterstützen Sie gerne mit Herz und Hand und hoffen, Ihnen damit ein zufriedenes Leben in Ihrem eigenen Zuhause zu ermöglichen.

Betreuung & Hilfe für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz bei demenzieller Erkrankung, Menschen mit geistiger und physischer Behinderung oder bei psychischen Erkrankungen durch hauswirtschaftliche Hilfe & Versorgung, Alltagsbegleitung oder einfach netter Unterhaltung.

**Pro Mensch Aachen | Sandra Fischer**

Teichstrasse 4, 52224 Stolberg / Venwegen

Tel.: 02408 / 956 99 52 • Fax: 02408 / 956 99 53

E-Mail: [info@promensch-aachen.de](mailto:info@promensch-aachen.de) • Internet: [www.promensch-aachen.de](http://www.promensch-aachen.de)

**PROMEDICA PLUS**

**24h Betreuung und  
Pflege zu Hause**

- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen



**Beratung und Information:  
Tel. 0241 – 565 209 620**

**PROMEDICA PLUS Aachen Süd-West**

Am Gut Wolf 2A | 52070 Aachen  
[www.aachen-sued-west.promedicaplus.de](http://www.aachen-sued-west.promedicaplus.de)  
[info@aachen-sued-west.promedicaplus.de](mailto:info@aachen-sued-west.promedicaplus.de)

**Rosenthal Service**  
*„für Verwöhnungsbedürftige“*

Sie wünschen für sich, für Verwandte, Freunde oder Nachbarn regelmäßig oder hin und wieder eine

**Unterstützung im Alltag?**

Wenn auch Sie Dinge des täglichen Lebens nicht selbst erledigen wollen oder können, dann ist der Kontakt mit uns Ihr Schritt zur **Verbesserung Ihrer Lebensqualität.**

Wir sind für Sie da und bearbeiten Ihre Wünsche, oder sorgen unmittelbar für sachkundige Hilfe.

Seit 2006 engagieren wir uns für die Wünsche unserer Kunden.

Ihr Ansprechpartner:  
**Gerhard Roszak**



**Rosenthal Service**

Friedrichstr. 66, 52070 Aachen  
Tel.: 0241 / **16 82 678** Fax: 0241 / **16 82 679**  
Email: [rosenthal.service@web.de](mailto:rosenthal.service@web.de)



## BETREUTES WOHNEN

Im Betreuten Wohnen wird barrierefreier Wohnraum angeboten, in dem zumeist ältere Menschen unterschiedliche Hilfeleistungen, etwa Pflege und Mahlzeiten, „zukaufen“ können. Zumeist haben Mieter im Betreuten Wohnen keinen ausgeprägten Hilfebedarf. Sie wünschen vielmehr kleinere Unterstützungsleistungen, die es ihnen ermöglichen, weiterhin selbstständig wohnen zu können. Denn die Nutzer des Betreuten Wohnens sind Mieter, die einen eigenständigen Haushalt führen.

### STÄDTEREGION AACHEN

#### • AACHEN

	Rückseite		
<b>Drei Eichen Seniorenwohnpark</b>		<b>Am Rollefer Berg 43</b>	<b>0241 / 92 88 80</b>
<b>Rosenpark Laurensberg</b>	<b>S. 17</b>	<b>Adele-Weidtmann-Str. 87</b>	<b>0241 / 1740 3000</b>
<b>ACD-Klosterstift Radermecher</b>	<b>S. 42</b>	<b>Hasselholzer Weg 51</b>	<b>0241 / 51 00 60</b>
<b>Alten- und Pflegeheim Haus Margarete</b>	<b>S. 45</b>	<b>Altstr. 16-32</b>	<b>0241 / 97 78 0</b>
Betreutes Wohnen am Branderhof / Am Römerhof		Am Branderhof 96-100	0241 / 70 91 935
Betreutes Wohnen St. Raphael		Schillerstr. 25	0241 / 70 51 40
CMS Pflegewohnstift Laurensberg		Schurzelter Str. 28	0241 / 56 810
Haus Hörn		Joh.-v.-d.-Driesch-Weg 4	0241 / 99 78 10
Itertalklinik Seniorenzentrum Aachen-Walheim		Auf der Kier 9b	02408 / 96 500
Itertalklinik Seniorenzentrum Kornelimünster		Münsterstr. 30	02408 / 96 500
Senioren-Park Carpe Diem		Robenstr. 19	0241 / 515 410
Seniorenzentrum am Haarbach		Haarbachtalstr. 14	0241 / 991 200
Seniorenzentrum Franziskuskloster Lindenplatz		Paulusstr. 10	0241 / 47 89 181
Seniorenzentrum Lourdesheim		I. Rote-Haag-Weg 32-34	0241 / 600 50
Seniorenzentrum St. Severin		Kirchfeldstr. 34	0241 / 55 00 11
Service-Wohnen Aachen Eilendorf		Suttnerstr. 71	0241 / 99 00 993
Villa Arriva		Brüsseler Ring 81	0241 / 18 99 209

#### • ALSDORF

<b>ACD-Betreutes Wohnen am Seniorenzentrum St. Anna</b>	<b>S. 42</b>	<b>Bettendorfer Str. 30</b>	<b>02404 / 98 77 483</b>
„An der Stadthalle“		Rathausstr. 27	02404 / 59 880
Seniorenwohnungen Alsdorf		Am Ehrenmal 1	02401 / 80 19 956

#### • BAESWEILER

Seniorenwohnpark Baesweiler		Mariastr. 5	02401 / 80 19 956
Seniorenwohnungen der AWO		Aachener Str. 218-220	02403 / 87 89 87

#### • ESCHWEILER

AGO Seniorenzentrum		Ringofen 25	02403 / 78 370
AGO Senotel		Englerthstr. 30-34	02403 / 87 270
Betreutes Wohnen "Lindenpark"		Eduard-Mörke-Str. 2	02403 / 507 349
Pro Seniore Residenz		Odilienstr. 46-70	02403 / 50 909
Seniorenwohnen „An der Glocke“		Marienstr. 47-51	02403 / 50 27 481
Senioren- und Betreuungszentrum der Städteregion		Johanna-Neuman-Str. 4	02403 / 703 206
Sentas		Peter-Paul-Str. 1	02403 / 555 16 11

#### • HERZOGENRATH

AWO Seniorenzentrum		Maria-Juchacz-Str. 4	02406 / 860
---------------------	--	----------------------	-------------

#### • MONSCHAU

Betreutes Wohnen am Maria-Hilf-Stift		Auf dem Schloß 5	02472 / 85 152
Betreutes Wohnen „Am Kirchrott“		Am Kirchrott 4	02472 / 990 60
Pflegen und Wohnen „Zum Grünen Tal“		Grünentalstr. 4-6	02472 / 80 460

**• ROETGEN**

Itertalklinik Seniorenzentrum	Bundesstr. 83	02471/ 121 60
Seniorenwohnungen St. Marien	Hauptstr. 98 a	02471/ 43 56

**• SIMMERATH**

Betreutes Wohnen Simmerath	Fuggerstr. 1	02472 / 80 460
Haus Allegra	Friedhofs Weg 23	02473 / 63 37
Senioren Residenz Simmerath	Rathausplatz 3-13	02473 / 927 880

**• STOLBERG**

<b>Seniorenwohnpark Gressenich „Die helfende Hand“</b>	<b>S. 45 Schevenhütter Str. 22-26</b>	<b>02409 / 70 270</b>
Airhome Intensivpflege - in der Wohngemeinschaft	Eifelstr. 67	02402 / 76 66 293
Eulenhof Büsbach	Auf der Heide 37	02402 / 99 31 00
Seniorenwohn- und Sozialzentrum Stolberg	Amselweg 23	02402 / 12 80

**• WÜRSELEN**

<b>Wohnen mit Service im Zentrum</b>	<b>S. 17 Bahnhofstr. 17-19</b>	<b>0241 / 1740 3300</b>
<b>St. Antonius Seniorenzentrum Betreutes Wohnen</b>	<b>S. 44 Klosterstr. 30</b>	<b>02405 / 45 70</b>
<b>St. Franziskus Seniorenzentrum Betreutes Wohnen</b>	<b>S. 44 Mauerfeldchen 19</b>	<b>02405 / 499 80</b>
AHK Pflege & Service „Service-Wohnen“	Bardenbergerstr. 106	02405 / 865 65
Seniorenhaus Serafine Betreutes Wohnen	Helleter Feldchen 51	02405 / 47 20
Senioren-Park Carpe Diem	Elchenrather Str. 15	02405 / 43 220

**KREIS DÜREN****• ALDENHOVEN**

Seniorenwohnanlage Gut Köttenich	An der Bleiche 28	02464 / 90 860
----------------------------------	-------------------	----------------

**• DÜREN**

Cellintinen-Seniorenhaus St. Gertrud	Kölnstr. 62	02421 / 30 640
Haus St. Anna Stiftung Seniorenwohnungen	Bonner Str.	024121 / 59 32 14
Hermann-Koch-Senioren-Zentrum	Im Weyerfeld 1-3	02421 / 59 32 14
Residenz Bismarckhöhe	Kreuzstr. 76	02421 / 491 88 81
Servicewohnen im Ritastift	Rütger-v.-Scheven-Str. 81	02421 / 55 53 51
Servicewohnen / Herr Schmidt	Am Wingert 61	02473 / 93 17 98
Wohnanlage Sophienhof	Nordstr. 40	02428 / 95 70 111
Schenkel-Schoeller-Stift	Von-Aue-Str. 7	02421 / 59 60

**• HÜRTGENWALD**

Geschwister Louis-Haus	Baptist-Palm-Platz 1	02429 / 940 60
------------------------	----------------------	----------------

**• INDEN**

Gut Merödgen	Merödgener Str.	02461 / 996 70
--------------	-----------------	----------------

**• JÜLICH**

WOGÉ - Wohnungsbau-Genossenschaft	(Verwaltung) Bahnhofstr. 1	02461 / 936 80
-----------------------------------	----------------------------	----------------

**• KREUZAU**

Meno Wohnungsbau GmbH	Hauptstr. 86	02422 / 39 96
St. Andreas Altenpflegeeinrichtung Wohnpark	Friedenau 22	02422 / 955 00

**• LINNICH**

Betreutes Wohnen an der Wohnanlage Am Mühlenteich	Schwarzer Weg 4	24062/203202418
---	-----------------	-----------------

**• MERZENICH**

Betreutes Wohnen am Marienhof	Burgstr. 12a	02421 / 20 900
-------------------------------	--------------	----------------

**• NIEDERZIER**

Wohnungen für ältere Menschen	Mittelstr. 37	02461 / 69 240
Wohnanlage Sophienhof	Am Weiherhof 17-21	02428 / 95 70 111

**• VETTWEISS**

Pflegewohnhaus Vettweiß	Tannenweg 16	02424 / 202 631 03
Seniorenwohnungen	Josef-Esser-Str.	02424 / 63 667
SWH GmbH	Zülpicher Str. 7	02424 / 940 30

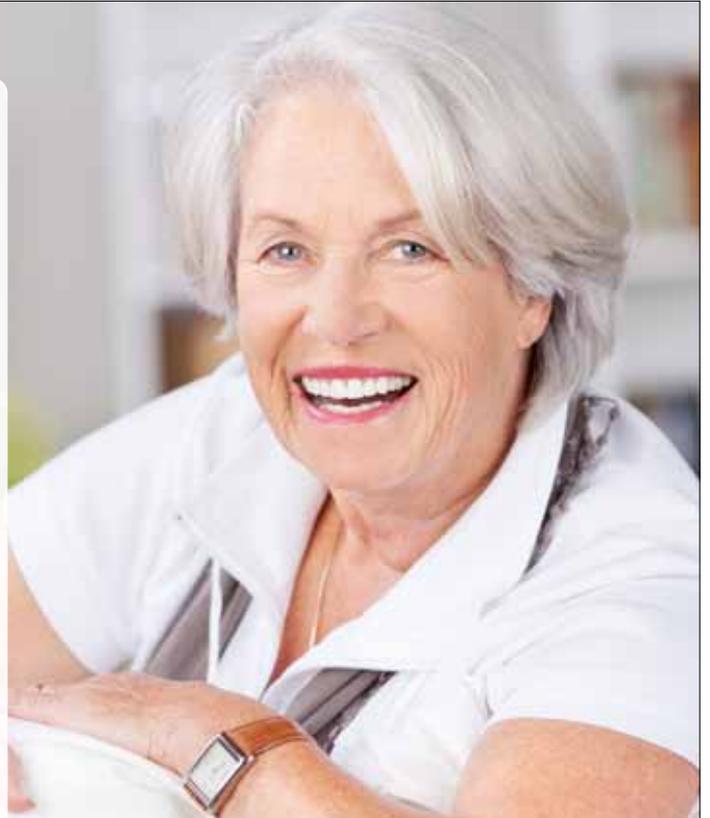
# Mieten Sie

**... ein Stück Lebensqualität!**

- schöne, helle Wohnungen mit Bad, Küche, Balkon
- eigenständiges, selbstbestimmtes Wohnen
- Empfang/Rezeption/Restaurant
- Gesundheitszentrum/Schwimmbad/Physiotherapie
- 24 Stunden-Pflegedienst Visitatis im Haus
- ruhige Lage, sehr gute Infrastruktur
- direkte Einkaufsmöglichkeiten
- Veranstaltungsprogramm/Dienstleistungsservice

## ROSENPAK LAURENSBERG

**Adele - Weidman - Str. 87-93 • 52072 Aachen**  
**Rufen Sie uns an: 0241.17 40 - 3000**  
 Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Anne Gillessen!



**HIER BIN ICH ZU HAUSE!**  
**[www.rosenpark-laurensberg.de](http://www.rosenpark-laurensberg.de)**

### IMPRESSUM



**Projektleiter:** G. Günal (Vi.S.d.P)  
**Redaktionelle Zusammenfassung:**  
 H. Bohnes, M. Holtorff, R. Steinborn

Senio Magazin  
 Goerdelerstr. 9, 52066 Aachen

**Tel.:** 0241 / 990 78 70

**Fax:** 0241 / 990 787 44

**E-Mail:** [info@pflege-ac.de](mailto:info@pflege-ac.de)  
[post@senio-magazin.de](mailto:post@senio-magazin.de)

**Druck:** Mainz Verlag | Aachen

**Auflage:** 12.000 Exemplare

**Rechtliche Hinweise:** Alle Urheberrechte verbleiben bei FACTOR: G Medien & Ideen. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung, unter Angabe der Quelle gestattet. Für eingesendete Bilder und Texte übernehmen wir keine Haftung.

**FACTOR: G**  
 MEDIEN & IDEEN

# Wohnen mit Service



**im Herzen der Stadt Würselen**

**Unser familiär geführtes Haus bietet:**

- › 68 seniorengerechte Wohnungen von 38-89qm mit Hausnotruf in allen Räumen
- › Notrufbereitschaft rund um die Uhr
- › Kultur- und Freizeitprogramm
- › Vermittlung von Haushaltshilfen
- › Vermittlung von ambulanter Pflege
- › großzügige Gartenanlage

**Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!**

*Wohnen mit Service*

IM ZENTRUM

Bahnhofstrasse 17-19 · 52146 Würselen  
 Telefon 0241.1740-3300 · Vermietung 0173.9222956  
[info@seniorenwuerselen.de](mailto:info@seniorenwuerselen.de)

**[www.seniorenwuerselen.de](http://www.seniorenwuerselen.de)**



**www.aelterwerden.aachen.de**  
Stadt Aachen Leitstelle „Älter werden“



**www.pflege-regio-aachen.de**  
Pflegeportal der StädteRegion Aachen



**www.kreis-dueren.de > Soziales & Pflege**  
Information und Beratung



**www.demenznetz-aachen.de**  
Kompetente Hilfe im Verbund



**www.deutsche-alzheimer.de**  
Deutscher Alzheimer Gesellschaft e.V.



**www.lpfa-nrw.de**  
Landesstelle Pflegende Angehörige NRW



**www.bagso.de/pflege**  
Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Senioren-Organisationen



**www.pflege.de**  
Hilfeportal für das Wohnen  
und Leben im Alter



**www.aok-gesundheitsnavi.de**  
Datenbank aller Pflegestützpunkte und  
Noten von Pflegeeinrichtungen



**www.demenz-leitlinie.de**  
Informationen zum Thema Demenz  
für Betroffene, Angehörige und Pflegendе



**www.pflege-shv.de**  
Pflegeselbsthilfeverband - Initiative  
für menschenwürdige Pflege



**www.unabhaengige-patientenberatung.de**  
Unabhängige Patientenberatung  
Deutschland



**www.alzheimerforum.de**  
Alzheimer Angehörigen Initiative



**www.bundesgesundheitsministerium.de**  
Infos und Broschüren zum Thema Pflege



**www.patientenschutz.de**  
Patienten-Informationen und -Beratung



## AMBULANTE PFLEGE

Die Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung kann ambulant, das heißt, durch Pflegefachkräfte in Ihrer eigenen Wohnung erfolgen. Dazu beauftragen Sie einen Pflegedienst, mit dem Sie den Umfang der Pflegeleistungen vereinbaren.

Die meisten Pflegedienste bieten auch Leistungen der häuslichen Krankenpflege bzw. Behandlungspflege an. Hierbei handelt es sich um Maßnahmen, wie etwa die Medikamentengabe oder Wundversorgung, die Ihr Hausarzt verordnet. Die ambulante Behandlungspflege müssen Sie von Ihrer Krankenkasse vorab genehmigen lassen.

### Diese Leistungen können Sie von einem Pflegedienst erwarten

- Bevor Sie einen Pflegedienst mit Ihrer Pflege beauftragen, sollten Sie ein so genanntes Erstgespräch führen. In diesem Gespräch können Sie klären, ob der Pflegedienst in der Lage ist, Ihre Wünsche und Bedürfnisse zu erfüllen. Zudem berät Sie eine kompetente Person, welche Leistungen für Sie infrage kommen. Sie erhalten dann einen Kostenvoranschlag, aus dem hervorgeht, was die ambulante Pflege kosten wird. Manchmal lohnt sich ein Preisvergleich.
- Manche Pflegedienste haben einen pflegefachlichen Schwerpunkt, wie etwa die Pflege von Schmerzpatienten oder von Menschen, die eine intensivmedizinische Versorgung benötigen.
- Wenn die Grundpflege sichergestellt ist, können Sie Betreuungsleistungen als Pflegesachleistung von einem Pflegedienst in Anspruch nehmen. Allerdings muss der Pflegedienst mit den Pflegekassen einen entsprechenden Vertrag abgeschlossen haben. Der Vertrag regelt den Inhalt und den Preis der Betreuungsleistungen.
- Viele Pflegedienste vermitteln Ihnen einen Friseur, Fußpfleger oder Kosmetiker, der Hausbesuche macht, oder auch Lieferanten von warmen Mittagessen (Essen auf Rädern).

## STÄDTEREGION AACHEN

### • AACHEN

<b>Carolus Pflege</b>	<b>S. 23</b>	<b>Tempelhofer Str. 13</b>	<b>0241 / 90 19 190</b>
<b>Die Johanniter-Ambulanter Pflegedienst</b>	<b>S. 2</b>	<b>Rotter Bruch 32-34</b>	<b>0241 / 91 838-36</b>
<b>ASB Pflegezentrum</b>	<b>S. 25</b>	<b>Turpinstr. 132</b>	<b>0241 / 501 569</b>
<b>Moses - Mobiler Senioren Service</b>	<b>S. 26</b>	<b>Roermonder Str. 110</b>	<b>0241 / 99 74 848</b>
<b>Visitatis Pflegedienst</b>	<b>S. 26</b>	<b>Kamper Str. 24</b>	<b>0241 / 90 19 860</b>
<b>Caritas Pflegestation Eilendorf/Forst/Brand/K.münster</b>	<b>S. 22</b>	<b>Heidestr. 1-3</b>	<b>0241 / 928 470</b>
<b>Caritas Pflegestation Aachen West</b>	<b>S. 22</b>	<b>Boxgraben 38</b>	<b>0241 / 250 74</b>
<b>Caritas Pflegestation Aachen Nord/Nordwest/Ost</b>	<b>S. 22</b>	<b>Hermannstr. 14</b>	<b>0241 / 513 554</b>
<b>Caritas Pflegestation Aachen Mitte/Burtscheid</b>	<b>S. 22</b>	<b>Aureliusstr. 23</b>	<b>0241 / 28 206</b>
<b>Caritas Ambulanter Palliativpflegedienst</b>	<b>S. 22</b>	<b>Vaalser Str. 7</b>	<b>0241 / 51 000 790</b>
Aachener Pflegeservice		Sittarder Str. 31	0241 / 18 90 811
ABC Pflegedienst		Alt-Haarener Str. 120	0241 / 169 14 18
A.B.T. Pflegedienst		Lukasstr. 27	0241 / 400 92 22
Ambulanter Pflegedienst Carpe Diem		Robenstr. 19-21	0241 / 51 54 12 50
Angelus - der multikulturelle Pflegedienst		Triererstr. 107	0241 / 91 28 780

ASFD Pflegedienst	Altdorfstr. 32	0241 / 608322-0
Avantis Ambulanter Pflegedienst	Hansemannplatz 1	0241 / 4000 68 88
Avenitas Pflegedienst	Pützriesch 7	0241 / 518 548 99
Corazón Pflegedienst	Am Rosenhügel 1	0241 / 463 769 00
Fauna - Freie Alten- und Nachbarschaftshilfe	Stolberger Str. 23	0241 / 514 495
Fortuna Ambulanter Pflegedienst	Kronenberg 25	0241 / 99 70 37 37
Home Instead	Brüsseler Ring 51	0241 / 900 72 70
Humanitas Pflegedienst	Suttnerstr. 2	0241 / 95 194 00
Impuls 24	Tilsiterstr. 1	0241 / 88 65 424
Julianenhilfe Häusliche Krankenpflege	Triererstr. 267	0241 / 45 00 976
Lebensplus Ambulanter Pflegedienst	Werkstr. 26	02408 / 981 99 40
Lichtblick Aachen Pflegedienst	Stolberger Str. 15-17	0241 / 400 291 59
Manus Pflegedienst	Auf der Hüls 188	0241 / 152 000
Mobiler Pflegedienst 3 Eichen	Am Rollefer Berg 43	0241 / 92 88 80
Mobile Pflege Friedhelm Legewie	Luxemburger Ring 7	0241 / 61 926
Pia causa	Alexianergraben 33	0241 / 4770115700
pro retis Mobiler Pflegedienst	Trierer Str. 92-94	0241 / 56 82 83 45
shp - Servicezentrum Häusliche Pflege	Zeise 4	0241 / 6006 - 4400
Vital	Rottstr. 15	0241 / 92 03 320

#### • ALSDORF

<b>Apros Mobile Senioren- und Krankenpflege</b>	<b>S. 25 Luisenstr. 16</b>	<b>02404 / 91 20 515</b>
Ambulanter Pflegedienst home sweet home	Carl-Zeiss-Str. 5	02404 / 98 33 483
Ambulantes Pflegeteam Mertens	Kranichstr. 11	02404 / 679 707
Caritas-Pflegestation	Im Brühl 1	02404 / 250 75
Mobile Pflege- und Betreuungsdienst Claudia Wilde	Jülicher Str. 88	02404 / 596 85 20
Pflegedienst Maru	Weinstr.73-75	02404 / 696 68
Pia causa	Broicher Str. 98-102	02404 / 955 61 20
pro-vita Pflegedienst	Denkmalplatz 35	0800 83 73 633
Vitas Ambulante Krankenpflege	Aachener Str. 5	02404 / 971 06

#### • BAESWEILER

<b>Diakoniestation Nord</b>	<b>S. 24 Mariastr. 5-7</b>	<b>02401 / 13 23</b>
DRK Ambulanter Pflegedienst Baesweiler	Kückstr. 41	02401 / 60 13 90
Pflegedienst Baesweiler	Wilhelm-Roentgen-Str. 21	02401 / 522 09
Pflegedienste Kuijpers „ambulante Pflegedienst“	Kirchstr. 47	02401 / 60 22 992
Pflegedienst mit Herz	Arnold-Sommerfeld-Ring 36	02401 / 60 33 215
Pflegeteam Diana	Easingtonstr. 2	02401 / 80 14 641

#### • ESCHWEILER

Ambulante Alten- und Krankenpflege	Quellstr. 66a	02403 / 150 46
Amb. Kranken- u. Altenpflege am St. Antonius-Hospital	Dechant-Deckers-Str. 8	02403 / 761 175
Caritas Pflegestation	Indestr. 119	02403 / 236 61
Cura Ambulante Krankenpflegedienste	Peter-Paul-Str. 1	02403 / 700 410
Pflege- und Gesundheitsdienst Hagen	Wilhelmstr. 37	02403 / 322 41
pro-vita Pflegedienst	Marienstr. 46	0800 / 83 73 633
Städteregion Aachen-Ambulanter Pflegedienst	Johanna-Neuman-Str. 4	02403 / 703 703

#### • HERZOGENRATH

Aetas Alten- und Krankenpflegedienst	Ebertstr. 30	02407 / 917 127
Ambulanter Pflegedienst Anne Görres	Weststr. 9- 17	02407 / 567 978
Garcia Ambulanter Pflegedienst	Südstr. 77-79	02407 / 573 68 74

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt	Anne-Frank-Str. 2	02406 / 666 190
Pflegedienst Michael Rüttgers	Oststr. 39	02407 / 95 800
<b>• MONSCHAU</b>		
Ambulanter Pflegedienst Lambertz	Malmedyer Str. 42	02472 / 940 490
Pflegedienst Elfriede Theißen	Grünentalstr. 4-6	02472 / 80 460
<b>• ROETGEN</b>		
ASK - Ambulante Senioren- und Krankenpflege	Neustr. 49	02471 / 83 83
<b>• SIMMERATH</b>		
Ambulanter Pflegedienst Esch	Hauptstr. 50	02473 / 93 82 70
Caritas Pflegestation Simmerath/Monschau/Roetgen	Kammerbruchstr. 8	02473 / 909 080
<b>• STOLBERG</b>		
Airhome Intensivpflege	Eifelstr. 67	02402 / 76 66 293
Amb. Fachkrankenpflege für Anästhesie und Intensivmedizin	Daensstr. 25 a	02409 / 13 17
Ambulanter Kranken- und Altenpflegedienst Sr. Trudy	Würselener Str. 117	02402 / 280 72
Ambulanter Pflegedienst Lebensbaum	Kurt-Schumacher-Str. 10	02402 / 750 733
Dias ambulante Krankenpflege	Birkengangstr. 134	02402 / 64 54
IKB Pflegeteam - Ambulanter Kranken- und Pflegedienst	Breiniger Berg 43	02402 / 360 61
Mobiler Alten- u. Krankenpflege „Die helfende Hand“	Hamicher Weg 16	02409 / 70 20
Senioren- und Sozialzentrum-Ambulanter Pflegedienst	Amselweg 23	02402 / 128 178
<b>• WÜRSELEN</b>		
AHK Pflege & Service	Bardenberger Str. 106	02405 / 8 65 65
Ambulanter Pflegedienst Carpe Diem	Kesselgracht 12	02405 / 43 220
Caritas Pflegestation Würselen/Herzogenrath	Kaiserstr. 59-65	02405 / 449 50
DRK Ambulanter Pflegedienst Aachen	Mauerfeldchen 72	02405 / 42 926 100
DRK Ambulanter Pflegedienst Würselen	Jens-Otto-Krag-Str. 13	02405 / 603 931 40
Mobiler Sozialer Dienst St. Antonius	Klosterstr. 30	02405 / 45 70

**KREIS DÜREN**

<b>• ALDENHOVEN</b>		
Ambulante Kranken- und Seniorenpflege Ursula Schmidt	Alte Turmstr. 42	02464 / 58 78 581
Astrids Pflegeteam	Marktstr. 10	02464 / 58 72 41
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Gertraud Biermann	Nikolausstr. 21	02464 / 90 52 82
Humaniter Pflegeservice Cornelia Simons	Auf der Komm 12	02464 / 90 51 00
RöMo Ambulante Alten- & Krankenpflege	Industriestr. 12	02464 / 56 33
<b>• DÜREN</b>		
<b>ASB Pflegezentrum</b>	<b>S. 25 Nidegger Str. 136</b>	<b>02421 / 98 80</b>
Ambulanter Pflegedienst Alternativ	Stürtzstr. 21a	02421 / 40 81 510
Ambulanter Pflegedienst Schenkel-Schoeller-Stift	Kreuzauer Str. 205	02421 / 59 64 92
Care Pflegedienst GmbH	Schillingsstr. 40	02421 / 66 118
Caritas Pflegestation Düren	Friederichstr. 11	02421 / 96 760
Christmann Intevsiv-medizinische Heimatmungspflege	Nordstr. 102	06595 / 21 45 21
Diakonie Sozialstation	Wilhelm-Wester-Weg 1	02421 / 188 132
Doinet Pflegeservice	Kommgartenweg 36	02421 / 71 317
DRK Sozialstation	Neumühle 6	02421 / 203 09 161
Dürener Pflegeteam	Valencienner Str. 159	02421 / 96 12 00
Freie Alten- und Krankenpflege e.V.	Zülpicher Str. 211	02421 / 45 858
Helios Kranken- & Intensivpflege	Rütger-von-Scheven-Str. 51a	02421 / 49 57 95
lebelzeit Düren	Cyriakusstr. 54	02421 / 480 94 00
Ambulante Pflege Sozialwerk Dürener Christen e.V.	Annaplatz 1-3	02421 / 28 230
Pflegedienst Vitalis	Elstergasse 23	02401 / 95 18 74
Provita ambulante Krankenpflege	Binsfelder Str. 141	02421 / 736 43
Medica Mobil Mathilde Sapadtka	Peterstr. 34	02421 / 98 12 40

**• HÜRTGENWALD**

Eifel-Pflegedienst Ambulante Kranken- & Altenpflege	Höhenstr. 29	02429 / 90 13 17
Pflegedienst Gipperich & Harp Egg	Dresbach 16	02429 / 70 81

**• INDEN**

Caritas Pflegestation Inden / Langerwehe	Hauptstr. 60	02465 / 99 33 12
--	--------------	------------------

**• JÜLICH**

Baxmann Ihr ambulanter Pflegedienst	Kreisbahnstr. 2	02461 / 99 68 645
Caritas Pflegestation Jülich / Aldenhoven	Merkatorstr. 31	02461 / 622 50 01
Pflegeteam Raphael	Kölnstr. 19	02461 / 34 80 50
Pro Vita Ambulante Krankenpflege	Linzenicher Str. 5 a	02461 / 79 16
St. Elisabeth Ambulanter Pflegedienst	An der Lünette 3	02461 / 340 34 64

**• KREUZAU**

Ambu-Team Häusliche Kranken- & Seniorenpflege	Urbanusstr. 121	02422 / 37 52
Caritas Pflegestation Kreuzau	Friedenau 24	02422 / 955 02 100
Rurtal Pflege Ambulanter Pflege- & Servicedienst	Römerstr.11	02422 / 90 46 20

**• LANGERWEHE**

Pflegedienst Lehnen	Eifelstr. 74	02423 / 28 43
---------------------	--------------	---------------

**• LINNICH**

Ambulanter Pflegedienst Lebensfreude	Neusser Str. 28	02462 / 20 25 19
Caritas Pflegestation Linnich / Titz	Kirchplatz 16	02462 / 99 04 12
Tetzer Pflegedienst	Am Malefinkbach 8	02462 / 10 18

**• MERZENICH**

Ambulanter Pflegedienst Merzenich	Steinweg 54	02421 / 35 185
-----------------------------------	-------------	----------------

**• NIDEGGEN**

Caritas Pflegestation Hürtgenwald / Heimbach / Nideggen	Bewersgraben 8	02427 / 94 81 15
Pflegeteam Böhm	Am Eisernen Kreuz 2b	02427 / 90 53 50

**• NIEDERZIER**

Ambulanter Pflegedienst Wohnanlage Sophienhof	Am Weiherhof 23	02428 / 95 70 152
Caritas Pflegestation Niederzier / Merzenich	Mühlenstr. 12	02428 / 94 81 11
Rheinland-Pflege Düren	Niederzierer Str.6	02428 / 90 49 881

**• NÖRVENICH**

Ambulanter Pflegedienst Neffeltal	Medardusstr. 3	02426 / 90 15 12
Caritas Pflegestation Nörvenich / Vettweiß	Zülpicher Str. 22	02426 / 95 86 20
Häusliche Krankenpflege Kutz	Fuchsgasse 14	02426 / 42 97

**Wohlfühlen.**

Ambulante Pflege.  
Qualifiziert. Menschlich.  
Zuhause.



Die Ambulante Pflege der Caritas bietet:

- Körperpflege
- Medizinische Versorgung/Verhinderungspflege
- Palliativpflege
- 24-Stunden-Erreichbarkeit
- Qualifizierte Pflegeberatung
- Beratung zur Finanzierung
- HausNotRuf
- Alltagsbegleitung und Hilfen im Haushalt
- Fahrbarer Mittagstisch

**Telefon:** 0241 - 477 83 50

[www.caritas-aachen.de](http://www.caritas-aachen.de)

Not sehen und handeln.  
**C a r i t a s**





Unter dem Motto „Einfach kompetent“ sind wir seit 20 Jahren in der ambulanten Pflege zuverlässig unterwegs. Mit einem Team aus examinierten Pflegekräften, Krankenpflegern und Hauswirtschaftlern betreuen wir Patienten in Aachen und Umgebung.



und pflegerische Konzept. Besonders wichtig ist uns die Einbeziehung der Angehörigen bei der Pflegeplanung. Pflegemaßnahmen werden von uns individuell anleitend, beaufsichtigend, unterstützend oder vollständig übernommen.

**Zuhause ist es am schönsten**  
Geborgenheit und Wohlbefinden erfahren die Patienten meistens im eigenen Zuhause. Deshalb möchten wir unsere Patienten in ihrer häuslichen Umgebung unterstützen, um das Leben in ihrem gewohnten Umfeld so lange wie möglich zu erhalten. Mit einer sachgerechten pflegerischen Betreuung sind wir der Überzeugung, dass dies in den meisten Fällen gelingt. In einem persönlichen Gespräch beraten und erörtern wir gerne mit Ihnen den jeweiligen Betreuungsbedarf.

**Selbstständig bleiben – trotz Pflegebedürftigkeit**  
Unser aller Wunsch ist es so lange wie möglich selbstständig zu bleiben. Durch unsere Unterstützung möchten wir den Alltag der Patienten erleichtern und die Selbstständigkeit erhalten und fördern – unter Berücksichtigung ihrer Wünsche und angepasst an das therapeutische

Die Pflege durch vertraute Personen ist zumeist die Beste. Zur Entlastung pflegender Angehöriger stehen wir Ihnen mit der Verhinderungspflege zur Seite. So erleichtern wir das Pflege-Management in Eigenregie und ermöglichen Ihnen damit Zeit für sich selbst oder andere Angelegenheiten.

**MDK geprüft**  
Wir haben einen hohen Anspruch an die Betreuung unserer Patienten, das zeigen auch die Ergebnisse in den Bewertungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung. Den aktuellen Prüfbericht finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.carolus-pflege.de](http://www.carolus-pflege.de).

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich beraten, wir freuen uns auf Ihren Anruf.

*Ihre Katja Engels,  
Geschäftsführerin der Carolus-Pflege*

## Unser Leistungsangebot

### Beratung

- Hilfe bei der Antragsstellung zur Anerkennung der Pflegebedürftigkeit,
- Anleitung und Beratung pflegender Angehöriger oder Pflegepersonen

### Pflegerische Leistungen

- z. B. Körperpflege, Ernährung, Betten/Mobilisieren, An- und Auskleiden etc.

### Häusliche Krankenpflege

- Medikamentenvergabe, Injektionen, Kompressionsstrümpfe an- bzw. ausziehen, Verbände anlegen/wechseln etc.

### Krankenpflegerische Betreuung

- z. B. im Rahmen der Krankenhausnachsorge wie Verbandswechsel usw.

### Hauswirtschaftliche Versorgung

- Erledigung von Einkäufen, Reinigung der Wohnung, Waschen und Pflegen der Wäsche/Kleidung etc.

### Verhinderungspflege

- Auch pflegende Angehörige benötigen für einige Stunden in der Woche gelegentlich eine Auszeit – Zeit für sich selbst. Wir übernehmen dann gerne die Vertretung.

### Betreuungs-/Entlastungsleistungen

- Spaziergänge, Beschäftigung, hauswirtschaftliche Versorgung etc.

### Organisation von Hilfsmitteln und anderen Leistungen

- Beschaffung von Gehhilfen, WC-Stuhl und weiteren Hilfsmitteln
- Vermittlung von Haus-Frisörbesuchen, medizinischer Fußpflege, Krankengymnastik etc.

### Behördengänge und Arztbesuche

- Organisation von verordneten Medikamenten
- Begleitung des Pflegebedürftigen, wenn persönliches Erscheinen bei Behörden oder Ärzten unumgänglich ist



**Carolus**  
P F L E G E  
Ambulante Krankenbetreuung  
und häuslicher Pflegedienst

Carolus-Pflege GmbH  
Tempelhofer Str. 13  
52068 Aachen  
Tel. 0241 / 90 19 19 0  
[info@carolus-pflege.de](mailto:info@carolus-pflege.de)  
[www.carolus-pflege.de](http://www.carolus-pflege.de)

**Flexibel. Zuverlässig. Herzlich.  
Einfach kompetent.**

# Mehr als Pflege Diakoniestation Nord- Ihr Pflegestützpunkt



## Unterstützung in vertrauter Umgebung

Das vertraute Umfeld mit Familie und Freunden ist wichtig, wenn die alltäglichen Dinge des Lebens schwieriger werden.

Der ambulante Pflegedienst der Diakoniestation Nord ermöglicht Ihnen ein selbständiges Leben durch individuelle Hilfe, professionelle Pflegeangebote, Unterstützung und Beratung in vertrauter Umgebung.

## Rundumversorgung durch vielfältige für Sie maßgeschneiderte Angebote

Durch unsere vielfältigen Angebote und unser breit gefächertes Netzwerk bieten wir optimale Hilfen für Senioren

und deren Angehörigen:

- Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung, Qualitätssicherungsbesuche als Nachweis für die Pflegekassen und umfangreiche beratende Tätigkeit für Pflegebedürftige und Angehörige - all diese Aufgaben erfüllen unsere Mitarbeitenden qualifiziert, freundlich und vom christlichen Weltbild getragen.
- Unser Angebot der stundenweise Betreuung und Verhinderungspflege. (Vertretung im Krankheitsfall des pflegenden Angehörigen oder während eines Urlaubes) bedeutet für pflegende Angehörige eine große Entlastung.
- Wir sind rund um die Uhr für Sie da, um Ihnen zu helfen.
- Mit unseren haushaltsbezogenen Dienstleistungen unterstützen wir Sie gerne bei der Bewältigung Ihres Alltags Zuhause.

## Transparente Preisangaben

Wir bieten eine transparente und zielorientierte Pflege, die keine verdeckten Folgekosten beinhaltet. Nach eingehender pflegerischer Informationssammlung und einer Analyse der individuellen Lebenssituation wird der Pflegebedarf ermittelt. In einem an-

schließenden ausführlichen Beratungsgespräch erhalten Sie eine detaillierte Kostenübersicht.

## Mehr als Pflege...

- Bei der Medikamentenverordnung durch den behandelnden Arzt übernimmt die Pflegekraft vor Ort für Sie die Bestellung und Beschaffung der fehlenden Medikamente
- Beratungsgespräche nach § 37.3 SGB XI
- Bei Antragstellung zur Pflegeeinstufung ist eine Pflegekraft behilflich und erledigt das Ausfüllen der Formulare
- Beim Besuch des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK) zur Erhöhung der Pflegestufe unterstützt Sie auf Wunsch eine Pflegefachkraft. Sie bietet Ihnen Sicherheit bei der Beantwortung der Fragen des MDK
- Bei Veränderungen und Auffälligkeiten eines Kunden nimmt die Pflegefachkraft vor Ort Kontakt mit den Angehörigen / behandelnden Arzt auf.

## Haushaltsbezogene Dienstleistungen

Fallen Ihnen persönliche Tätigkeiten im Haushalt schwer?

Wünschen Sie sich gelegentlich Hilfe bei ganz alltäglichen Dingen?

Schon mal darüber nachgedacht, sich eine Haushaltshilfe zu suchen?

Wenn Sie alle drei fragen mit **JA** beantworten können, haben wir eine Lösung für Sie!!!!



Das Diakonische Werk im Kirchenkreis Aachen beschäftigt schon seit vielen Jahren gut ausgebildete und engagierte Haushaltshilfen.

## Mehr als Pflege



### Ihre Diakoniestation im Nordkreis

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI
- Haushaltsbezogenen Dienstleistungen
- Betreuung stundenweise zur Entlastung pflegender Angehöriger
- Hausnotruf
- Rund um die Uhr Bereitschaftsdienst
- Organisation von Hilfsmitteln
- Und vieles mehr

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.  
Mariastraße 5-7  
52499 Baesweiler

**Ansprechpartnerin:**  
Diana-Ola Kogbe  
E-mail: diakoniestation-nord@diakonie-aachen.de

Haben Sie Fragen?  
Wir helfen gerne weiter.  
☎ 0 24 01 - 13 23



**Diakonie**

# Selbstständigkeit - Lebensfreude - Sicherheit



*Sie, oder Ihre Angehörigen benötigen Hilfe bei der Versorgung und Pflege?*

*....dann sind Sie bei uns in besten Händen.*

*Ihr Wohl und das Wohl Ihrer Angehörigen steht bei uns im Mittelpunkt!*

*Wir beraten und betreuen Sie in allen Fragen rund um die Pflege!*

*Vereinbaren Sie einen **kostenlosen** und **persönlichen** Beratungstermin.*

**Apros-GmbH Mobile Senioren- und Krankenpflege**

Würselen - Alsdorf - Baesweiler - Aldenhoven

Luisenstraße 16 - 52477 Alsdorf

info@apros-pflege.de www.apros-pflege.de

**02404 – 91 20 515**

## Unsere Leistungen für Sie:



- Häusliche Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- ambulante Pflege
- Pflegeberatung § 37,3 SGB XI
- Haushalts- und Familienpflege
- Kinder- und Jugendhilfe
- Haushaltshilfe/Einkaufsdienste
- Individuelle Schwerstbehinderten-assistenz, z. B. Schulbegleitung, Arbeitsplatzbegleitung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

*kompetent und persönlich*



**Arbeiter-Samariter-Bund  
Regionalverband  
Rhein-Erft/Düren e.V.**

**ASB Pflegezentrum Aachen**

Turpinstraße 132

52066 Aachen

Telefon: 0241 - 501569

Telefax: 0241 - 536029

E-Mail:

pflegeteam.aachen@asb-erft.de

**ASB Pflegezentrum Düren**

Nideggerer Straße 136

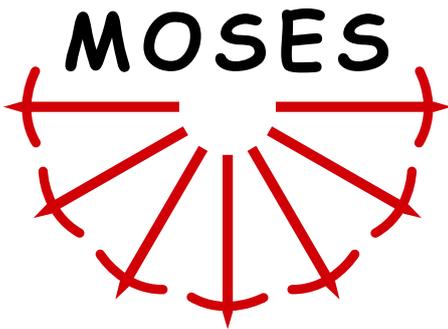
52349 Düren

Telefon: 02421 - 988-0

Telefax: 02421 - 988-99

E-Mail:

pflegeteam.dueren@asb-erft.de



## **MOBILER SENIOREN-SERVICE**

**Häusliche Pflege und Betreuung  
für das ganze Stadtgebiet**

***Ein geschultes Team für  
Pflege von höchster Qualität***

**Marija Schain-Heidrich**

**Roermonder Str. 110, 52072 Aachen**

**E-Mail: [Pflegedienst-Moses@t-online.de](mailto:Pflegedienst-Moses@t-online.de)**

**[www.pflegedienst-moses.de](http://www.pflegedienst-moses.de)**

**Tel.: 0241 / 997 48 48**

**MDK-  
Bewertung  
2011 + 2012 + 2013  
+ 2014 + 2015:  
„sehr gut“**

**Unser Motto: Im Mittelpunkt mehr Menschlichkeit**



*Wir sind  
für Sie da!*



P F L E G E D I E N S T ®  
**VISITATIS** GmbH

ASTRID SIEMENS

■ HÄUSLICHE ALTEN- UND KRANKENPFLEGE  
■ TAGESPFLEGE

### **Unsere Leistungen**

- Grundpflege
- Behandlungspflege  
(Ausführung aller ärztlichen Verordnungen)
- Urlaubs- & Verhinderungspflege
- Pflegeberatung & Pflegeeinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- 24 Stunden-Pflege im Rosenpark Laurensberg
- Tagespflegehaus
- Unser mobiler Pflegedienst ist 24 Stunden für Sie da.

**Kostenloser Beratungstermin oder Schnuppertag in der Tagespflege – Rufen Sie uns an: 0241/17401548**

Astrid Siemens (Geschäftsführerin) · Kamper Straße 24 · 52064 Aachen · Tel 0241-9019860 · [www.visitatis.de](http://www.visitatis.de)



## TAGESPFLEGE

Die Tagespflege ist eine teilstationäre Pflege. Bei diesem Angebot werden Sie tagsüber in der Tagespflegeeinrichtung gepflegt, betreut und auch mit Essen versorgt. Am Nachmittag und während der Nacht sind Sie dann in Ihrer Wohnung.

Sie können die Tagespflege wahlweise an einem, mehreren oder allen Wochentagen in Anspruch nehmen. Es besteht auch die Möglichkeit, die Tagespflege mit der Versorgung durch einen ambulanten Pflegedienst zu kombinieren.

In solchen Fällen, ausser in Pflegestufe 0, sieht der Gesetzgeber sogar eine erhöhte Leistung von 200 % vor.

Die Tagespflege kann Ihnen helfen, dass Sie möglichst lange selbstständig zu Hause leben können und trotz hohem Hilfebedarf angemessen gepflegt

und betreut werden. Zudem bieten die Tagespflegeeinrichtungen neben dem Kontakt zu anderen Menschen auch ein ansprechendes Freizeitangebot, wie etwa gemeinsames Kochen, Gedächtnistraining und auch Ausflüge.

### Diese Vorteile bietet Ihnen die Tagespflege:

- Die Kombination von ambulanter und Tagespflege hilft Ihnen auch bei fehlender Pflegeperson, dass Sie so lange wie möglich in Ihrer Wohnung bleiben können.
- Mit der Tagespflege können Sie Ihre (pflegenden) Angehörigen entlasten, weil Sie während eines festgelegten Zeitraumes gut versorgt sind.
- Wenn Sie in die Tagespflege gehen, kann Ihr Angehöriger berufstätig bleiben und Sie trotzdem unterstützen.

- Durch die Tagespflege lernen Sie andere Menschen kennen und können trotz Ihrer Pflegebedürftigkeit Kontakte pflegen.

- In der Tagespflegeeinrichtung werden Sie unterstützt Ihre alltagspraktischen Fähigkeiten wie etwa das Kochen, zu erhalten oder zu verbessern.

- In der Tagespflegeeinrichtung erhalten Sie frisch gekochte Mahlzeiten, die Sie in der Gemeinschaft essen können.

Je nach Konstellation kann es sein, dass trotz Tagespflege immer noch 100 % etwa des Pflegegeldes zur Verfügung steht. Denn Pflegebedürftige, die teilstationäre Pflege in Anspruch nehmen, haben einen entscheidenden Vorteil: bei Inanspruchnahme der Tagespflege im Rahmen von beispielsweise 50 % der Sachleistung stehen ihnen noch 100 % des Pflegegeldes zur Verfügung.

Werden die Leistungen der Tagespflege zu 100 % in Anspruch genommen, bleibt ein Sachleistungsanspruch bzw. Pflegegeldanspruch in Höhe von 50 %.

Das heißt, ein Pflegebedürftiger mit Pflegestufe III hat Anspruch auf Tagespflege von 1.550 € im Monat. Wenn er davon nur 775 €, also 50 %, in Anspruch nimmt, hat das keine Auswirkung auf das Pflegegeld. Darüber hinaus kann noch das Betreuungsgeld für Pflegebedürftige mit einem erheblichen Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung nach § 45 a des Pflegeversicherungsgesetzes für die Tagespflege genutzt werden.

Die Krankenkassen erstatten Taxifahrten zum Arzt oder einer anderen ambulanten Einrichtung nicht generell. Es gibt bestimmte Voraussetzungen, bei denen die Kassen die Kosten tragen.

Dies betrifft Krebspatienten, die zu einer Chemo- oder Strahlentherapie fahren müssen. Auch eine Dialysebehandlung oder andere ständig wiederkehrende Anwendungen fallen unter die Ausnahmeregelung,

wie auch Fahrten zu ambulanten Operationen.

Das Gleiche gilt, wenn der Patient in die **Pflegestufe 2** eingestuft ist, oder in seinem **Schwerbehindertenausweis** folgende Merkmale sind: **aG** = außergewöhnliche Gehbehinderung, **H** = hilflose Person oder **bl** = Blindheit.

Sie müssen aber immer die nächstgelegene Behandlungsstelle aufsuchen.

### TIPP

Die Fahrtkostenübernahme müssen Sie **vorher** von Ihrer Kasse **genehmigen lassen**. Dazu stellt Ihnen Ihr Arzt einen so genannten „Krankentransportschein“ aus, den Sie bei der Kasse beispielsweise mit der Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises zur Genehmigung einreichen. Nach der Genehmigung geben Sie den Transportschein dem Fahrer. Dieser kann die Kosten dann direkt mit der Krankenkasse abrechnen.

## STÄDTEREGION AACHEN

## • AACHEN

<b>Diakonisches Werk Tagespflegehaus</b>	<b>S. 30 Malmedyer Str. 29a</b>	<b>0241 / 607 377</b>
<b>Tagespflege Eilendorf am Markt</b>	<b>S. 31 Von-Coels-Str. 256</b>	<b>0241 / 92 888 888</b>
<b>Tagespflege Marienheim Brand</b>	<b>S. 32 Rollefstr. 4</b>	<b>0241 / 41 36 10 - 69</b>
<b>Visitatis-Tagespflege im Rosenpark</b>	<b>S. 32 Adele-Weidtman-Str. 87</b>	<b>0241 / 90 19 860</b>
DRK-Tagespflegehaus Aachen-Mitte	Robenstr. 49	0241 / 180 25 28
DRK-Tagespflegehaus Aachen-Walheim	Auf der Kier 9a	02408 / 95 82 82
Fauna	Stolberger Str. 23	0241 / 514 495
Gingko Pflegedienst - Tagespflege	Nerscheider Weg 37	02408 / 959 74 22
Haus Hörn	Joh.-v.-d.-Driesch-Weg 4	0241 / 997 810
Tagespflegehaus Balance	Adalbertsteinweg 34	0241 / 94 319 173
Tagespflegehaus Brander Quartier	Freunder Landstr. 6	0241 / 60 06 44 50
Tagespflegehaus St. Raphael	Strüverweg 3a	0241 / 18 28 223

## • ALSDORF

„An der Stadthalle“	Rathausstr. 27	02404 / 59 889
Seniorenzentrum St. Anna	Bettendorfer Str. 30	02404 / 98 77 428

## • BAESWEILER

DRK-Tagespflegehaus	Breite Str. 13	02401 / 60 63 864
St. Gereon	Hauptstr. 128	02401 / 60 31 755

## • ESCHWEILER

Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion	Johanna-Neuman-Str. 4	02403 / 703 704
Sentas	Peter-Paul-Str. 1	02403 / 555 160

## • HERZOGENRATH

Tagespflege der AWO	Anne-Frank-Str. 2	02406 / 66619-0
---------------------	-------------------	-----------------

## • MONSCHAU

Zum Grünen Tal	Grünentalstr. 4-6	02472 / 804 60
----------------	-------------------	----------------

## • SIMMERATH

Caritas Tagespflege-St. Brigida	Kammerbruchstr. 8	02473 / 92 71 601
---------------------------------	-------------------	-------------------

## • STOLBERG

Haus Lucia	Am Halsbrech 3	02402 / 102 95 101
------------	----------------	--------------------

## • WÜRSELEN

<b>Tagespflege am Lindenplatz - St. Antonius</b>	<b>S. 44 Lindenplatz 2-4</b>	<b>02405 / 457 - 198</b>
AHK Pflege & Service	Bardenberger Str. 106	02405 / 865 65
DRK-Tagespflegehaus Würselen	An der Marienhöhe 2-4	02405 / 40 68 155
Senioren-Park carpe diem Tagespflege	Kesselsgracht 9	02405 / 432 20

## KREIS DÜREN

## • DÜREN

DRK Tagespflege Arnoldsweiler	Auf dem Hostert 90	02421 / 20 86 437
Schenkel-Schoeller-Stift	Von-Aue-Str. 7	02421 / 59 60
Sen Aktifa	Valenciennerstr. 126	02421 / 99 45 286
Tagespflege Sen Aktiva	Valenciennerstr. 126	02421 / 99 45 286

Tagespflege St. Elisabeth	Friedrichstr. 11	02421 / 96 76 30
Tagespflege St. Johanna	Wernerstr. 16-18	02421 / 70 233 79
Tagespflege St. Nikolaus	Dr.-Overhues-Allee 42	02421 / 69 96 40
<b>• JÜLICH</b>		
Caritas Altenheim St. Hildegard	Merkatorstr. 31	02461 / 62 20
<b>• KREUZAU</b>		
Tagespflege St. Lukas	Friedenau 24	02422 / 955 02 100
Tagespflege St. Martin	Zum Duffesbach 3	02422 / 50 27 80
<b>• INDEN</b>		
Tagespflege St. Michael	Mittelstr. 40	02465 / 80 231 80
<b>• LANGERWEHE</b>		
Tagespflege F.A.K.	Heinz-Emonds-Str. 4	02423 / 40 68 739
Tagespflege vom Dürener Pflgeteam GmbH	Mühlenweg 6	02423 / 40 61 214
<b>• LINNICH</b>		
St. Gereon Haus	Mahrstr. 67	02462 / 98 15 00
Tagespflege Lebensfreude	Neußter Str. 28	02462 / 20 25 19
Tagespflegehaus Liane	Herrenstr. 36	02462 / 202 30 94
<b>• MERZENICH</b>		
Tagespflege F.A.K.	An der Windmühle 62	02421 / 40 37 89
<b>• NIDEGGEN</b>		
Tagespflege Caritas St. Gertrud	Commweg 1a	02427/904294

# 50<sup>+</sup>senio magazin

seit **2008** in Aachen und Umgebung  
und seit **2011** in Ostbelgien  
für die Generation 50 Plus

**[www.senio-magazin.de](http://www.senio-magazin.de)**

Senio Magazin • Goerdelerstr. 9 • 52066 Aachen  
Tel.: 0241 / 990 78 70 • Fax: 0241 / 990 787 44 • E-Mail: [post@senio-magazin.de](mailto:post@senio-magazin.de)



## Ein ganz normaler Tag im Tagespflegehaus

Der Tag im Tagespflegehaus beginnt für die Gäste mit einem individuellen Frühstück.

Danach beginnt die „Zeitungsrunde“. Die Mitarbeiter lesen aus der aktuellen Tageszeitung vor. Das Gelesene wird diskutiert, kommentiert, dabei werden gleichzeitig Erinnerungen bewusst geweckt und thematisiert.

Nach der Zeitungsrunde wird der Tisch abgeräumt, manche Gäste beteiligen sich gerne an kleineren Küchenarbeiten und helfen mit. Mindestens an

einem Tisch beginnt nahezu täglich ein „Mensch ärgere dich nicht“ Spiel. Gleichzeitig gibt es verschiedene Gruppen- oder auch Einzelangebote. (Z. B. Tiergestützte Therapie, Bastelangebot, Kraft Balance Training, Musizieren und vieles mehr)

Gegen 12 Uhr essen wir gemeinsam zu Mittag. Das Essen wird – wenn gewünscht - zusammen mit den Tagesgästen vorbereitet wurde. Bei der Gestaltung des Essensplanes wird auf die Vorlieben der Gäste genauso Rücksicht genommen, wie auf notwendige Diäten. Wir unterstützen alle darin, die

Mahlzeiten selbstständig einzunehmen immer mit dem Ziel, dass die eigene Selbständigkeit so lange es geht erhalten bleibt.

Im Anschluss machen die Gäste gerne eine kleine Pause oder spielen ein Spiel, handarbeiten oder lesen.

Gegen 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen oder Plätzchen. Im Anschluss gibt es wieder verschiedene Angebote, sowohl für einzelne Menschen als auch für Gruppen. Ab 15.30 Uhr beginnt die Abholzeit. Die Gäste werden wieder nach Hause gebracht.

Für unsere Gäste ist es wichtig, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, daher machen wir verschiedene Ausflüge. Wir gehen in Burtscheid spazieren, dabei besuchen wir den Ferber Park, machen dort bei schönem Wetter eine Rast, oder gehen einfach eine Runde spazieren, manchmal kehren wir auch mit kleineren Gruppen in dem Café ein. Gerne erledigen die Gäste zusammen mit dem Betreuungspersonal kleinere Einkäufe für das Tagespflegehaus.

Einmal im Jahr besuchen wir, mit Schülern des Viktoria Gymnasiums, den Aachener Tierpark.

## Tagespflegehaus

Gut betreut von Montag bis Samstag von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr



- 16 Plätze pro Tag
- Besuch an 1 bis zu 6 Tagen in der Woche möglich
- Behindertengerechte Ausstattung
- Große Außenterrasse
- Täglich wechselnde Angebote z. B. Singen, Kochen, Gesprächskreise, Spiele
- Tiergestützte Therapie mit „Findus“
- Ausflüge in die nähere Umgebung, z. B. in den Park, in die „Burtscheider Innenstadt“
- Gymnastikangebot zur Sturzprävention
- Gedächtnistraining
- Tanztee jeden ersten Freitag im Monat
- Tagesstrukturierende Angebote wie, z. B. Zeitungsrunde, gemeinsame Mahlzeiten



Veranstaltungen in Aachen besuchen wir mit einzelnen Gästen, hier waren wir z. B. schon beim CHIO, auf dem Weihnachtsmarkt oder bei einer Domführung.



### Unsere Philosophie:

**Kompetenz,  
die gut tut!**

Machen Sie einen kostenlosen Schnuppertag aus. Wir organisieren den Fahrdienst - am Schnuppertag ebenfalls kostenlos!

Sie finden uns auch im Internet: [www.diakonie-aachen.de](http://www.diakonie-aachen.de)

Beratung zur Finanzierung findet bei uns individuell in den Räumen der Tagespflege statt. Sprechen Sie uns einfach an!

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e. V.  
Tagespflegehaus  
Malmedystraße 29a, 52066 Aachen  
Tel: 0241-607377  
E-Mail: [leitung-tagespflege@diakonie-aachen.de](mailto:leitung-tagespflege@diakonie-aachen.de)

Diakonie





*Freuen Sie sich  
unser Gast zu sein*



Viele gute Gründe  
für Ihren Besuch in der Tagespflege:

- Nicht mehr alleine zu Hause sein
- Aufbau und Pflege von sozialen Kontakten
- Sich geborgen und gebraucht fühlen
- Keine Langeweile
- Gemeinsame Aktivitäten wie Backen, Ausflüge, kreatives Gestalten u.v.m.
- Täglich wechselndes Mittagessen in netter Gesellschaft
- Förderung vorhandener Fähigkeiten

*Am Tag in geborgener Gesellschaft  
abends wieder zu Hause*

Gute Gründe für Ihre Angehörigen:

- Professionelle Tagesbetreuung
- Angehörige können erwerbstätig bleiben
- Schaffung eigener Freiräume z. B. zur Erledigung von Einkäufen, Arztterminen oder um Kraft zu sammeln während der eigenen Freizeitgestaltung

*Rufen Sie uns an*

Öffnungszeiten

Montags bis Freitags von 8:30 Uhr -16:30 Uhr

Beratungs- und Besichtigungstermine nach Vereinbarung

Von-Coels-Str. 256 · 52080 Aachen · Tel. 0241 / 92 888 888  
www.eilendorf-am-markt.de · info@eilendorf-am-markt.de

# Tagespflege im Marienheim

*Sie sind herzlich Willkommen*

Erleben Sie einen schönen Tag in Gesellschaft mit liebevollen und engagierten Pflege- und Betreuungskräften.

- unverbindlicher Probetag
- Fahrdienstorganisation auf Wunsch
- Gymnastik, Bewegung und Gedächtnistraining
- wohnliches Raumkonzept
- liebevoll gestalteter Gartenbereich
- Ausflüge und vieles mehr...

**Telefon 0241. 41 36 10-69**

Ihre Ansprechpartnerin

**Silvia Posselt-Swoboda**

Tagespflegeleitung



Rollefstraße 4 D-52078 Aachen [posselt-swoboda@marienheim-ac.de](mailto:posselt-swoboda@marienheim-ac.de) [www.marienheim-ac.de](http://www.marienheim-ac.de)



Tagespflege®  
**VISITATIS** GmbH  
Hausliche Alten- und Krankenpflege

Geschäftsführerin: Astrid Siemens  
Kamper Straße 24 · 52062 Aachen  
Tel. 0241.90 19 860 · [www.visitatis.de](http://www.visitatis.de)

## “VISITATIS-TAGESPFLEGE”

**Sie benötigen Hilfe bei der Versorgung oder Pflege Ihrer Angehörigen?**

Mit zunehmendem Alter fällt es vielen Menschen schwer, ihren Alltag selbst zu gestalten. Oft ist eine Versorgung durch Angehörige trotz Unterstützung eines Pflegedienstes nicht mehr möglich. Der **VISITATIS - Pflegedienst** bietet Senioren und ihren Angehörigen zu ihrer Entlastung das Angebot der **Tagespflege in Laurensberg** an.

Nutzen Sie einen kostenlosen Beratungstermin oder Schnuppertag und erfahren Sie mehr über den Ablauf in unserer Tagespflegeeinrichtung, unseren Leistungen, sowie den Tagesaktivitäten. Lernen Sie unser professionelles Team kennen. Wir freuen uns auf Sie!

**Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!**

**Rufen Sie uns an: 02 41.17 40 - 1548**  
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Annemarie Mickartz!





## STATIONÄRE PFLEGE

Es kann sein, dass Ihr Hilfebedarf so umfangreich ist, dass die Pflege in Ihrer Wohnung nicht mehr möglich ist.

Dann ist es sinnvoll, dass Sie die so genannte „vollstationäre Pflege“ in Anspruch nehmen. „Vollstationäre Pflege“ wird die Pflege in einem Pflegeheim genannt. Wenn Sie dauerhaft in ein Pflegeheim einziehen, übernimmt Ihre Pflegekasse einen Teil der Heimkosten als pauschalen Zuschuss.

Sie müssen die Leistungen für eine vollstationäre Pflege bei Ihrer Pflegekasse beantragen. Es erfolgt dann eine Heimnotwendigkeitsprüfung durch die Städteregion, falls der Pflegebedürftige unter 75 Jahren sind. Es wird

überprüft, ob die Heimunterbringung auch tatsächlich erforderlich ist.

Nur wenn diese Form der Pflege erforderlich ist, zahlt die Pflegekasse auch die dafür vorgesehene Pauschale. In allen anderen Fällen erhalten Sie nur das Pflegegeld.

Anhand der Checkliste sehen Sie, wann eine vollstationäre Pflege infrage kommt. Es sollte mindestens ein Punkt aus der Checkliste erfüllt sein.

Alle Pflegeeinrichtungen unterliegen den Qualitätsprüfungen des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MDK). Im Rahmen dieser Qualitätsprüfungen werden so genannte

Transparenzberichte erstellt, die über die Qualität der Pflege Auskunft geben sollen. Die Einrichtungen, egal ob Voll- oder teilstationär und die ambulanten Dienste sind gesetzlich verpflichtet die Transparenzberichte auszuhängen und zu veröffentlichen. Viele Pflegeheime veröffentlichen ihren aktuellen Transparenzbericht auf ihrer eigenen Internetseite. Darüber hinaus können Sie die Ergebnisse der Qualitätsprüfungen und wenn vorhanden auch Kommentare der Einrichtungen auf [www.aok-pflegeheimnavigator.de](http://www.aok-pflegeheimnavigator.de) nachlesen. Es handelt sich hier um ein unabhängiges Portal, das Sie auch bei der Suche nach einem Pflegeheim unterstützt.

### Liegt ein Grund für vollstationäre Pflege vor?



Ihnen fehlt eine Pflegeperson und die Leistungen des Pflegedienstes allein reichen nicht aus, etwa wenn auch nachts Hilfe erforderlich ist.

Ihre Pflegeperson ist überfordert und kann die Pflege und Betreuung nicht weiter übernehmen. Zudem kann sie auch nicht durch einen Pflegedienst ersetzt werden.

Es besteht eine erhebliche Desorganisation beim Pflegebedürftigen, die beispielsweise dazu führt, dass sich Müll ansammelt oder die Reinigung der Wohnung und / oder die Körperhygiene vernachlässigt wird.

Es besteht eine Eigen- oder Fremdgefährdung, wenn der Pflegebedürftige weiterhin in der Wohnung wohnt.

## STÄDTEREGION AACHEN

## • AACHEN

<b>Haus Anna Senioren- und Seniorenpflegeheim</b>	<b>S. 38 - 39</b>	<b>Franzstr. 36-38</b>	<b>0241 / 470 47 01</b>
<b>Haus Marien-Linde</b>	<b>S. 40 - 41</b>	<b>Eifelstr. 27-33</b>	<b>0241 / 900 31 30</b>
<b>ACD-Altenheim St. Elisabeth</b>	<b>S. 42</b>	<b>Welkenrather Str. 69-71</b>	<b>0241 / 879 180</b>
<b>ACD-Klosterstift Radermecher</b>	<b>S. 42</b>	<b>Hasselholzer Weg 51</b>	<b>0241 / 510 060</b>
<b>ACD-Papst-Johannes-Stift</b>	<b>S. 42</b>	<b>Trautnerstr. 4-6</b>	<b>0241 / 60 83 90</b>
<b>Alten- und Pflegeheim Haus Margarete</b>	<b>S. 45</b>	<b>Altstr. 16-32</b>	<b>0241 / 97 78 0</b>
AWO-Seniorenwohnsitz Kennedypark		Elsaßstr. 78-80	0241 / 949 390
AWO-Seniorenwohnsitz Morillenhang		Morillenhang 23-25	0241 / 705 700
CMS Pflegewohnstift Laurensberg		Schurzelter Str. 28	0241 / 568 10
Haus Aurelius SZB Aachen Alten- und Pflegeheim		Aureliusstr. 35-43	0241 / 470 35 90
Haus Cadenbach „Ein Zuhause im Alter“		Weberstr. 10	0241 / 414 26 01
Haus Fehrmann		Taubengasse 7	0241 / 570 11
Haus Hörn		Joh.-v.-d.-Driesch-Weg 4	0241 / 997 810
Itertalklinik Seniorenzentrum Aachen-Walheim		Auf der Kier 9b	02408 / 96 500
Itertalklinik Seniorenzentrum Kornelimünster		Münsterstr. 30	02408 / 14 58 80
Margarethe-Eichholz-Heim		Wichernstr. 2/3	0241 / 750 830
Marienheim Brand		Rollefstr. 4	0241 / 41 36 100
Seniorenhaus St. Laurentius		Laurentiusstr. 38-40	0241 / 951 22 00
Senioren-Park Carpe Diem		Robenstr. 19-21	0241 / 51 54 10
Senioren-Residenz „bona fide“		Steinkaulstr. 54	0241 / 94 240
Seniorenzentrum am Haarbach		Haarbachtalstr. 14	0241 / 991 200
Seniorenzentrum Franziskuskloster Lindenplatz		Paulusstr. 10	0241 / 47 890
Seniorenzentrum Lourdesheim		I. Rote-Haag-Weg 32-34	0241 / 600 50
Seniorenzentrum St. Severin		Kirchfeldstr. 34	0241 / 55 00 11
SKM-Seniorenzentrum Heilig Geist		Heinrichsallee 56	0241 / 4135 5701
SKM-Seniorenzentrum Rothe Erde		Barbarastr. 17	0241 / 4135 5106
Wohn- und Pflegezentrum Haus St. Raphael		Strüverweg 3a	0241 / 182 820

## • ALSDORF

<b>ACD-Seniorenzentrum St. Anna</b>	<b>S. 42</b>	<b>Bettendorfer Str. 30</b>	<b>02404 / 98 77 428</b>
<b>JC Goskowitz Altenheim Haus Christina</b>	<b>S. 43</b>	<b>Luisenstr. 91-93</b>	<b>02404 / 95 78 60</b>
<b>Pflegezentrum St. Antonius Betriebsteil St. Josefhaus</b>	<b>S. 44</b>	<b>Alte Aachener Str. 18</b>	<b>02404 / 67 400</b>
„An der Stadthalle“		Rathausstr. 27	02404 / 59 880
Stella Vitalis Seniorenzentrum		Eschweilerstr. 2	02404 / 55 13 00
Wohnstätte betagter Bürger "Haus Stephanie"		Eschweilerstr. 167-171	02404 / 619 30

## • BAESWEILER

<b>Wohn- und Pflegeheim Burg Setterich</b>	<b>S. 45</b>	<b>An der Burg 1</b>	<b>02401 / 60 01</b>
Seniorenresidenz Am Carl-Alexander-Park		Am Carl-Alexander-Park	02401 / 60 22 992

## • ESCHWEILER

<b>JC-Goskowitz Altenheim Haus Maria</b>	<b>S. 43</b>	<b>Oberstr. 62-66</b>	<b>02403 / 78 78 100</b>
<b>JC-Goskowitz Altenheim Haus Regina</b>	<b>S. 43</b>	<b>An der Fahrt 8-10</b>	<b>02403 / 787 80</b>
AGO Seniorenzentrum		Ringofen 25-27	02403 / 78 370

AGO Senotel	Englerthstr. 30-34	02403 / 87 270
Pro Seniore Residenz	Odilienstr. 46-70	02403 / 50 909
Senioren- und Betreuungszentrum der StädteRegion	Johanna-Neuman-Str. 4	02403 / 703 208
<b>• HERZOGENRATH</b>		
Alten- und Pflegeheim Haus Kohlscheid	Markt 88-90	02407 / 57 00
AWO-Senioren- und Sozialzentrum Haus Merkstein	Marie-Juchacz-Str. 4	02406 / 86-0
AWO-Senioren- und Sozialzentrum Haus Ritterfeld	Römerstr. 211	02406 / 86-0
Betreuungszentrum Arche Noah	Hoheneichstr. 20	02407 / 56 37-0
Seniorenwohnheim Am Bockreiter	Schütz-von-Rode-Str. 51	02406 / 956 30
Seniorenwohnheim Haus Rode	Schütz-von-Rode-Str. 49	02406 / 80 96 90
<b>• MONSCHAU</b>		
Seniorenwohnsitz Lambertz	Malmedyer Str. 42	02472 / 33 78
Seniorenzentrum Maria-Hilf-Stift	Auf dem Schloß 5	02472 / 850
„Zum Grünen Tal“ Pflegen & Wohnen	Grünentalstr. 4-6	02472 / 80 46 20
<b>• ROETGEN</b>		
Itertalklinik Seniorenzentrum (Haus 1)	Bundesstr. 83	02471 / 12 160
Itertalklinik Seniorenzentrum (Haus 2)	Jenepeterstr. 39	02471 / 13 360
<b>• SIMMERATH</b>		
Ensemble Stadtresidenz Simmerath	Rathausplatz 3-13	02473 / 927 880
Artemed-Seniorenstift Seliger Gerhard	Kammerbruchstr. 8	02473 / 894 946
<b>• STOLBERG</b>		
<b>Alten- und Pflegeheim „Die helfende Hand“</b>	<b>S. 45 Hamicher Weg 16</b>	<b>02409 / 70 20</b>
DRK Seniorenzentrum Am Kupferhof Rosental	Rathausstr. 79	02402 / 12 30 12
Altenheim Haus Maria im Venn	Rainweg 36	02408 / 97 50-0
Alten- und Pflegeheim Marienheim	Bischofstr. 17	02402 / 96 20
Heim des Guten Samaritan	Samaritanerstr. 14	02402 / 90 30 10
Senibus curandis Seniorenheim	Nidegger Str. 86 – 88	02409 / 799 10
Seniorenwohn- und Sozialzentrum Stolberg	Amselweg 23	02402 / 1280
<b>• WÜRSELEN</b>		
<b>Senioren- und Pflegezentrum St. Antonius</b>	<b>S. 44 Klosterstr. 30</b>	<b>02405 / 457 100</b>
<b>St. Franziskus Seniorenzentrum und Wohnpark</b>	<b>S. 44 Mauerfeldchen 19</b>	<b>02405 / 499 80</b>
Pro 8 Würselen	Bardenberger Str. 28	02405 / 479 520
Seniorenhaus Serafine	Helleter Feldchen 51-53	02405 / 47 20
Senioren-Park Carpe Diem	Kesselgracht 9	02405 / 43 220

## KREIS DÜREN

<b>• ALDENHOVEN</b>		
Wohnanlage für Senioren & Behinderte Gut Köttenich	An der Bleiche 28	02464 / 90 860
<b>• DÜREN</b>		
<b>CTW Seniorenzentrum Düren</b>	<b>S. 45 Akazienstr. 1b</b>	<b>02421 / 805 80 20</b>
Am Holzbendenpark	Stützstr. 33	02424 / 20 790
Anna-Schoeller-Haus	Roonstr. 8	02421 / 39 80
Altenpflegeheim Domizil Düren	Lourdesstr. 18-22	02421 / 985 00

AWO Seniorenzentrum Gürzenich	Am Dürener Weg 8	02421 / 96 30
AWO Hermann-Koch-Seniorenzentrum	Im Weyerfeld 1-3	02421/ 59 30
Haus St. Anna Stiftung	Waisenhausstr. 8	02421 / 28 420
Schenkel-Schoeller-Stift	Von-Aue-Str. 7	02421 / 59 60
Seniorenhaus Marienkloster	Kreuzauer Str. 211	02421 / 592 50
Seniorenhaus St. Gertrud	Kölnstr. 62	02421 / 30640
Seniorenhaus St. Ritastift	Rütger-v.-Scheven-Str. 81	02421 / 55 50
Seniorenhaus Vitalis	Elstergasse 23	02421 / 95 18 73
St. Nikolaus Alten- & Pflegeheim	Dr.-Overhues-Allee 42	02421 / 69 90
<b>• HEIMBACH</b>		
Haus Katharina Seniorenpflegeheim	Brementhaler Str. 11	02446 / 10 21
Pflegewohnhäuser Hergarten	Kermeter Str. 12	02446 / 13 86
Pflegewohnhäuser Hergarten	Waldweg 19	02446 / 30 23
Senioren- & Pflegeheim Haus Hasenfeld	Schwammenauer Str. 69	02446 / 33 53
<b>• HÜRTGENWALD</b>		
Geschwister Louis-Haus Seniorenheim	Baptist-Palm-Platz 1	02429 / 940 60
<b>• INDEN</b>		
Haus Katharina	Mittelstr. 17	02465 / 990 60
<b>• JÜLICH</b>		
Caritas Altenheim St. Hildegard	Merkatorstr. 31	02461 / 62 20
Wohnanlage für Senioren & Behinderte "An der Zitadelle"	Am Wallgraben 29	02461 / 99 500
<b>• KREUZAU</b>		
St. Andreas Altenpflegeeinrichtung	Friedenau 22	02422 / 95 500
<b>• LANGERWEHE</b>		
<b>Haus Krichelsmühle Senioren- und Pflegeheim</b>	<b>S. 43 Krichelsmühle</b>	<b>02409 / 92 30</b>
Seniorenzentrum Wehebachtal	Schönthaler Str. 56	02423 / 40 30
<b>• LINNICH</b>		
Alten- & Pflegeheim Christinenstift	Kölnstr. 35	02462 / 990 30
Am Mühlenteich Wohnanlage für Senioren & Behinderte	Schwarzer Weg 4	02462 / 203 20
Haus Liane Alten- & Pflegeheim	Neusser Str. 59	02462 / 38 80
Haus Schunk	Kölnstr. 37	02462 / 990 30
<b>• MERZENICH</b>		
Seniorenhaus Marienhof	Burgstr. 12	02421 / 20 900
<b>• NIDEGGEN</b>		
Alten- und Pflegeheim Schröteler-Rommerskirchen	Nideggener Str. 29	02474 / 476
Seniorenhaus Christinenstift	Bahnhofstr. 22-24	02427 / 80 70
Seniorenpflege Haus Kappen	Im Altwerk 18	02427 / 452
Seniorenheim RAK	Auf der Komm 7	02427 / 909 70
Seniorenheime Schuch 1 & 2	Zülpicher Str. 11	02427 / 90 10 64
Seniorenheime Schuch 3	Mühlbach Str. 22	02427 / 90 10 64
<b>• NIEDERZIER</b>		
AWO Seniorenzentrum	Mittelstr. 22	02428 / 90 58 90
Wohnanlage Sophienhof	Am Weiherhof 23	02428 / 95 700

### • NÖRVENICH

Kath. Altenheim Maria Hilf	Rathausstr. 44	02426 / 940 90
Seniorenresidenz Burg Binsfeld	Binsfelder Burg	02421 / 70 70

### • TITZ

Alten- und Pflegezentrum Heilige Familie	Von-Leerodt-Str. 23	02463 / 97 00
Haus Rose Altenpflegeheim	Erkelenzer Str. 2b	02432 / 67 53

### • VETTWEISS

Pflegewohnhaus Vettweiß	Tannenweg 16	02424 / 20 26 30
-------------------------	--------------	------------------

## Checkliste zur Auswahl eines Pflegeheimes



### Lage und Erreichbarkeit

- Liegt die Einrichtung ruhig und sicher in einer angenehmen Umgebung? • Ist das Altenheim für Angehörige und Freunde gut erreichbar? (Parkplätze, öffentl. Verkehrsmittel) • Sind Geschäfte, Ärzte, Bank, kulturelle Einrichtungen gut erreichbar?

### Ausstattung der Einrichtung

- Wirkt das Heim sauber und wohnlich, hat es eine angenehme Atmosphäre? • Entsprechen Größe und technische Ausstattung den Vorstellungen? • Hat das Heim eher einen Wohn- oder Krankenhauscharakter? • Gibt es Aufenthaltsräume, eine Cafeteria, einen Kiosk, eine Bibliothek? • Verfügt das Heim über einen Andachtsraum? • Sind Friseur, Fußpflege, Therapieräume vorhanden? • Darf man ein Haustier mitbringen?

### Ausstattung des Zimmers

- Ist der Einzug in ein Einzelzimmer möglich? • Verfügt es über einen Balkon? • Ist das Zimmer hell und freundlich, wie groß ist es? • Ist das Zimmer abschließbar? • Können eigene Möbel mitgebracht werden? • Hat das Zimmer Telefon-, Computer-, Fernsehanschluss? • Sind am Bett Rufanlage und Leselampe? • Gibt es einen gemütlichen Sitzplatz im Zimmer?

### Atmosphäre und Pflege

- Steht eine Pflegekraft als Hauptansprechpartner zur Verfügung? • Wirkt das Personal freundlich? • Wirken die

Bewohner zufrieden, gut gekleidet und gepflegt? • Werden unruhige oder sturzgefährdete Bewohner mit Gurten oder Bettgittern „fixiert“? • Wie geht das Personal mit den Bewohnern um? • Kann das Personal deutsch? • Werden die Bewohner geduzt? • Klopft das Personal vor dem Betreten des Bewohnerzimmers an? • Kann der Bewohner frei entscheiden, wann er aufstehen oder zu Bett gehen möchte? • Bietet das Heim einen Speiseplan mit Menüauswahl, auch Diät oder Schonkost? • Gibt es Speisen und Getränke auch außerhalb der üblichen Essenszeiten? • Gibt es für die Bewohner ausreichend Beschäftigungsangebote? • Kommen externe Dienste (z.B. Begleit- oder Besuchsdienste) ins Altenheim? • Können die Bewohner zu jeder Zeit Besuch bekommen? • Kann der Bewohner weiterhin von seinen gewohnten Ärzten behandelt werden? • Gibt es im Heim eine seelsorgerische Betreuung für die Senioren? • Erfolgt eine Sterbebegleitung durch das Altenheim?

### Betreuung bei Demenz

- Gibt es einen beschützenden Bereich für demenzkranke Bewohner? • Hat das Personal eine Zusatzausbildung für den Umgang mit Demenzkranken? • Ist die Tagesgestaltung flexibel, sodass Wünsche und Vorlieben der Bewohner berücksichtigt werden können? • Gibt es genügend Beschäftigungsangebote für Demenzkranke? • Ist ein abgeschlossener Außenbereich vorhanden?

### Heimvertrag und Kosten

- Sind Leistungen und Kosten im Heimvertrag verständlich und nachvollziehbar formuliert? • Hat das Altenheim einen Versorgungsvertrag mit der Pflegekasse? • Wie hoch sind die regelmäßigen Kosten? • Welche Sonderkosten werden erhoben? • Sind alltägliche Serviceleistungen inklusive? • Muss das Waschen der eigenen Wäsche von den Senioren extra bezahlt werden? • Welche Regelungen gelten für die Zeit der Abwesenheit der Senioren (Urlaub oder Krankenhaus)? • Ist ein „Wohnen auf Probe“ im Altenheim möglich?

Quelle: [www.pflegeportal.de](http://www.pflegeportal.de)



**BEI UNS SIND SIE  
IN GUTEN HÄNDEN...**

## Haus ANNA Senioren- u. Seniorenpflegeheim GmbH



### WIR ÜBER UNS

Haus ANNA ist ein privates Seniorenheim im Herzen von Aachen. Unser Ziel ist es, SeniorenInnen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen größtmögliche Sicherheit zu geben und eine kontinuierliche Verbesserung der Lebensqualität zu ermöglichen. Durch gezielte Unterstützung und Förderung erhalten wir ihre Selbstständigkeit im Alltag.

Unser Haus bietet 46 BewohnerInnen ein neues Zuhause in einer familiären Atmosphäre. Dies kann auch für kurze Zeit sein (Kurzzeitpflege). Wir legen Wert auf Wohnlichkeit und Individualität. Im Rahmen der Möglichkeiten kann jeder im Haus ANNA seinen persönlichen Lebensstil leben und sich bei uns heimisch fühlen.

Wir laden Sie herzlich ein, unser lebendiges Haus kennenzulernen, uns zu besuchen oder bei uns Probe zu wohnen. Wir verfügen über Ein- und Zweibettzimmer. Die Doppelzimmer sind auch für Ehepaare / Lebenspartner geeignet.

**Gerne können Sie mit uns einen Termin zu einem persönlichen Informationsgespräch vereinbaren.**



### UNSERE LAGE



Haus ANNA liegt mitten in der Innenstadt. Der Dom und der Hauptbahnhof sind fußläufig erreichbar.

### UNSER LEITBILD

Im Mittelpunkt unseres Hauses steht der Mensch mit seinen körperlichen, seelischen und geistigen Gegebenheiten. Diese Menschen leiten unser Handeln und Tun. Unsere Ziele sind ihre innere Zufriedenheit, ihr Wohlbefinden, ihre geistige und körperliche Beweglichkeit und ein gelebtes Für- und Miteinander.

### UNSERE LEITLINIEN

- Wir wertschätzen und respektieren die individuelle Persönlichkeit vor dem Hintergrund der langen Lebenserfahrung.
- Wir akzeptieren die Individualität jedes Einzelnen und erkennen aus dieser Sichtweise den Bedarf unserer Bewohner.
- Wir schaffen eine ruhige oder auch anregende und fröhliche Atmosphäre im Alltag.
- Wir bieten subjektiv sinnvoll erleb- bare Beschäftigungen an.
- Wir fördern und erhalten Selbstän- digkeit und Autonomie je nach in- dividuellen Möglichkeiten, ohne zu überfordern.
- Wir stärken das Identitätsgefühl durch biographische Gespräche.



## BETREUUNG



Unser Sozialer Dienst sorgt für Abwechslung und trägt dazu bei, Ihre Fähigkeiten des alltäglichen Lebens zu erhalten und zu fördern. Er bietet Gruppen- und Einzelaktivitäten an. Dazu gehören u.a. Bewegungsübungen und Gedächtnistraining, Presseclub, Singen, Malen, kreatives Gestalten, Kochen, Ausflüge sowie das Veranstellen von Festen.

**Darüber hinaus besteht ein spezielles Angebot für geronto-psychiatrisch veränderte BewohnerInnen im ANNA-Zirkel.**

## BETREUUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

### DER ANNA ZIRKEL: BETREUUNG FÜR GERONTOPSYCHIATRISCH VERÄNDERTE MENSCHEN

Demenzielle Veränderungen nehmen in unserer Gesellschaft beständig zu. Um dieser Situation adäquat zu begegnen, bieten wir abhängig vom Schweregrad der demenziellen Veränderung sowohl vormittags als auch nachmittags Kleingruppenaktivitäten mit durchschnittlich drei bis fünf Teilnehmern an. Zusätzliche Einzelbetreuungen ermöglichen es uns darüber hinaus, gezielt auf die persönlichen Bedürfnisse der BewohnerInnen einzugehen. Die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes gestalten diese Angebote individuell mit und für die BewohnerInnen und passen Häufigkeit und Dauer fortwährend an.

Je nach Situation werden beispielsweise Bewegungs- und Gehübungen sowie gemeinsames Singen, Malen, biographieorientierte Gesprächsrunden, Kochen, sonstige hauswirtschaftliche Tätigkeiten und vieles mehr angeboten. Zusätzlich ermöglichen wir den Menschen mit Demenz durch fachliche Begleitung, die Mahlzeiten in einer ruhigen Atmosphäre ohne Zeitdruck gemeinsam einzunehmen. Mit anderen Menschen zusammen schmeckt es doch immer noch am besten.

Der Kreativität und dem Einfallsreichtum unserer Mitarbeiter sind keine Grenzen gesetzt. Ruhezeiten, Rückzugsmöglichkeiten und die individuelle Verfassung der BewohnerInnen werden unbedingt berücksichtigt.



## UNSERE KÜCHE UND HAUSWIRTSCHAFT

Zum Frühstück sowie zum Abendessen bietet unsere Küche, unter Berücksichtigung der Wünsche unserer Bewohner, jeweils frisch zubereitete Mahlzeiten, die durch Obst, Säfte und Fingerfood ergänzt werden. Das Mittagessen wird von einem regionalen, externen Caterer jeden Mittag frisch geliefert. Und natürlich gibt es auch zum Kaffee hin und wieder einen selbstgebackenen Kuchen.

Unsere Hauswirtschaft sorgt mit eigenen Reinigungskräften für ein sauberes Umfeld. Die interne Hauswäscherei kümmert sich um die persönliche Reinigung der Bewohnerwäsche.

Hier haben unsere Bewohner die Möglichkeiten, sich aktiv in die Alltagsarbeit einzubringen. Beispielsweise können sie beim Vorbereiten von Mahlzeiten oder Tischdecken helfen.



## UNSERE PFLEGE

Unsere Pflege ist ein wichtiger Bestandteil des Alltags im Haus ANNA. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen durch den Tag gehen und Sie soweit wie notwendig dabei unterstützen. Darum legen wir Wert darauf, dass Sie möglichst von der selben Bezugsperson gepflegt werden. Viele Defizite können durch eine gezielte fachliche Unterstützung wieder aufgebaut werden. Wir arbeiten eng mit dem von Ihnen gewählten Haus- oder Facharzt zusammen. Unsere Arbeit wird durch externe Therapeuten wie Physio- und Ergotherapeuten oder Logopäden ergänzt.

**Wir verstehen uns als Menschen an Ihrer Seite.**

## ANGEHÖRIGE UND EHRENAMTLER



Der Kontakt zu Angehörigen, Freunden, Bekannten oder früheren Nachbarn liegt uns besonders am Herzen. Sie werden in unsere Tagesabläufe mit einbezogen und sind zu allen Aktivitäten herzlich eingeladen. Unterstützt wird der Soziale Dienst durch viele Ehrenamtler, die bei uns im Haus jederzeit willkommen sind.

**Wir laden Sie ein, unsere Arbeit mit diesen Menschen kennen zu lernen.**

**Haus ANNA** Senioren- u. Seniorenpflegeheim GmbH  
**Franzstr. 36-38, 52064 Aachen**

**Tel: (0241) 470 47 01**

**Fax: (0241) 470 47 32**

**info@hausanna.info**

**www.hausanna.info**



## Gemeinsam das Leben gestalten Haus Marien-Linde



Eifelstraße 27 • 52068 Aachen  
Telefon 02 41 - 900 313 0 • E-Mail [w.ditscheid@marien-linde.de](mailto:w.ditscheid@marien-linde.de) • [www.marien-linde.de](http://www.marien-linde.de)

Wir stehen für

### Lebensqualität im Altenheim

durch fachlich qualifizierte pflegerische und psychosoziale Betreuung, familiäre Atmosphäre mit vielseitigen Angeboten wie Bew.urlaub, Tagesbetreuung für Demente, Snoezelen-Raum etc.

Hohe Zahl an Einzelzimmern (85% individuelle Zimmergestaltung möglich)

Großzügige Gartenanlage und Wintergarten

Die Katholische Kirchengemeinde Sankt Josef und Fronleichnam ist Träger des Alten- und Pflegeheims Haus Marien-Linde.

In unserem Haus kann Aufnahme finden, wer aus Alters- oder Gesundheitsgründen nicht mehr in der eigenen Wohnung leben kann oder möchte.

Wir bieten Ihnen 66 Einzel- und 12 Doppelzimmer, die mit ansprechendem Mobiliar ausgestattet sind. Selbstverständlich verfügen die Zimmer über ein eigenes Badezimmer sowie hinreichend Platz, um eigene, liebevoll gewonnene Möbel mitzubringen.

Sechs große, helle Aufenthaltsräume, der Festsaal und die Kapelle runden neben dem Wintergarten und dem schönen, vielgenutzten Garten das freundliche Gesamtbild ab.

Auf Grundlage Ihrer persönlichen Wün-

sche und Interessen prägt das qualifizierte und engagierte Fachpersonal die familiäre Atmosphäre im Haus Marien-Linde. Dabei stellen rund 120 MitarbeiterInnen individuelle pflegerische Betreuung, medizinische wie hauswirtschaftliche Versorgung rund um die Uhr sicher.

### Unser Haus bietet zudem:

- Wohnraum für 90 HeimbewohnerInnen, aufgeteilt in drei Wohnbereiche.
- Zimmer mit ansprechendem Mobiliar, welche mit persönlichen Kleinmöbeln und Dekorationen ergänzt werden können
- 6 große, helle Aufenthaltsräume mit Kochnische, die auf Wunsch als Speiseräume dienen können
- Kabel-TV /Radio-/Telefonanschluss
- Einen Frisörsalon
- Einen Physiotherpieraum
- Hauseigene Küche und Wäscherei

### Gemeinsam das Leben gestalten

Gemäß dem Grundsatz „Gemeinsam das Leben gestalten“ bietet der Soziale Dienst neben Einzelbetreuung auch zahlreiche Aktivitäten an, die Abwechslung, Spaß und Freude in den Alltag bringen, wie z.B.:

- Kreatives Gestalten,
- Sitzgymnastik,
- Aktuelle Stunde,
- Bingo,
- Kegeln,
- Singen,
- Filmvorführungen
- Back- und Kochangebote
- Individuelle Einzelbetreuung
- 3-mal wöchentlich Cafeteria
- Feste und Feiern
- Kulturelle Angebote
- Ausflüge, Stadtbummel
- Jährlicher Bewohnerurlaub
- Regelmäßige Gottesdienste





### Therapiehund

Während der ganzen Woche ist der ausgebildete Therapiehund „Rose“ gern gesehener Gast und willkommener Besucher der BewohnerInnen; sei es in der Tagesbetreuung, in den Tagesräumen, im Garten oder bei interessierten BewohnerInnen in deren Zimmer.

### Tagesbetreuung

Für BewohnerInnen mit dementieller Erkrankung wird eine Tagesbetreuung in separater Räumlichkeit angeboten. Den Fachkräften ist es somit möglich, auf die persönlichen Bedürfnisse dieses Personenkreises einzugehen.

### Stationäre Altenpflege/ Kurzzeitpflege

Der Entschluss in ein Altenheim zu ziehen ist keine leichte Entscheidung. Deswegen versuchen wir in unserem Haus eine familiäre Atmosphäre zu schaffen, um den neuen Lebensabschnitt zu erleichtern.

### Generationsbrücke

Unser Haus nimmt an dem Projekt Generationsbrücke teil. Dieses Projekt führt jung und alt zusammen, indem Kindergartenkinder sowie Schulkinder sich zu gemeinsamen Aktivitäten in unserer Einrichtung treffen. Die Kinder profitieren von der Lebenserfahrung der Bewohner. Die Senioren erleben zusätzliche Abwechslung und Freude im Umgang mit den Kindern.

### Demenzgarten

Im Rahmen des Forschungsschwerpunktes „Urbane Räume für ein gesundes Alter“ des Institutes für Stadtplanung und Städtebau der Universität Duisburg-Essen wurde unser Garten als einer von 6 aus 30 besichtigen Gärten als Demenzgarten ausgewählt. Insbesondere dementiell erkrankte Menschen finden in der Natur oft einen Erinnerungs- und Erfahrungsraum.

Hierzu tragen die individuelle Pflege und Betreuung durch qualifiziertes Personal sowie die ärztliche Betreuung durch einen Arzt der Wahl bei.

Wenn es die Belegungssituation erlaubt, stehen zwei sogenannte Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung.

**Bei einem persönlichen Gespräch, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, eigene Eindrücke zu gewinnen.**



Gesprächstermine können Sie gerne mit unserem Sozialdienst unter folgender Telefonnummer vereinbaren: 0241 / 900 31 30



# Die Aachener Caritasdienste „Leben im Alter“

## Unsere Dienstleistungen an verschiedenen Standorten:

- Stationäre Pflege
- Geschützter Wohnbereich
- Integrierte Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Ergotherapie
- Wohnbereich für altgewordene Menschen mit geistiger Behinderung
- Öffentliche Cafeteria
- Häuslicher Betreuungsdienst

**Altenheim St. Elisabeth**  
Welkenrather Straße 69-71  
52074 Aachen  
[www.st-elisabeth-ac.de](http://www.st-elisabeth-ac.de)  
☎ 0241/87918-0

**Klosterstift Radermecher**  
Hasselholzer Weg 51  
52074 Aachen  
[www.klosterstift-radermecher.de](http://www.klosterstift-radermecher.de)  
☎ 0241/51006-0

**Papst-Johannes-Stift**  
Trautnerstraße 4  
52066 Aachen  
[www.pjs-aachen.de](http://www.pjs-aachen.de)  
☎ 0241/60839-0

**Seniorenzentrum St. Anna**  
Bettendorfer Straße 30  
52477 Alsdorf  
[www.sz-st-anna.de](http://www.sz-st-anna.de)  
☎ 02404/9877-0

**Ambulanter Hospizdienst der  
ACD – Region Aachen**  
Bettendorfer Straße 30  
52477 Alsdorf  
[www.hospizdienst-acd-regio.de](http://www.hospizdienst-acd-regio.de)  
☎ 02404/9877-423

**Ambulanter Hospizdienst der  
ACD – Stadt Aachen**  
Trautnerstraße 4  
52066 Aachen  
[www.hospizdienst-acd.de](http://www.hospizdienst-acd.de)  
☎ 0241/60839-226



ACD  
Aachener Caritasdienste  
gemeinnützige GmbH  
Welkenrather Str. 69 - 71  
52074 Aachen



## Unser Motto: *Im Mittelpunkt mehr Menschlichkeit!*



### **Haus Krichelsmühle** **SENIOREN- UND PFLEGEHEIM**

Ein persönlich geführtes Haus mit familiärer Atmosphäre in herrlicher Waldlage im Naturpark Nordeifel.

- gemütlich eingerichtete Zimmer
- professionelle Betreuung und Pflege nach individuellen Bedürfnissen
- umfangreiches Veranstaltungsangebote
- günstige Pflegeplätze

**Haus Krichelsmühle**  
Senioren- und Pflegeheim  
52379 Langerwehe-Wenau

Tel.: 024 09 / 92 30

Fax: 024 09 / 98 53

heidrich@krichelsmuehle.de  
www.krichelsmuehle.de

Kurzzeitpflege  
Verhinderungspflege  
Urlaubspflege  
vollstationäre Pflege

*Wir verbinden Professionalität und  
Modernität mit Tradition in  
familiärer Atmosphäre!*

MDK Ergebnis  
2011 / 2012 / 2013 / 2014 / 2015  
sehr gut

**Ihr kompetenter Partner  
mit 55 Jahren Erfahrung  
in Pflege und Betreuung**



info@altenheime-goskowitz.de

www.altenheime-goskowitz.de



#### **Haus Regina**

An der Fahrt 8-12  
52249 Eschweiler-  
Kinzweiler  
02403/7878-0



#### **Haus Maria**

Oberstraße 62-66  
52249 Eschweiler-  
Hehlrath  
02403/7878-100  
02403/27314



#### **Haus Christina**

Luisenstraße 91-93  
52477 Alsdorf



02404/95786-0

ST. ANTONIUS SENIORENZENTREN

# Lebensqualität im Alter!

*Unsere Seniorenzentren in Würselen und Alsdorf bieten Ihnen...*

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege  
am Lindenplatz in Würselen
- Servicewohnen
- Restaurant Klosterstube  
in Würselen



SENIOREN- UND PFLEGEZENTRUM  
ST. ANTONIUS

St. Antonius gGmbH  
Klosterstraße 30  
52146 Würselen  
Telefon 02405/457-0  
[www.antonius-wuerselen.de](http://www.antonius-wuerselen.de)



St. Josefhaus  
Alte Aachener Straße 18  
52477 Alsdorf  
Telefon 02404/67 40-0  
[www.st-josefhaus.de](http://www.st-josefhaus.de)

ST. FRANZISKUS SENIORENZENTRUM  
WÜRSELEN



**Liebevolle Betreuung  
und professionelle Pflege im Alter**

- 83 vollstationäre Pflegeplätze
- 49 Einzel- und 17 Zweibettzimmer
- Großzügige Zimmer zwischen 26 und 30 m<sup>2</sup>  
mit TV- und Telefonanschluss
- Helle und freundliche Umgebung
- Weitläufige Parkanlage
- Zahlreiche Freizeit- und Beschäftigungsangebote
- Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege möglich

**Betreutes Wohnen:  
mit „Sicherheit“ selbstständig leben**

- 21 Ein- und Zweizimmerappartements  
bis 72m<sup>2</sup>
- Eigener Balkon oder Terrasse
- Einbauküche
- Barrierefreies Bad
- Notrufanlage
- Vermittlung diverser Serviceleistungen
- Ansprechpartner im Haus

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**ST. FRANZISKUS SENIORENZENTRUM**

Mauerfeldchen 19 · 52146 Würselen · Telefon 02405 4998-0 · Fax 02405 4998-998 · E-Mail [wuerselen@marienhaus.de](mailto:wuerselen@marienhaus.de)

[www.sanktfranziskus-wuerselen.de](http://www.sanktfranziskus-wuerselen.de)




**Burg Setterich**  
WOHN- UND PFLEGEHEIM MARIA HILF  
BAESWEILER



**Lebensfreude kennt kein Alter.**

Das **Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich** mit 100 Wohn- pflegeplätzen in Baesweiler-Setterich bietet Ihnen die Wohnformen **Vollstationäre Pflege und Kurzzeit- und Verhinderungspflege** in Einzelzimmern und Doppelzimmern. Unser hauseigenes Restaurant „Burgstübchen“ bietet täglich zwei Mittagsmenüs zur Auswahl.

Für Besichtigungen und Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Probewohnen ist auf Wunsch möglich. **Sprechen Sie uns an.**

**Maria Hilf Burg Setterich GmbH** · An der Burg 1 · 52499 Baesweiler  
Tel.: 02401 600-1 · [info@burgsetterich.de](mailto:info@burgsetterich.de) · [www.burgsetterich.de](http://www.burgsetterich.de)



Alten- und Pflegeheim  
**Haus Margarete**

*Wohnen*

- auch, wenn sie Pflege benötigen
- auch im Urlaub (Kurzzeitpflege)
- auch im betreuten Seniorenbereich
- Offener Mittagstisch

Altstraße 16 - 32 in 52066 Aachen - Forst  
Tel: (0241) 9778 0 Fax: (0241) 9778 111  
[haus-margarete-aachen@vinzenterinnen.de](mailto:haus-margarete-aachen@vinzenterinnen.de)  
Internet: [www.vinzenterinnen.de](http://www.vinzenterinnen.de)




**Pflegezentrum**  
*„Die helfende Hand“*

**Alten- und Pflegeheim  
Kurzzeitpflege  
Betreutes Wohnen  
Seniorenwohnpark Gressenich  
Mobiler Alten- und Krankenpflegedienst  
Restaurant-Café Antik**

**Pflegezentrum „Die Helfende Hand“**  
Hamicher Weg 16 - 18  
Schevenhütter Str. 22 - 26 Telefon 02409 / 7020  
52224 Stolberg-Gressenich E-mail: [info@helfende-Hand.net](mailto:info@helfende-Hand.net)




**Seniorenzentrum**  
DÜREN-BIRKESDORF



**... in guten Händen!**

Das **Seniorenzentrum Düren** mit 80 Wohnpflegeplätzen in Düren-Birkesdorf, auf dem Gelände des St. Marien-Hospitals gelegen, bietet Ihnen Einzelzimmer mit seniorengerechtem Duschbad/WC, eine komfortable und hochwertige Ausstattung mit großzügigen Aufenthaltsräumen in allen Wohnbereichen, Bibliothek, Kreativ- und Therapieraum und einer Sonnenterrasse auf dem Dach.

Für Besichtigungen, Vermietungen und weiterführende Informationen steht Ihnen Jennifer Krösin (Einrichtungsleitung) gerne zur Verfügung.  
**Sprechen Sie uns an.**

**Seniorenzentrum Düren**  
Akazienstraße 1b  
52353 Düren-Birkesdorf

Tel.: 02421 805-8000  
E-Mail: [info.szd-dn@ct-west.de](mailto:info.szd-dn@ct-west.de)  
[www.seniorenzentrum-dueren.de](http://www.seniorenzentrum-dueren.de)

## Die Städte und die Gemeinden in der Städtereion Aachen und im Kreis Düren

- **Städtereion Aachen** • Aachen • Alsdorf • Baesweiler • Eschweiler • Herzogenrath • Monschau • Roetgen • Simmerath • Stolberg • Würselen •
- **Kreis Düren** • Aldenhoven • Düren • Heimbach • Hürtgenwald • Inden • Jülich • Kreuzau • Langerwehe • Linnich • Merzenich • Nideggen • Niederzier • Nörvenich • Titz • Vettweiß •





## HAUSNOTRUF

Der Hausnotruf bietet einem Pflegebedürftigen „Hilfe auf Knopfdruck“. So sichert er Alleinlebenden, die körperliche Einschränkungen haben, im

Falle eines Notfalles ab. Stürzt der Hilfebedürftige z. B. in seiner Wohnung, kann er über den Notrufsender, den er am Handgelenk oder als Kette um den

Hals trägt, Hilfe von der Einsatzzentrale rufen lassen.

Wer eine Pflegestufe hat, kann einen Hausnotruf als technisches Hilfsmittel beantragen. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt die Pflegekasse monatliche Mietkosten von bis zu 18,36 € sowie eine einmalige Installationsgebühr von 10,23 €.

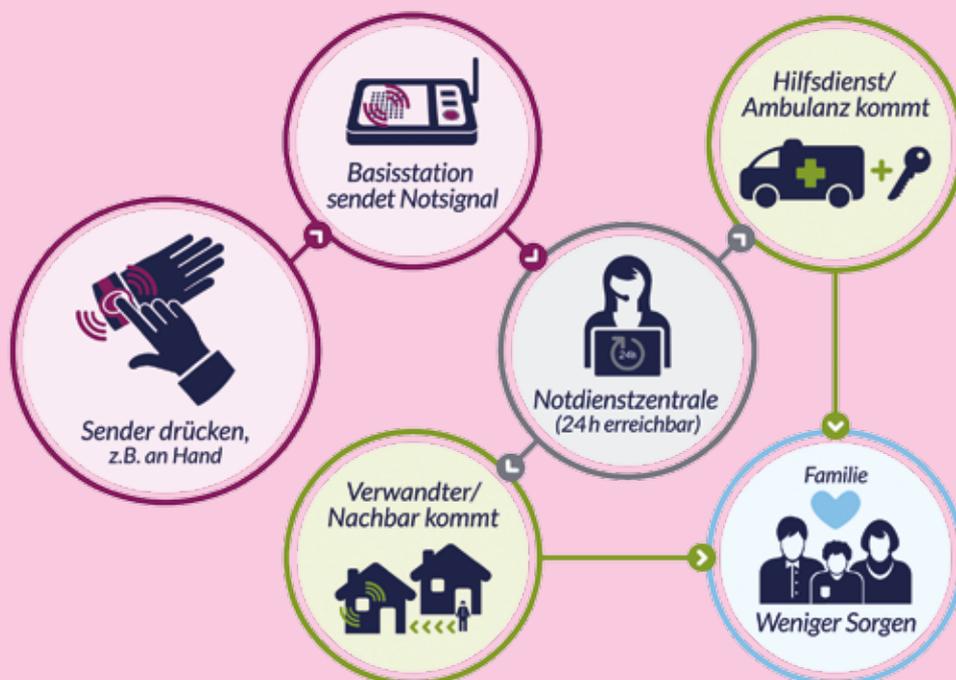
Am einfachsten erreichen Sie die Bewilligung der Kostenübernahme, wenn der Gutachter des Medizinischen Dienstes (MDK) im Rahmen seiner Pflegebegutachtung zur Pflegeeinstufung im Gutachten vermerkt, dass ein Hausnotrufsystem erforderlich ist.

### STÄDTEREGION AACHEN

<b>Johanniter-Hausnotruf</b>	<b>S. 2</b>	<b>Rotter Bruch 32-34</b>	<b>Aachen</b>	<b>0241 / 91 838-0</b>
<b>Arbeiter-Samariter-Bund Hausnotruf</b>	<b>S. 25</b>	<b>Turpinstr. 132</b>	<b>Aachen</b>	<b>0241 / 50 15 69</b>
<b>Caritas Hausnotruf</b>	<b>S. 22</b>	<b>Rehmpplatz14</b>	<b>Aachen</b>	<b>0241 / 413 10 800</b>
Deutsches Rotes Kreuz Hausnotrufdienst		Robenstr. 49	Aachen	0241 / 93 67 90
Malteser Hausnotruf		Auf der Hüls 201	Aachen	0241 / 96 70 172

### KREIS DÜREN

<b>Johanniter Hausnotruf</b>	<b>S. 2</b>	<b>Am Burgholz 44</b>	<b>Kreuzau</b>	<b>02421 / 994 74 72</b>
<b>Arbeiter-Samariter-Bund Hausnotruf</b>	<b>S. 25</b>	<b>Niddegener Str. 136</b>	<b>Düren</b>	<b>02421 / 988 55</b>
Deutsches Rotes Kreuz		Neumühle 6	Düren	02421 / 203 09 161
Malteser		Joachimstr. 2a	Düren	02421 / 945 00





## MOBILE MENÜDIENSTE

Mobile Menüdienste bringen Ihnen das Essen direkt nach Hause. Von der Bestellung bis zur Lieferung vergeht nur ein Tag. Die Speisekarten sind oft recht umfangreich.

Wenn Ihnen das Essen nicht schmeckt, können Sie den Vertrag mit dem Menüdienst in der Regel von einem auf den anderen Tag kündigen. Klären Sie die nachfolgenden Fragen, wenn Sie Ihren Menüdienst auswählen.

### Diese Fragen sollten Sie mit dem Menüdienst Ihrer Wahl klären.

- Kann ich nachträgliche Ab- oder Umbestellungen vornehmen?
- Habe ich einen verantwortlichen Ansprechpartner, der bei Fragen und Problemen erreichbar ist?
- Wird Rücksicht auf meine Diät, beispielsweise Unverträglichkeit von Laktose oder Gluten, genommen?
- In welchen Abständen wiederholt sich der Speiseplan?

- Sind Suppen, Desserts oder Salate im Menüpreis enthalten?
- Kann ich auch Getränke bestellen?
- Deklarieren Sie die Zutaten und Zusatzstoffe und machen Sie Nährwertangaben?
- Wie lange werden die Menüs warm gehalten?
- Erhalte ich mein Essen täglich warm geliefert oder als Wochenpaket und tiefgekühlt?
- Erhalte ich meine Mahlzeiten auch am Wochenende und an Feiertagen?

**Hinweis:** Je nach Ihren Ernährungsgewohnheiten sollten Sie sich nicht scheuen, beim Menüdienst nachzufragen, ob ein abwechslungsreiches vegetarisches Angebot zur Verfügung steht.

**Tipp:** Lassen Sie sich die Speisepläne verschiedener Anbieter zusenden und fragen Sie bei dem Menüdienst Ihrer Wahl, ob ein Probeessen möglich ist.

## STÄDTEREGION AACHEN

### • AACHEN

<b>Apetito Landhausküche</b>	<b>S. 49</b>	<b>Liebigstr. 16</b>	<b>0241 / 916 16 88</b>
<b>Johanniter-Menüservice</b>	<b>S. 2</b>	<b>Rotter Bruch 32-34</b>	<b>0241 / 91 838 - 0</b>
<b>Arbeiter-Samariter-Bund</b>	<b>S. 25</b>	<b>Turpinstr. 132</b>	<b>0241 / 501 569</b>
<b>Caritas Fahrbarer Mittagstisch</b>	<b>S. 22</b>	<b>Hermannstr. 14</b>	<b>0241 / 477 83 50</b>
Aachener Frisch-Menü-Service		Veltmanplatz 10	0241 / 124 55
Carpe diem - Menüservice		Robensstr. 19	0241 / 515 41 411
Marienhospital		Zeise 4	0241 / 600 65 55

### • ALSDORF

Casino Service		Joseph-von-Fraunhofer-Str. 3b	02404 / 675 43 66
----------------	--	-------------------------------	-------------------

### • ESCHWEILER

Mobiler Mittagstisch		Johanna-Neuman-Str. 4	02403 / 703 208
----------------------	--	-----------------------	-----------------

### • MONSCHAU

Maria Hilf Stift Mobiler Mittagstisch		Auf dem Schloß 5	02472 / 85 152
---------------------------------------	--	------------------	----------------

### • WÜRSELEN

Deutsches Rotes Kreuz Menüservice		Mauerfeldchen 72	02405 / 42 92 60
-----------------------------------	--	------------------	------------------

## KREIS DÜREN

### • DÜREN

<b>Arbeiter-Samariter-Bund</b>	<b>S. 25</b>	<b>Niddegener Str. 136</b>	<b>02421 / 98 80</b>
Deutsches Rotes Kreuz Menüservice		Neumühle 6	02421 / 20 30 91 60
Malteser		Joachimstr. 2a	02421 / 203 09 161

### • KREUZAU

<b>Johanniter-Menüservice</b>	<b>S. 2</b>	<b>Am Burgholz 44</b>	<b>02421 / 994 74 72</b>
-------------------------------	-------------	-----------------------	--------------------------

# Die frische Küche vom Land, die zu Hause am besten schmeckt

## Landhausküche liefert Aachenern Wunschgerichte ins Haus



„Wir kochen und unsere Gäste genießen zuhause“ ist das Motto der Landhausküche

Eine vertraute Umgebung – Rückzugsort und Wohlfühlplatz zugleich. Denn die eigenen vier Wände, die bekannte Atmosphäre und persönliche Gegenstände lassen das zu Hause zum schönsten Platz werden. Immer mehr Aachener genießen den Komfort, sich ein gutes Essen ins Haus liefern zu lassen. Zu Hause schmeckt es bekanntermaßen am besten. Doch die Ansprüche sind hoch. Frisch und

ausgewogen sollte es sein, abwechslungsreich und geschmackvoll. All das bietet die Landhausküche aus dem Hause appetito.

Auf der Speisekarte stehen Klassiker der guten deutschen Küche genauso wie beliebte mediterrane Gerichte oder besondere Spezialitäten wie Wild oder Edelfisch. Frische Zutaten, beliebte Rezepte und erfahrene Kö-

che machen die Qualität der Gerichte aus. Fein abgeschmeckt mit ausgesuchten Kräutern und feinen Gewürzen. Um es den Gästen der Landhausküche so bequem wie möglich zu machen, liefern freundliche Kuriere das Bestellte direkt ins Haus.

Das Angebot der Landhausküche ist für alle gedacht, die eine gute Küche schätzen und Wert auf ein frisch zubereitetes Essen legen. Die Auswahl an köstlichen Gerichten ist groß und vielseitig, um jeden Geschmack zu treffen und viel Abwechslung zu bieten. Wer mag, bestellt sich Kuchen oder Dessert dazu. Die telefonische Kundenberatung der Landhausküche steht für alle Fragen zur Verfügung und der Liefer-Service bringt die Lieblingsgerichte an 365 Tagen im Jahr direkt ins Haus.

Und dass hinter allem höchste Qualität steht, ist selbstverständlich. Schließlich kommt die Landhausküche aus dem Hause appetito.

Für mehr Informationen sind die freundlichen Mitarbeiterinnen der Landhausküche telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr  
**02 41 – 9 16 16 88**



Für mich gekocht. Für mich gebracht.  
Von **apetito**

Beliebte Gerichte,  
meisterlich gekocht und  
ins Haus geliefert

**PROBIER-  
ANGEBOT**  
Jetzt bestellen und  
selbst überzeugen!

**Rufen Sie uns an! 02 41 – 9 16 16 88**  
[www.landhaus-kueche.de](http://www.landhaus-kueche.de)



## SANITÄTSHÄUSER

Im Sanitätshaus erhalten Sie Hilfsmittel, die Ihnen entweder die selbstständige Lebensführung ermöglichen, z. B. Gehhilfen und Prothesen oder einer Pflegeperson oder Pflegekraft die Pflegeausführung erleichtern, bspw. Hebehilfen. Zumeist werden die Hilfsmittel ärztlich verordnet und vom Sanitätshaus mit der Kranken- oder Pflegekasse abgerechnet. Die meisten Hilfsmittel können aber auch einfach im Sanitätshaus gekauft werden, ohne ein Rezept vorlegen zu müssen. Manche Hilfsmittel, die zum so genannten Alltagsgebrauch gehören, bezahlen die Kranken- und Pflegekassen nicht.

### Pflegehilfsmittel / Hilfsmittel

Pflegehilfsmittel dienen der Erleichterung der Pflege. Medizinische Hilfsmittel dienen dagegen der Linderung von Beschwerden und sollen eine selbstständige Lebensführung ermöglichen.

Pflegehilfsmittel gehören in den Leistungsbereich der Pflegeversicherung, das heißt, die Kosten für diese Hilfsmittel werden von der Pflegekasse übernommen.

Die Pflegekasse entscheidet, ob sie die Kosten für ein neues Hilfsmittel übernimmt, oder ein – möglicherweise auch gebrauchtes Hilfsmittel – leihweise zur Verfügung stellt. Hierfür benötigen Sie immer eine Verordnung von Ihrem Arzt. Damit Sie Anspruch auf ein Pflegehilfsmittel haben, müssen Sie in eine Pflegestufe eingestuft sein. Dann genügt es, wenn Sie eine Mitteilung über Ihren Bedarf an die Pflegekasse senden. Es reicht aber auch ein Rezept darüber in einem Sanitätshaus einzureichen, da diese die Kostenzusage abklären oder nicht genehmigungsfähige Hilfsmittel, wie z.B. Toilettenstühle, Rollatoren, Duschstühle, etc. direkt ausliefern.

### Muster: Antrag auf Pflegehilfsmittel

Adresse der Pflegekasse

Absenderadresse  
Datum: XX/XX/XX

Versichertennummer: XXXXXX

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit beantrage ich die folgenden Pflegehilfsmittel für den oben genannten Versicherten:

- Toilettensitzerhöhung
- Haltegriffe für Toilette / Badewanne
- ...

(Kurze Beschreibung warum das Pflegehilfsmittel benötigt wird)

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

**Tipp:** Beschaffen Sie ein Hilfsmittel erst dann, wenn Sie die Kostenübernahme von der Kranken- oder Pflegekasse geklärt haben. Dabei helfen Ihnen die Sanitätshäuser. Eine nachträgliche Erstattung von Kosten für ein Hilfsmittel kann problematisch werden.

### Gut zu wissen:



### Die richtige Griffhöhe ist beim Gehrollator entscheidend

Wenn Sie oder Ihr Angehöriger einen Gehrollator nutzen, müssen Sie auf die richtigen Einstellungen achten:

Wichtig ist, dass die Griffe nicht zu hoch sind. Der Nutzer sollte die Griffe mit nahezu hängenden Armen greifen können. Ansonsten ermüdet er zu schnell. Der Abstand zwischen Hand

und Bremsgriffen sollte auch zu den Händen des Anwenders passen.

Die entsprechenden Einstellungen können Sie im Sanitätshaus, das den Gehrollator geliefert hat, überprüfen und anpassen lassen. Das gehört wie eine Einweisung und der Gehrollator selbst zur Kassenleistung dazu.

## STÄDTEREGION AACHEN

## • AACHEN

Alternativ ihr Leben zu Hause	Schurzelterstr. 552	0241 / 240 43
Aeskulap Medical	Friedrich-Wilhelm-Platz 5-6	0241 / 409 30 45
BB medica	Löhergraben 32	0241 / 401 85 15
Dreschers	Heinrichsallee 21	0241 / 39 812
Fendel & Keuchen	Wilhelmstr. 19-23	0241 / 94 63 70
Hengstler-Janzen	Jakobstr. 16	0241 / 51 57 60
i-care europe	Bergiche Gasse 17a	0241 / 900 88 89
MediCare	Alt Haarenerstr. 190	0241 / 96 10 580
M + T Rehatechnik / Homecare	Rotter Bruch 20	0241 / 96 64 10
Senioren Vitalcenter	Theaterplatz 5	0241 / 90 10 276
Stenull	Adalbertsteinweg 122-124	0241 / 470 30 90

## • ALSDORF

Dreschers	Rathausstr. 49	02404 / 232 67
-----------	----------------	----------------

## • BAESWEILER

Dreschers	Kirchstr. 40c	02401 / 27 57
-----------	---------------	---------------

## • ESCHWEILER

<b>Kleis</b>	<b>S. 52-53 Aachenerstr. 30</b>	<b>02403 / 788 40</b>
<b>TRI-O-med</b>	<b>S. 52-53 Aachenerstr. 30</b>	<b>02403 / 788 40</b>
Classen	Grabenstr. 11	02403 / 50 74 68
Koczyba	In der Krause 47	02403 / 79 70

## • HERZOGENRATH

Peters	Nordstr. 10	02407 / 59 152
--------	-------------	----------------

## • SIMMERATH

Schweitzer	Fuggerstr. 21-25	02473 / 68 97 66
------------	------------------	------------------

## • STOLBERG

<b>Kleis</b>	<b>S. 52-53 Rathausstr. 86</b>	<b>02402 / 47 07</b>
Bajus	Steinweg 76	02402 / 269 22

## • WÜRSELEN

Arnolds	Kaiserstr. 73	02405 / 28 27
Knur	Mauerfeldchen 72	02405 / 949 90

## KREIS DÜREN

## • DÜREN

Dreschers	Arnoldsweilerstr. 21-23	02421 / 121 44 40
Koczyba	Merzenicher Str. 37	02421 / 972 42 60
Peiffer	Hohenzollernstr. 22-24	02421 / 148 75
Reha Vision	Distelrather Str. 11b	02421 / 93 83 80
Schultes	Schützenstr. 4	02421 / 177 37
Thomas Martens	Valencienner Str. 193	02421 / 591 84 88
Wißmann	Kölnstr. 54	02421 / 149 88
Wißmann	Steinbißstr. 98	02421 / 98 17 20

## • KREUZAU

IGZ-Kreuzau	Hauptstr. 7-9	02422 / 94 000
-------------	---------------	----------------

## ■ ERLEBNISEINKAUFEN IN WOHLFÜHLATMOSPHERE!

In unserem Familienunternehmen bieten wir Ihnen das vielfältigste Angebot - weit über Aachens Grenzen hinaus - in den Bereichen Gesunderhaltung und Krankenpflege.

**Ein pures Einkaufserlebnis erwartet Sie in unserem Gesundheitszentrum.**

Helle lichtdurchflutete Räume mit starken Farb- und Formakzenten lassen ein großzügiges Raumkonzept mit einer ungezwungenen und privaten Atmosphäre entstehen. In diesem Ambiente wird jedem Patienten die individuelle Lösung seines spezifischen Gesundheitsproblems geboten.



### ■ Apotheke Kleis

Die Apotheke Kleis praktiziert aktive pharmazeutische Fürsorge und berät Sie gerne und kompetent bei Fragen zur Rezeptverordnung, Selbstmedikation, Ernährung, homöopathischer Medikation und Reiseimpfung. Ihren Blutdruck oder Ihre Blutwerte bestimmen wir auf Wunsch.

Die seit Jahren bestehenden Selbsthilfegruppen (für Asthma und Diabetes) im Gesundheitsforum Kleis unterstreichen unsere Philosophie, dass wir nicht nur Abgabestelle für Arzneimittel sein wollen, sondern in Ergänzung und Zusammenarbeit mit dem Arzt Ansprechpartner und Informationsstelle zu Gesundheitsfragen sind.

### ■ Sanitätshaus Kleis

Das Sanitätshaus Kleis versorgt Sie u.a. mit angepassten Kompressionsstrümpfen, Bandagen sowie modischer Mieder-, Nacht- und Badewäsche und Gesundheitsschuhen. Nach einer Brustoperation erfahren Sie eine kompetente, diskrete Beratung und Versorgung. Gerne sind wir auch Ihr Ansprechpartner für die Schwangerschafts- und Stillzeit. Als Sanitätshaus kümmern wir uns natürlich um alles, was mit Krankenpflege zu tun hat.

### ■ Orthopädie-Technik Kleis

Seit 2011 ist Dirk Kleis der Technische Leiter der Orthopädie-Technik Kleis. Als Orthopädietechniker-Meister und Betriebswirt des Handwerks steht er Ihnen als kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um das orthopädie-technische Handwerk zur Verfügung.

Die Orthopädie-Technik Kleis fertigt neben orthopädischen Einlagen unter anderem auch das passgenaue



Mieder, das Stützkorsett, den individuellen Stützapparat oder die Oberschenkelprothese an. Im Bereich der Medizintechnik bauen wir auf ein umfangreiches Potential an langjähriger Erfahrung und Innovationskraft und garantieren unseren Kunden und Patienten eine optimale Versorgung.

Weitere Schwerpunkte sind die Versorgung mit orthopädischen oder Diabetiker-Schuhen, Orthesen und motorischen Bewegungsschienen.

### ■ TRI-O-med GmbH

Zum Gesundheitszentrum Kleis gehört ebenfalls das Reha-Center TRI-O-med, das in Eschweiler über Lager und Werkstattflächen von mehr als 1500 m<sup>2</sup> verfügt und dieses Jahr das 25-jährige Jubiläum feiert. Hier stehen Ihnen fachkompetentes Personal - u.a. Reha-Techniker, Sonderbau-Techniker und Krankenschwestern (Wundtherapeuten





nach ICW im Rahmen des Wundmanagements) sowie qualifizierte Sacharbeiter/innen im Innen- und Außendienst für alle Leistungsbereiche zur Verfügung. Schwerpunkte im Angebot sind: Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenen-Individualversorgungen, eigene Herstellung von Sitzschalen und Orthesen in Sonderanfertigung, Mobilitätshilfen vom Rollstuhl bis zum Elektro-Scooter, Alltagshilfen wie Pflegebetten, Lagerungssysteme, Lifter. Individuelle Beratung und Versorgung mit Inkontinenz- und Stomahilfen, enteraler und parenteraler Ernährung, Schmerz- und Sauerstofftherapie.

Zu unseren Service-Leistungen zählt natürlich auch der 24-Std.-Notdienst für Maßnahmen der Lebenserhaltung.

#### ■ Diabetische/ kosmetische Fußpflege

Die kosmetische Fußpflege führen wir nach den Richtlinien der medizinischen Fußpflege aus. Seit April 2007 haben wir die Krankenkassenzulassung u.a. für den Bereich „Medizinische Fußpflege für Diabetiker“! Gemeinsam mit der Betreuung durch den Arzt steigert die podologische Therapie die Qualität in der Behandlung von Diabetikern.

#### ■ Kosmetikstudio

Verwöhnen lassen dürfen Sie sich in unserem Kosmetikstudio. Ob klassische Kosmetik-Basisbehandlung oder große Intensivbehandlung, ob Behandlungen für Gesicht oder Dekolleté, Körper- oder Fußreflexzonen-Massage - Gutes für Körper und Geist lässt Ihre Seele lächeln!

#### ■ Apotheke Auf der Heide

Apotheker Dr. Frank Kleis, der älteste Sohn des Familienunternehmens Kleis, ist Inhaber der „Apotheke auf der Heide“, die sich im Ortskern von Stolbergs Stadtteil Breinig befindet. Seine „Apotheke auf der Heide“ mit dem angegliederten Reformhaus wurde von ihm im Jahre 2010 übernommen. Es wird eine enge Kooperation zum Gesundheitszentrum Kleis in Stolberg und der TRI-O-med GmbH in Eschweiler gelebt und praktiziert.

Schwerpunkte der Apotheke liegen in der pharmazeutischen Betreuung (inkl. Homöopathie), medizinischer Kompressionstherapie, Herstellung von Zytostatika und in der Verblisterung von Medikamenten.

Im angegliederten Reformhaus werden Bio-Lebensmittel und Kosmetika angeboten.



Rathausstraße 86  
52222 Stolberg

Tel.: 024 02 / 238 21 und 47 07  
Fax: 024 02 / 57 05

Email: info@gesundheitszentrum-kleis.de



Auf der Heide 37  
52223 Stolberg - Breinig

Tel.: 024 02 / 34 08  
Fax: 024 02 / 3 09 48

Email: info@apoheide.de

#### ■ INDA Apotheke

Seit März 2015 ist Dr. Frank Kleis darüber hinaus Inhaber der INDA Apotheke in Aachen-Kornelimünster. Neben der pharmazeutischen Betreuung von Patienten ist man hier auch auf die Herstellung individueller spagyrischer Rezepturen spezialisiert.

Durch die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Unternehmensbereichen des Gesundheitszentrums wird den Kunden ein umfangreiches Produktsortiment sowie eine große Vielfalt an Dienstleistungen speziell im Sanitäts- und Hilfsmittelbereich geboten.

■ 41 Jahre nach der Gründung setzen sich mehr als 120 Mitarbeiter im Gesundheitszentrum Kleis für das Wohlbefinden unserer Kunden ein.

**Kommen Sie zu uns!  
Wir freuen uns auf Sie!**



Aachener Straße 30  
52249 Eschweiler

Tel.: 024 03 / 78 84-0  
Fax: 024 03 / 78 84-19

Email: info@tri-o-med.de



Schleckheimer Straße 38  
52076 Aachen - Kornelimünster

Tel.: 024 08 / 39 33  
Fax: 024 08 / 68 72

Email: info@inda-apotheke.de



## KRANKENHÄUSER

Sind Sie krank oder haben Sie sich verletzt, bieten Krankenhäuser vielgestaltige Hilfe durch Diagnostik, Therapie und Pflege an. Bei Unfällen oder akuten Erkrankungen helfen Krankenhäuser durch ihre medizinische Notfallversorgung, meistens über eine Rettungsstelle oder eine zentrale Notaufnahme oder Ambulanz.

Neben der Notfallbehandlung umfasst ihr Aufgabengebiet voll- und teilstationäre Behandlungen, vor- und nachstationäre Behandlungen sowie ambulante und rehabilitative Behandlungen.

Der Begriff „Fachklinik“ bezeichnet Krankenhäuser, die sich auf speziali-

sierte stationäre Gesundheitsdienstleistungen konzentrieren, z.B. Lungenklinik oder Psychiatrie.

Zum Ende eines Klinikaufenthalts müssen Überlegungen zur Nachsorge angestellt werden. Der zuständige Sozialdienst oder das Case-Management im Krankenhaus werden sich mit Ihnen über eine Anschlussversorgung zu Hause oder eventuell in einer Kurzzeitpflege oder Vollstationären Einrichtung beraten.



### STÄDTEREGION AACHEN

#### • AACHEN

Alexianer Krankenhaus Aachen	Alexianergraben 33	0241 / 477 01 - 0
Franziskushospital	Morillengang 27	0241 / 75 010
Luisenhospital	Boxgraben 99	0241 / 414 - 0
Marienhospital	Zeise 4	0241 / 60 06 - 0
Uniklinik RWTH Aachen	Pauwelstr. 30	0241 / 808 44 44

#### • ESCHWEILER

St.-Antonius-Hospital	Deckant-Deckers-Str. 8	02403 / 76 - 0
-----------------------	------------------------	----------------

#### • SIMMERATH

Eifelklinik St. Brigida	Kammerbruchstr. 8	02473 / 89 - 0
-------------------------	-------------------	----------------

#### • STOLBERG

Bethlehem Gesundheitszentrum	Steinfeldstr. 5	02402 / 107 - 0
------------------------------	-----------------	-----------------

#### • WÜRSELEN

<b>Medizinisches Zentrum (Marienhöhe)</b>	<b>S.55 Mauerfeldchen 25</b>	<b>02405 / 62 - 0</b>
<b>Medizinisches Zentrum (Bardenberg)</b>	<b>S.55 Dr.-Hans-Böckler-Platz 1</b>	<b>02405 / 801 - 0</b>

### KREIS DÜREN

#### • DÜREN

Krankenhaus Düren	Roonstr. 30	02421 / 30 - 0
LVR-Klinik Düren	Meckerstr. 15	02421 / 40 - 0
St. Augustinus Krankenhaus	Renkerstr. 45	02421 / 59 90
St. Marien-Hospital	Hospitalstr. 44	02421 / 805 - 0

#### • JÜLICH

St. Elisabeth Krankenhaus	Kurfürstenstr. 22	02461 / 620 - 0
---------------------------	-------------------	-----------------

#### • LINNICH

St. Josef - Krankenhaus	Rurdorfer Str. 49	02462 / 204 - 0
-------------------------	-------------------	-----------------



## High-Tech-Roboter gegen den Krebs

**Schnell, schonend und sicher:  
Am Medizinischen Zentrum operiert  
Professor Akçetin erfolgreich mit  
modernster Robotertechnik.**

Wie eine riesige Krake breitet sich der Roboter über dem Patienten aus, der unter Narkose auf dem OP-Tisch liegt. Die angewinkelten Roboterarme senken sich langsam in den Bauchraum des Mannes. Geschmeidig beginnen sie dort mit ihrer Arbeit. Einen Operateur sucht man am OP-Tisch vergeblich. Der Chirurg sitzt stattdessen in einer Ecke des OP-Saals in einer Kanzel und steuert von dort die Roboterarme im Körper des Patienten. Was wie Science-Fiction klingt, ist am Medizinischen Zentrum (MZ) der StädteRegion Aachen bereits Alltag.



Die sogenannte Da-Vinci-Roboter-technik ist eine bewährte Operationsmethode und wird nur von wenigen Kliniken in Deutschland angeboten. „Mit der Roboter-assistierten Chirurgie eröffnen sich chirurgisch künftig nicht nur in der Urologie, sondern auch in der Lungenchirurgie ganz neue Möglichkeiten, hochkomplexe Operationen schnell, schonend und sicher durchzuführen“, freut sich MZ-Geschäftsführer René A. Bostelaar über die neue Technik.

Die Da-Vinci-Technik gilt gemeinhin als die Perfektionierung der minimalinvasiven Operationsverfahren. Es unterstützt Ärzte bei so genannten laparoskopischen Operationen („Schlüssellochchirurgie“). Statt großer Bauchschnitte genügen hierbei fünf bis zwölf Millimeter kleine Schnitte, durch die die nötigen Instrumente so-



wie eine Kamera in den Körper eingeführt werden. Im Gegensatz zur herkömmlichen Laparoskopie hat der Operateur bei der Da-Vinci-Technik einen zehnfach vergrößerten 3D-Blick in den Bauchraum – häufig wird das Erlebnis umschrieben, als ob der Ope-



rateur selber im Bauchraum sei. Der Grund dafür: Der Roboter ist mit einer Stereokamera ausgestattet, die jeden Arbeitsschritt als dreidimensionales Bild überträgt. Für den Operateur lassen sich so selbst feinste Nervenbündel und kleinste Gefäße identifizieren. Dadurch lässt sich besonders nerven- und gewebeschonend und mit minimalem Blutverlust operieren und der Patient ist wieder schneller fit.

„Mit der Da-Vinci-Technik lassen sich neben dem Prostatakrebs auch bösartige Blasen- und Nierentumore, die Blasensenkung der Frau sowie die Nierenbeckenabgangsenge schonend behandeln“, erklärt der Chefarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie, Prof. Dr. Ziya Akçetin, der seit 2009 ununterbrochen mit dieser Technik vertraut ist und seit Oktober 2015 als neuer Chefarzt die traditionsreiche Klinik für Urologie und Kinderurologie des Medizinischen Zentrums am Standort Bardenberg leitet. Gerade bei Operationen wie Prostataentfernungen, wo der Erhalt von Nervenfasern eine wesentliche Rolle beim Erhalt der Potenz und beim problemlosen Wasserlassen der operierten Männer spielt, lassen sich durch Da-Vinci-Operationen deutlich schonendere Resultate erzielen.



Medizinisches Zentrum  
StädteRegion Aachen GmbH

Kompetenz in Würselen!

### Betriebsteil Marienhöhe:

Mauerfeldchen 25  
52146 Würselen  
Fon: 02405 / 62 - 0  
Fax: 02405 / 62 - 38 53

E-Mail: [info@mz-ac.de](mailto:info@mz-ac.de)

### Betriebsteil Bardenberg:

Dr. Hans-Böckler-Platz 1  
52146 Würselen  
Fon: 02405 / 801 - 0  
Fax: 02405 / 801 - 12 09

[www.mz-ac.de](http://www.mz-ac.de)



## KLEINES PFLEGE-LEXIKON

### Begleitdienste / -service

Der Schwerpunkt der Begleitdienste liegt eher auf der Freizeitbeschäftigung und Tagesstrukturierung, wie etwa Gedächtnistraining, Spaziergänge, Begleitung zum Arzt oder zu Behörden. Zudem können pflegende Angehörige entspannt einen wichtigen Termin wahrnehmen, eigene Belange erledigen oder einfach sich selbst ein paar freie Stunden gönnen, wenn ein Mitarbeiter des Begleitdienstes für den Pflegebedürftigen da ist.

### Behandlungspflege

Die Behandlungspflege beschreibt die medizinische Pflege wie etwa die Wundversorgung, Blutdruck- und Blutzuckermessungen, Injektionen, das Anlegen von Kompressionsverbänden und die Medikamentengabe. Die Behandlungspflege muss ärztlich verordnet und von der Krankenkasse genehmigt werden.

### Betreuung niederschwellig

Niedrigschwellige Betreuungsangebote richten sich an Menschen mit einer Erkrankung, wie etwa der Demenz, die einen erhöhten Betreuungs- und Beaufsichtigungsbedarf zur Folge hat. Das Betreuungsangebot soll vor allem helfen, dass pflegende Angehörige entlastet werden.

### Betreuung rechtlich

Die rechtliche oder gesetzliche Betreuung ist die rechtliche Vertretung

eines volljährigen Menschen, der seine Angelegenheiten selbst nicht mehr alleine regeln kann. Die rechtliche Betreuung ist in den §§ 1896ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) geregelt. Zuständig für die Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung ist das Betreuungsgericht am für den Aufenthaltsort des Hilfebedürftigen zuständigen Amtsgericht.

### Fahrdienst

Die Fahrer der Fahrdienste bringen Sie bei Bedarf mit speziell ausgerüsteten Fahrzeugen an jeden Ort, den Sie wünschen. Der Vorteil ist, dass die Fahrdienste darauf eingestellt sind, dass Sie Begleitung benötigen oder etwa Gehhilfen haben. Auch wenn Sie auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können Sie den Fahrdienst nutzen (keine Leistung der Pflegeversicherung, Anspruch zu Arztbesuchen gibt es erst ab Pflegestufe II).

### Grundpflege

Zur Grundpflege gehören Hilfeleistungen im Bereich der Körperpflege wie Waschen, Duschen, Baden, dem mundgerechten Zubereiten von Mahlzeiten und Essen anreichen und der Mobilität wie etwa Aufstehen, Lagern, Zubettgehen und Treppensteigen.

### Haus-Notruf-System

Ein Haus-Notruf-System ist für alleinlebende Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen eine idea-

le Möglichkeit, in den eigenen vier Wänden zu bleiben und jederzeit Hilfe in Notsituationen herbeirufen zu können. Das Haus-Notruf-System arbeitet mit einem Funksender, der in Notsituationen bedient wird und Hilfe herbeiruft. Die Notrufzentrale sorgt beim Auslösen des Notrufes dafür, dass auch dann Hilfe kommt, wenn der Hilfebedürftige sich nicht mitteilen kann.

### Hilfe zur Pflege

Hilfe zur Pflege ist eine bedarfsorientierte Sozialleistung in Deutschland zur Unterstützung pflegebedürftiger Personen, die den notwendigen Pflegeaufwand nicht aus dem eigenen Einkommen und Vermögen sicherstellen können. Hilfe zur Pflege ist Teil der Sozialhilfe und in den §§ 61ff. Sozialgesetzbuch (SGB) XII geregelt. Im SGB XII wird ein gegenüber der Pflegeversicherung erweiterter Begriff von „Pflegebedürftigkeit“ verwendet.

### Hospizdienst

Hospizdienste bieten eine Sterbebegleitung an, die vor allem Wert darauf legt, dass der Sterbende auch im letzten Lebensabschnitt ein möglichst hohes Maß an Lebensqualität erhält. Zudem erhalten die Angehörigen des Sterbenden eine hilfreiche Trauerbegleitung. Es gibt ambulante, teilstationäre und stationär tätige Hospizvereinigungen.

### Intensivpflege

In der Regel richtet sich diese Pflege an Menschen, die zeitweise oder dauerhaft auf Beatmungsgeräte angewiesen sind. Sie wird ausschließlich von Pflegefachkräften, die in der Regel eine Zusatzqualifikation haben, ausgeführt.

### Kombinationsleistung

Pflegebedürftige können Leistungen der professionellen Pflege, wie etwa einen Pflegedienst oder die Tagespflege (Pflegesachleistung) und das Pflegegeld der Pflegeversicherung miteinander kombinieren. Wird die Pflegesachleistung nicht in voller Höhe in Anspruch genommen, wird ein entsprechend gemindertes Pflegegeld von der Pflegekasse an den Pflegebedürftigen ausgezahlt. Dabei

wird das Pflegegeld um den Prozentsatz vermindert, in dem Sachleistung in Anspruch genommen wurde.

### Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege ist ein zeitlich befristeter Aufenthalt in einer stationären Pflegeeinrichtung. Sie ist besonders für Krisensituationen, etwa aufgrund eines längeren Krankenhausaufenthalts, gedacht, um beispielsweise den Angehörigen Zeit für die Organisation und Vorbereitung der häuslichen Pflege zu ermöglichen.

### Leistungskomplex

Leistungskomplexe gehören zur ambulanten Pflege und sind zusammengehörige, pflegerische Leistungen, die unabhängig vom Zeitaufwand mit einem festgelegten Preis abgerechnet werden.

### Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK)

Eine Aufgabe des MDKs ist, für die Pflegekassen zu prüfen, ob und wie sehr ein Versicherter pflegebedürftig ist. Darüber hinaus überprüfen die Mitarbeiter des MDKs auch die Qualität der Leistungserbringung von ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen.

### Palliativpflege

Die Palliativpflege ist eine bestimmte Form der medizinischen und pflegerischen Versorgung am Lebensende eines schwerkranken Menschen. Diese spezialisierte Pflege hat das Ziel, dass durch Behandlungs- und Pflegemaßnahmen ein positiver Effekt auf die Lebensqualität des Patienten erzielt wird.

### Patientenverfügung

Die Patientenverfügung ist eine schriftliche Vorausverfügung für den Fall, dass man seinen Behandlungswunsch nicht mehr äußern kann. In der Patientenverfügung legen Sie fest, welche Heilbehandlungen oder ärztliche Eingriffe sie wünschen oder untersagen.

### Pflegehilfsmittel

Diese Hilfsmittel haben die Erleichterung der Pflege zum Ziel. Dazu zählen beispielsweise Pflegebetten, Lifter, Bettpfannen, Urinflaschen. Zudem gibt es



auch Pflegehilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind, wie etwa Einmalhandschuhe und Desinfektionsmittel.

### Pflegeperson

Eine Pflegeperson ist nicht erwerbsmäßig tätig, wenn sie einen Pflegebedürftigen regelmäßig in seiner häuslichen Umgebung unterstützt und pflegt. Meistens handelt es sich bei Pflegepersonen um Familienangehörige wie Ehepartner, Schwiegerkinder. Auch Nachbarn, Freunde, Bekannte oder sonstige Helfer können Pflegepersonen sein.

### Pflegesachleistung

Pflegesachleistungen sind Pflegeleistungen, die von professionellen Pflegekräften, etwa vom Pflegedienst oder Mitarbeitern der Tagespflege erbracht werden. Für die Pflegesachleistungen sind je nach Pflegestufe Höchstbeträge festgelegt. Im Rahmen der gesetzlichen Pflegeversicherung ist auch die Kombination von Pflegegeld und Pflegesachleistung möglich (Kombinationsleistung).

### Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle für Pflegebedürftige und deren Angehörige. Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes sollen Sie bei der Beantragung von Leistungen zur Hilfe bei der Pflege unterstützen. Im Pflegestützpunkt findet im Rahmen eines Fallmanagements die Pflegeberatung statt. Hier erhalten Sie Auskunft und

Beratung in sämtlichen pflegerischen und organisatorischen Belangen.

### Pflegezeitgesetz

Das Pflegezeitgesetz ermöglicht es Arbeitnehmern, sich für eine begrenzte Zeitdauer unbezahlt von der Arbeit freustellen zu lassen oder in Teilzeit zu arbeiten, um einen nahen Angehörigen zu pflegen. Während dieser Freistellung genießt der Arbeitnehmer einen besonderen Kündigungsschutz.

### Verhinderungspflege

Im Krankheits- oder Urlaubsfall der Pflegeperson oder sollte diese aus anderen Gründen verhindert sein. (Gerne auch stundenweise Verhinderungspflege ganzjährig.)

### Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht bevollmächtigen Sie eine bestimmte (Vertrauens-) Person für den Fall, dass Sie selbst nicht mehr entscheiden können, alle oder bestimmte Aufgaben für Sie zu erledigen.

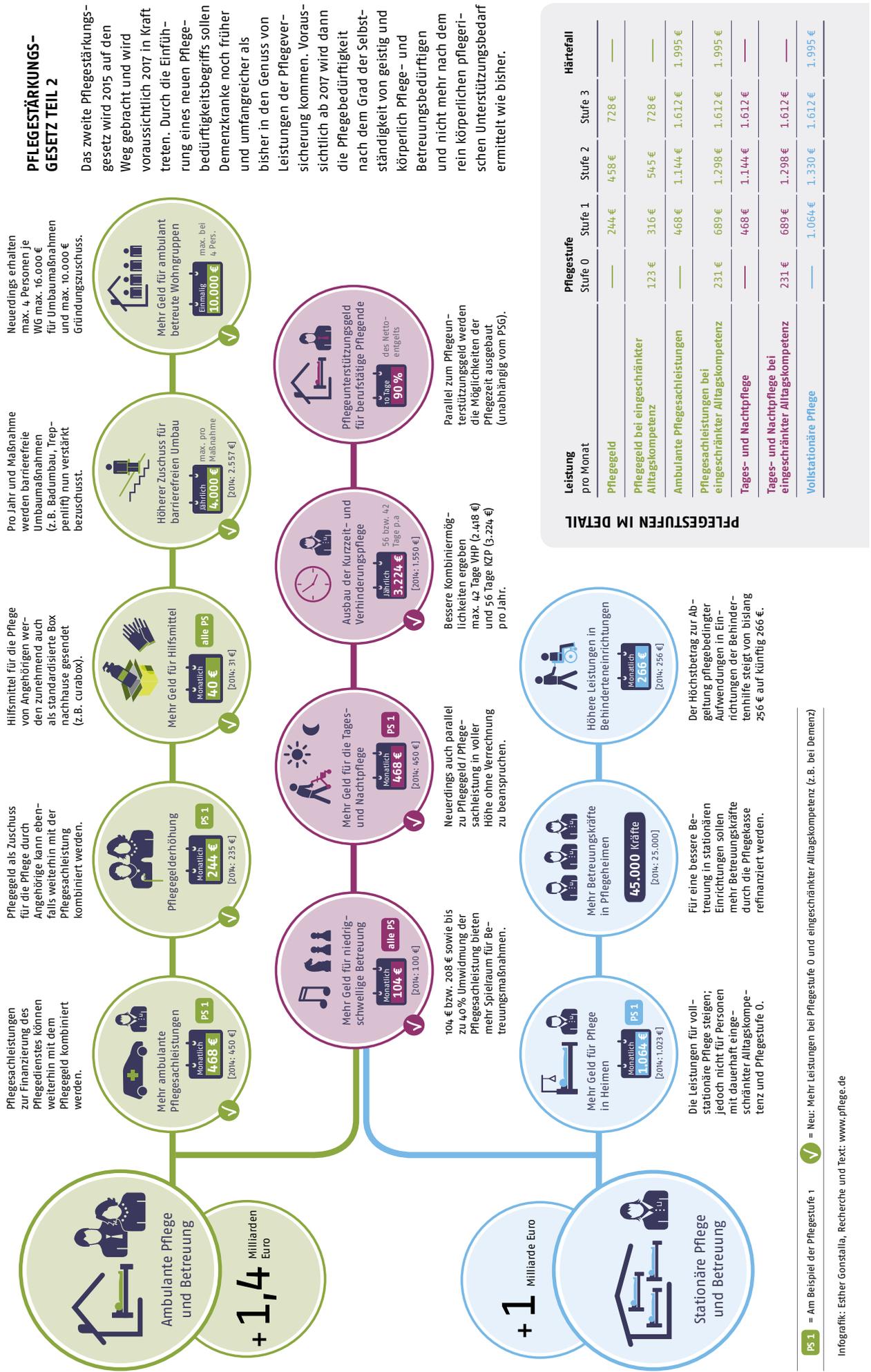
### Wohngemeinschaft

Seit einiger Zeit gibt es neben dem Pflegeheim auch alternative Wohnformen, wie etwa die Wohngemeinschaft. Diese Angebote tragen dazu bei, dass auch hilfebedürftige Menschen möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben führen können. Ambulant betreute Wohngemeinschaften können auch bei umfassendem Hilfebedarf eine Alternative zum Pflegeheim sein.

# PFLEGESTÄRKUNGSGESETZ 2015

## Alle wichtigen Änderungen auf einen Blick

Mit der „Pflegerreform 2015“ werden die Beiträge der Pflegeversicherung zum 1. Januar 2015 in einem Schritt um 0,3 Prozentpunkte auf 2,35 Prozent (2,6 Prozent für Kinderlose) steigen. 0,1 Prozentpunkte fließen in einen Vorsorgefonds, 0,2 Prozentpunkte in die Erweiterung der folgenden Leistungen.



**PFEGESTUFEN IM DETAIL**

Leistung pro Monat	Pflegestufe			Härtefall
	Stufe 0	Stufe 1	Stufe 2	
Pflegegeld	—	244 €	458 €	728 €
Pflegegeld bei eingeschränkter Alltagskompetenz	123 €	316 €	545 €	728 €
Ambulante Pflegesachleistungen	—	468 €	1.144 €	1.612 €
Pflegesachleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz	231 €	689 €	1.298 €	1.612 €
Tages- und Nachtpflege	—	468 €	1.144 €	1.612 €
Tages- und Nachtpflege bei eingeschränkter Alltagskompetenz	231 €	689 €	1.298 €	1.612 €
Vollstationäre Pflege	—	1.064 €	1.330 €	1.612 €
				1.995 €

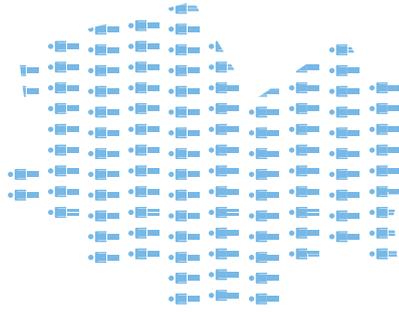
PS 1 = Am Beispiel der Pflegestufe 1 ✓ = Neu: Mehr Leistungen bei Pflegestufe 0 und eingeschränkter Alltagskompetenz (z.B. bei Demenz)

Infografik: Esther Gönstalla, Recherche und Text: www.pflege.de

# PFLEGESTÄRKUNGSGESETZ II 2016/2017

## Alle wichtigen Änderungen auf einen Blick

Ab 1. Januar 2017 steigen die Beiträge zur Pflegeversicherung um 0,2 Prozentpunkte auf 2,55 Prozent des Brutto-Johns (2,8 Prozent für Kinderlose). Mithilfe der Mehreinnahmen von ca. 2,5 Milliarden Euro jährlich werden insbesondere die Einführung und die Auswirkungen des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs finanziert.



Durch die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs werden ab 2017 zusätzlich etwa 500.000 vor allem psychisch Kranke und Demenzpatienten ohne Pflegestufe die gleichen Leistungen erhalten wie körperlich Pflegebedürftige. Gemäß dem Grundsatz „ambulant vor stationär“ werden Kasernenleistungen für Heimbewohner bis auf Härtefälle mit Pflegegrad 5 durchweg sinken. Heimbewohner mit Pflegegraden 2 bis 5 bezahlen künftig den gleichen pflegebedingten Eigenanteil – 2017 im Bundesdurchschnitt voraussichtlich rund 560 Euro.

\* Als Geldbetrag, der für Erstattung der Betreuung- und Entlastungsleistungen zur Verfügung steht.

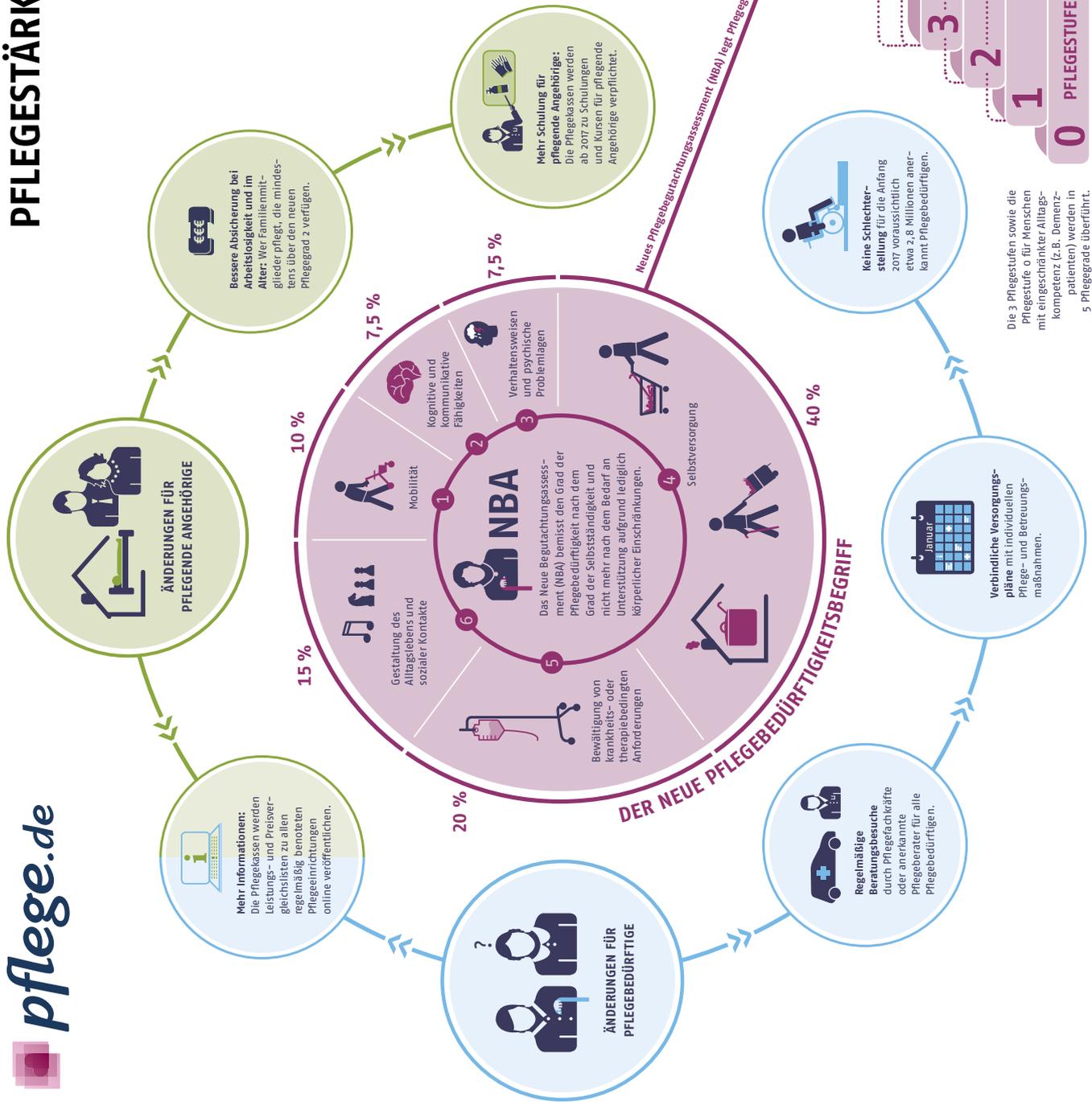
### NEUE LEISTUNGEN IM DETAIL

(in Euro)

Pflegegrad	Pflegegrad	Pflege-sachleistung	Teilstat. Pflege	Volstat. Pflege
5	901	1995	1995	2005
4	728	1612	1612	1775
3	545	1298	1298	1262
2	316	689	689	770
1	125*	0	0	125

**Ambulant (Teil-)stationär**

e. A. = eingeschätzte Alltagskompetenz (z. B. auf Grund Demenz)



**Vollmacht**

Name \_\_\_\_\_ Geboren am \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort \_\_\_\_\_

**Ich bevollmächtige widerruflich und über meinen Tod hinaus**

Name \_\_\_\_\_ Geboren am \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Geboren am \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Geboren am \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ und Wohnort \_\_\_\_\_

**ab sofort meine Interessen wahrzunehmen und mich gegenüber Dritten zu vertreten.**

- Die Vertretungsregelung lautet wie folgt: Der unter 1. genannte Bevollmächtigte ist Hauptbevollmächtigter, die anderen sind Vertreter in der oben genannten Reihenfolge.
- Jeder Bevollmächtigte ist gleichberechtigt und alleine entscheidungsbefugt.
- Alle Entscheidungen müssen von den Bevollmächtigten gemeinsam getroffen werden.

**Die Vollmacht erstreckt sich auf folgende Aufgabenbereiche:**

- Bestimmung des Wohnortes und des Aufenthaltes
- Regelung aller Wohnungsangelegenheiten
- Sämtliche Angelegenheiten der Gesundheitsfürsorge, insbesondere Einwilligungen in Untersuchungen des Gesundheitszustandes, in Heilbehandlungen und in ärztliche Eingriffe jeglicher Art. Dies gilt auch, wenn ich infolge eines Eingriffs versterben oder einen länger andauernden gesundheitlichen Schaden erleiden könnte. Weiterhin ist der Bevollmächtigte befugt, die Einwilligung zum Unterlassen oder Beenden lebensverlängernder Maßnahmen zu erteilen. Dabei muss er meine Patientenverfügung und/oder meinen mutmaßlichen Willen beachten.

- Entscheidungen über freiheitsbeschränkende Maßnahmen
- Entscheidung über eine geschlossene Unterbringung
- Zwangsbehandlung
- Vertretung gegenüber Behörden, Renten- und sonstigen Leistungsträgern
- Regelung vermögensrechtlicher Angelegenheiten, insbesondere ist der Bevollmächtigte berechtigt, uneingeschränkt – auch online - über Guthaben auf Konten, Sparbüchern und Depots zu verfügen und sich eine umfassende Kontovollmacht einräumen zu lassen. Dies gilt auch im Rahmen bereits vom Kreditinstitut dem Vollmachtgeber gewährter Kredite, z.B. eines Überziehungskredits. Der Bevollmächtigte darf keine neuen Kredite aufnehmen.

Er darf über Safeinhalte bei Kreditinstituten verfügen. Er ist nicht berechtigt, bestehende Vollmachten zu widerrufen. Er ist berechtigt, bestehende Konten aufzulösen und neue Konten und Depots jeglicher Art in meinem Namen zu eröffnen.

- Der Bevollmächtigte wird ermächtigt, an mich gerichtete Post entgegen zu nehmen und zu öffnen
- Entscheidungen über das Umgangs- und Besuchsrecht
- Die Art und Weise meiner Bestattung
- Der Bevollmächtigte ist berechtigt, Untervollmachten zu erteilen.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Diese Vollmacht stellt zugleich eine Betreuungsverfügung dar.**

- Besondere Anweisungen und Wünsche an den Bevollmächtigten sind nachfolgend aufgeführt: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Ich habe den Inhalt dieser Vollmacht verstanden. Die vorliegende Vollmacht erteile ich in völliger Freiheit und nach Absprache mit dem/den von mir Bevollmächtigten.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Vollmachtgebers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Bevollmächtigten

# RUND UM DIE PFLEGE

IN DER STÄDTEREGION AACHEN UND IM KREIS DÜREN

## EINRICHTUNGEN STELLEN SICH VOR

- **Städteregion Aachen** • Aachen • Alsdorf • Baesweiler • Eschweiler • Herzogenrath • Monschau • Roetgen • Simmerath • Stolberg • Würselen •
- **Kreis Düren** • Aldenhoven • Düren • Heimbach • Hürtgenwald • Inden • Jülich • Kreuzau • Langerwehe • Linnich • Merzenich • Nideggen • Niederzier • Nörvenich • Titz • Vettweiß •

## ANZEIGENPREISLISTE

### Netto Preise

2 Seiten (Panorama)	<b>800 €*</b> (inkl. Layout)
1 Seite	<b>600 €*</b> (inkl. Layout)
1/2 Seite	<b>400 €**</b> (B: 188 mm, H: 134 mm)
1/4 Seite	<b>250 €**</b> (B: 92 mm, H: 134 mm)
1/8 Seite (Visitenkarte)	<b>150 €**</b> (B: 92 mm, H: 60 mm)

\* Sie liefern uns einen Text, Logo, Bilder und Kontaktdaten und wir gestalten für Sie die Seite(n).

\*\* Bei Lieferung einer druckfertigen Anzeige.

## KUNDE

Firma \_\_\_\_\_

Ansprechpartner \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Stempel \_\_\_\_\_

## ANZEIGENAUFTRAG

### RUND UM DIE PFLEGE

IN DER STÄDTEREGION AACHEN UND IM KREIS DÜREN

#### EINRICHTUNGEN STELLEN SICH VOR

- **Städteregion Aachen** • Aachen • Alsdorf • Baesweiler • Eschweiler • Herzogenrath • Monschau • Roetgen • Simmerath • Stolberg • Würselen •
- **Kreis Düren** • Aldenhoven • Düren • Heimbach • Hürtgenwald • Inden • Jülich • Kreuzau • Langerwehe • Linnich • Merzenich • Nideggen • Niederzier • Nörvenich • Titz • Vettweiß •



- PFLEGEBERATUNG**
- BEGLEITDIENSTE**
- BETREUTES WOHNEN**
- AMBULANTE PFLEGE**
- TAGESPFLEGEHÄUSER**
- STATIONÄRE PFLEGE**
- HAUSNOTRUF**
- MOBILE MENÜDIENSTE**
- SANITÄTSHÄUSER**
- KRANKENHÄUSER**

AOK & 50 seniomagazin

2017

KOSTENLOS ZUM MITNEHMEN

Das Heft  
erscheint  
Anfang 2017

Anzeigenschluss  
15.12.2016

## ANZEIGE

### GRÖSSE

- 2 Seiten (Panorama)
- 1 Seite
- 1/2 Seite
- 1/4 Seite
- 1/8 Seite (Visitenkarte)

### Kategorie/n

- PFLEGEBERATUNG**
- BEGLEITDIENSTE**
- BETREUTES WOHNEN**
- AMBULANTE PFLEGE**
- TAGESPFLEGEHÄUSER**
- STATIONÄRE PFLEGE**
- HAUSNOTRUF**
- MOBILE MENÜDIENSTE**
- SANITÄTSHÄUSER**
- KRANKENHÄUSER**

### PREISE

Netto Preis \_\_\_\_\_

19% MwSt. \_\_\_\_\_

Brutto Preis \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_ / \_\_\_ / 201\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit wird dem Auftragnehmer bestätigt, dass er den jeweils fälligen Rechnungsbetrag vom Konto einziehen kann. Das erfolgt frühestens fünf Tage nach Rechnungsdatum.

IBAN \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_



Neue  
Kurse  
in 2016

## PFLEGE IN BESTEN HÄNDEN

Die AOK Rheinland/Hamburg bietet Ihnen – in Zusammenarbeit mit dem Amt für Altenarbeit der Städteregion Aachen – regelmäßig Pflegekurse an.

### Wir informieren über:

Pflegetechniken in Theorie & Praxis, Einsatz von Hilfsmitteln, Umgang mit demenziell veränderten Menschen, Entlastungsangebote, Leistungen der Pflegeversicherung und weitere Themen.

### Informationen erhalten Sie:

Beim Amt für Altenarbeit der Städteregion Aachen unter (0241) 51 98 - 54 27, Ihren Ansprechpartnern der AOK in Aachen unter (0241) 464 - 179 oder - 262 oder im Internet:

[www.pflege-regio-aachen.de](http://www.pflege-regio-aachen.de)  
[www.aok.de/rh](http://www.aok.de/rh)



Ansprechpartner für bezahlbare und fürsorgliche  
**24-Std-Senioren-Betreuung**  
in Ihren eigenen vier Wänden

### Wir bieten Ihnen:

- ★ eine Alternative zum Seniorenheim
- ★ schnelle, unkomplizierte Vermittlung
- ★ über 10-jährige Erfahrung
- ★ deutschlandweite Vermittlung
- ★ Vermittlung von Verhinderungspflege



Wir bieten eine anerkannte und praktikable Lösung:  
**„24-Stunden-Senioren-Betreuung“**  
durch polnische Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte.

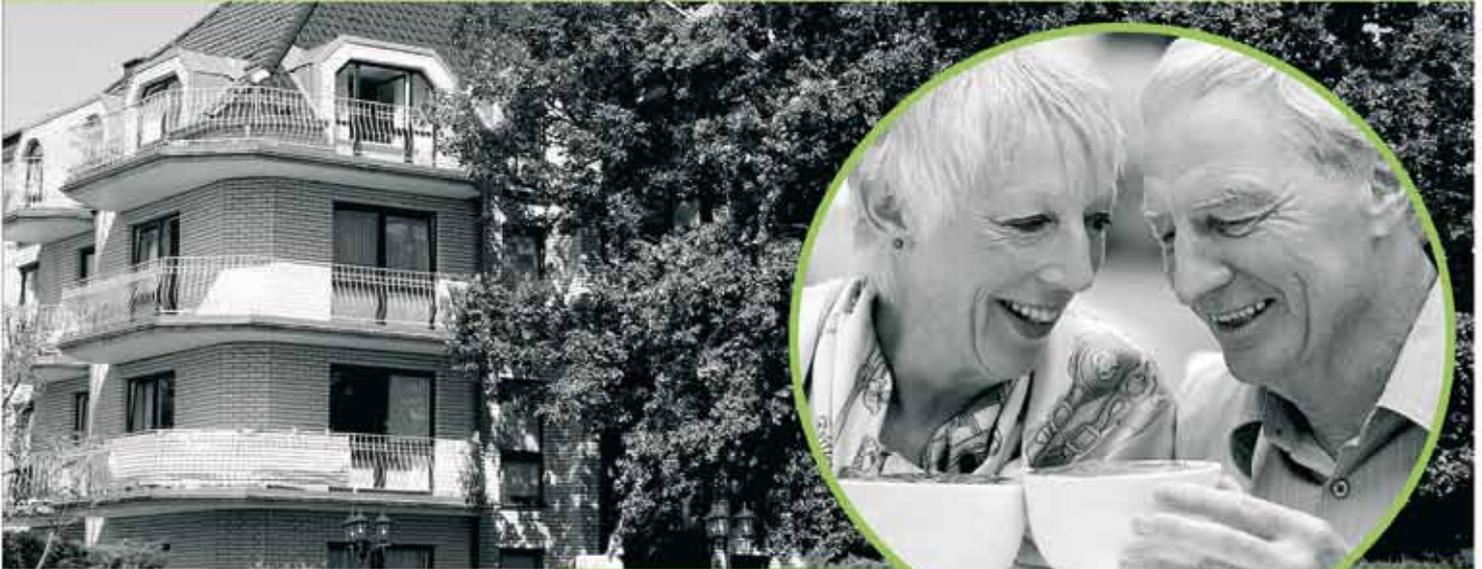
Die Betreuungskraft wohnt beim Hilfebedürftigen im Haushalt, unterstützt bei der Haushaltsführung und bei alltäglichen Verrichtungen. Alle von uns vermittelten Betreuerinnen haben Erfahrung im Bereich der Seniorenbetreuung und verfügen mindestens über Grundkenntnisse der deutschen Sprache. Sie legen großen Wert auf sehr gute Sprachkenntnisse oder stellen besondere Anforderungen? Aufgrund der vielfältigen Auswahl an Betreuungskräften können wir auch diese Wünsche erfüllen.



Das ABONA24-Team freut sich  
auf Ihren Anruf: 0241/590 89 12

[www.abona24.de](http://www.abona24.de)

*Es war Liebe auf den ersten Blick*



**DREI** *Senioren-*  
*wohnpark*  
**EICHEN**

**Seniorenwohnpark**  
Am Rollefer Berg 43  
52078 Aachen - Brand  
[www.drei-eichen.com](http://www.drei-eichen.com)

„Wir freuen uns, Ihnen unsere Wohnungen und das Team vorzustellen.“

*Ansprechpartner  
Marc Laube  
0241-928880*

Wir sind für Sie da,  
auch wenn Sie zusätz-  
liche Pflege benötigen“

### **Eine Frage der Atmosphäre?**

„Wir kennen Herrn Laube und sein Team jetzt schon viele Jahre. Alle sind kompetent und herzlich, immer für uns da, ansprechbar und hilfsbereit rund um die Uhr.“

**Unser Wohlbefinden ist uns wichtig.“**

### **Warum sind wir umgezogen?**

„Als wir eingezogen sind, waren wir noch aktiv. Heute wissen wir, daß wir auch für die Zukunft gut aufgehoben sind. Es ist schön, daß wir die Möglichkeit haben, die Hilfen zu wählen, die wir möchten.“

**Unsere Selbstständigkeit bleibt uns erhalten.“**

### **So, wie es uns gefällt.**

„Unsere Kinder kommen uns hier gerne besuchen. Wir haben unsere Wohnung mit eigenen Möbeln eingerichtet. Mal lassen wir das Essen kommen, mal essen wir mit Anderen zusammen im Haus. So wie wir es wollen.“

Für den Ernstfall gibt es einen Notruf.

Wir fühlen uns hier sicher und geborgen.  
**Unsere beste Entscheidung!“**